

Bachelorarbeit

Deutscher Titel der Bachelorarbeit	Registrierkassensystem laut RKSv (BGBl. II Nr. 313/2020)
Englischer Titel der Bachelorarbeit	Point-of-Service-System according to RKSv (BGBl. II Nr. 313/2020)
Verfasser/in Familienname, Vorname(n)	Schwarzer Manuel
Matrikelnummer	01426190
Studium	Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Beurteiler/in Titel, Vorname(n), Familienname	Prof. Dr. Rony G. Flatscher

Hiermit versichere ich, dass

1. ich die vorliegende Bachelorarbeit selbständig und ohne Verwendung unerlaubter Hilfsmittel verfasst habe. Alle Inhalte, die direkt oder indirekt aus fremden Quellen entnommen sind, sind durch entsprechende Quellenangaben gekennzeichnet.
2. die vorliegende Arbeit bisher weder im In- noch im Ausland zur Beurteilung vorgelegt bzw. veröffentlicht worden ist.
3. diese Arbeit mit der beurteilten bzw. in elektronischer Form eingereichten Bachelorarbeit übereinstimmt.
4. (nur bei Gruppenarbeiten): die vorliegende Arbeit gemeinsam mit

entstanden ist. Die Teilleistungen der einzelnen Personen sind kenntlich gemacht, ebenso wie jene Passagen, die gemeinsam erarbeitet wurden.

24. Juni 2021

Datum


Unterschrift

Bachelorarbeit

Registrierkassensystem laut RKS (BGBl. II Nr. 313/2020)

Manuel Schwarzer

Geburtsdatum: 22.11.1993

Matrikelnummer: 01426190

Fachrichtung: Wirtschaftsinformatik

Studienkennzahl: BaWiSo 12

Betreuer: Rony G. Flatscher

Datum der Einreichung: 23. Juni 2021

*Institut für Wirtschaftsinformatik und Gesellschaft, Wirtschaftsuniversität
Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien, Österreich*

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
2	Registrierkassensicherheitsverordnung	12
2.1	Voraussetzung	13
2.2	Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems .	14
2.3	Potentielle Vertrauensdiensteanbieter	15
2.4	Zertifizierungspflicht	16
2.5	Lückenlose Belegerstellung	17
2.6	Meldepflicht - Bundesministerium für Finanzen	19
2.7	Belegarten	20
2.7.1	Startbeleg	20
2.7.2	Standardbeleg	22
2.7.3	Nullbeleg	24
2.7.4	Stornobeleg	24
2.7.5	Trainingsbeleg	26
2.8	QR-Code	26
3	Hauptbestandteile des POS-Systems	28
3.1	Administrator	29
3.1.1	Anlegen des Administrators	30
3.1.2	Bekanntgabe der Unternehmensdaten	31
3.1.3	Login	33
3.1.4	Hauptprogramm	35
3.1.5	Benutzerverwaltung	36
3.1.6	Umsatzzähler	39
3.1.7	Export des Datenerfassungsprotokolls	40
3.2	Angestellter	41
3.2.1	Passwort ändern	41
3.2.2	Mittagsmenü verwalten	43
3.2.3	Produkte verwalten	45
3.2.4	Bestellungen verwalten	48
3.2.5	Bezahlprozess	52
3.2.6	Signierungsart wählen	53
3.2.7	Resultierender Beleg	58
3.3	Auszubildender	60
3.3.1	Logout	60
3.3.2	Programm beenden	61
3.4	Herausforderung beim Drucken eines Belegs	62

4 Zusammenfassung und Ausblick	62
Anhang A Quellenverzeichnis	64
Anhang B Programmdokumentation	67
B.1 Softwarekomponenten	67
B.1.1 Java	67
B.1.2 ooRexx	67
B.1.3 BSF4ooRexx	68
B.1.4 Benötigte Java Klassenbibliotheken	68
B.2 Installationsanleitung	70
B.2.1 Java	70
B.2.2 ooRexx	70
B.2.3 BSF4ooRexx	70
B.2.4 CLASSPATH	71
B.3 Konfiguration	72
B.4 Darstellung Hauptprogramm	75
B.5 Administratorverwaltung	76
B.5.1 Unternehmensdaten	77
B.5.2 Benutzerverwaltung	80
B.5.3 Umsatzzähler	84
B.6 Loginverwaltung	86
B.7 Hauptprogramm	87
B.7.1 Produktverwaltung	103
B.7.2 Mittagsmenüverwaltung	107
B.7.3 Bestellungsverwaltung	111
B.8 Passwortverwaltung	114
B.9 Kryptografie	115
B.10 QR-Code	117
B.11 Sicherheitseinrichtung	118
B.11.1 Offline-Signierung	118
B.11.2 Online-Signierung	120
B.12 Tabellenverwaltung	124
B.13 Datenbankverwaltung	129
B.14 Cascading Style Sheet	140
B.15 DEP-Export	142

Abbildungsverzeichnis

1	Lückenlose Belegerstellung	18
2	Startbeleg	21
3	Standardbeleg	23
4	Stornobeleg	25
5	Betriebsbereit	30
6	Administratorzuweisung	31
7	Unternehmensdaten	33
8	Login-Terminal	34
9	Hauptfenster des Registrierkassensystems	35
10	Menüpunkt: Neuer Benutzer	36
11	Neuer Benutzer anlegen	37
12	Menüpunkt: Benutzer bearbeiten	37
13	Benutzer bearbeiten	38
14	Menüpunkt: Umsatzzähler	39
15	Umsatzzähler	39
16	Umsatzziel noch nicht erreicht	40
17	Umsatzziel erreicht	40
18	Menüpunkt: DEP-Export	41
19	Menüpunkt: Passwort ändern	42
20	Passwort ändern	42
21	Menüpunkt: Mittagsmenü	43
22	Mittagsmenü ändern	44
23	Menüpunkt: Neues Produkt	45
24	Neues Produkt anlegen	46
25	Menüpunkt: Produkt bearbeiten	46
26	Produkt bearbeiten	47
27	Produkt ausgewählt und zur Bearbeitung bereit	48
28	Neue Bestellung	49
29	Neue Bestellung aufgeben	49
30	Hauptfenster mit Bestellung	50
31	Bestellung bearbeiten - Button	51
32	Bestellung bearbeiten	52
33	Getrennte Bezahlung	53
34	Bezahlung der gesamten Bestellung oder deren Restbestand	53
35	Auswahlmöglichkeit Signierung eines Belegs	55
36	Auswahlmöglichkeit Signierung: Test	56
37	Auswahlmöglichkeit Signierung: Offline	57
38	Auswahlmöglichkeit Signierung: Live	58
39	Standardbeleg einer Bestellung	59

40	Logout	61
41	System beenden	61
42	Druckereigenschaften	62
43	Zusammenhang beider Setup-Dateien	72
44	Zusammenhang unterschiedlicher Programmabschnitte	75

Tabellenverzeichnis

1	Vertrauensdiensteanbieter	16
2	Java Klassenbibliotheken	69

Auflistungsverzeichnis

1	setupComplete.rexx	73
2	setupDB.rexx	73
3	admin.fxml	76
4	businessInfo.fxml	78
5	businessInfoController.rexx	79
6	user.fxml	80
7	userController.rexx	82
8	newUser.fxml	83
9	newUserController.rexx	84
10	turnover.fxml	85
11	turnoverController.rexx	86
12	login.fxml	86
13	loginController.rexx	87
14	main.rexx	88
15	start.fxml	89
16	rootLayout_v5.fxml	90
17	rootLayoutController.rexx	91
18	collection.rexx	93
19	product.fxml	103
20	productController.rexx	105
21	lunchMenu.fxml	107
22	lunchMenuController.rexx	108
23	editLunchMenu.fxml	108
24	editLunchMenuController.rexx	110
25	newOrder_v2.fxml	111
26	newOrderController.rexx	112
27	PasswordHandler.cls	114
28	passwordChange.fxml	114
29	passwordChangeController.rexx	115
30	AESHHandler.cls	116
31	QRCodeHandler.CLS	118
32	SEHandlerOffline.cls	119
33	se_login.fxml	120
34	se_loginController.rexx	121
35	SEHandlerRemote.CLS	122
36	TableH.cls	124
37	DatabaseHandler_v2.cls	130
38	DarkTheme.css	140
39	DEPEXport.json	142

Abkürzungsverzeichnis

RKSV Registrierkassensicherheitsverordnung

BMF Bundesministerium für Finanzen

BGBI Bundesgesetzblatt

ooRexx Open Object REXX

GUI Graphical User Interface

JSON JavaScript Object Notation

JWS JSON Web Signature

AES Advanced Encryption Standard

BSF Bean Scripting Framework

AES Advanced Encryption Standard

BSF4ooRexx Bean Scripting Framework for ooRexx

JDK Java Platform, Standard Edition Development Kit

JWS JSON Web Signature

ASF Apache Software Foundation

Zusammenfassung

In der Vergangenheit wurde vermehrt daran gearbeitet, einheitliche Rahmenbedingung für Registrierkassensysteme in Österreich zu schaffen. Im April 2017 wurde die Registrierkassensicherheitsverordnung verabschiedet, die diese Lücke im Rechtssystem füllen soll. Diese Verordnung, kurz RKSV (BGBl. II Nr. 313/2020), deckt nicht nur technische Aspekte eines solchen Systems ab, sondern beleuchtet auch die rechtliche Lage. Zudem wird die RKSV ständig angepasst und erweitert. So werden einige technische Aspekte für den Einsatz eines elektronischen Kassensystems vorausgesetzt. Die essenziellsten Voraussetzungen sind zum einen, dass ein Kassensystem diverse Daten mit protokollieren muss, um diese dem zuständigen Bundesministerium für Finanzen übermitteln zu können, zum anderen müssen entsprechende Daten des Systems auf bestimmte Weise aufbereitet und verarbeitet werden. Zudem definiert die RKSV welche zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen benötigt werden und wo diese zu erwerben sind. Weiters wird in der Registrierkassensicherheitsverordnung definiert, wie eine elektronische Kasse, beim zuständigen Bundesministerium für Finanzen, registriert werden muss, und welche Daten für dieses Vorhaben benötigt werden. Das zugrunde gelegte System ist so konzipiert worden, dass es für den Einsatz in einem kleinen gastwirtschaftlichen Betrieb eingesetzt werden kann. Für die Verwendung in der Praxis, müssen jedoch kleinere Anpassungen im Rahmen der Zertifizierungspflicht getätigt werden, alle weiteren technischen Voraussetzungen wurden zur Gänze umgesetzt. Für den Einsatz im gastwirtschaftlichen Bereich wurde eigens darauf geachtet, dass die Abwicklung des Kerngeschäfts unterstützt wird. So wurde der Bestellprozess in den Fokus gestellt und das System dahingehend designed und entwickelt, sodass dieser Prozess beschleunigt und erleichtert wird. Zudem wurden weitere essentielle Funktionen integriert, welche nicht direkt in der Registrierkassensicherheitsverordnung vorausgesetzt werden. Diese Funktionalitäten bieten zusätzliche Möglichkeiten den Geschäftsalltag zu erleichtern und werden unterdessen, sowie die vorgeschriebene Rahmenbedingungen, im Laufe dieser Arbeit erläutert ...

1 Einleitung

Seit 1.1.2016 gelten für Betriebe, welche einen bestimmten Betrag in bar einnehmen, verschärfte Regelungen für das Aufzeichnen solcher Transaktionen. Zudem ist es seit 1.4.2017 vorgeschrieben, dass für etwaige Betriebe ein entsprechendes elektronisches Kassensystem (Registrierkasse) zu verwenden ist. Mithilfe der Registrierkasse soll es unmöglich gemacht werden, dass entsprechende Unternehmen Rechnungen oder Belege nachträglich verändern können. Kurz gesagt dient solch ein System zur Vermeidung von Betrug oder Manipulation. Des Weiteren erleichtert eine elektronische und zum Teil maschinelle Verarbeitung von Daten, vermehrt Umsatz- und Transaktionsdaten, die Berechnung der Steuerpflicht für das jeweilige Unternehmen, welches solch eine Registrierkasse in Verwendung hat. Aus oben genannten Gründen ist das Bundesministerium für Finanzen zu dem Entschluss gekommen, dass ab einer gewissen Grenze von Barumsätzen innerhalb eines Geschäftsprozesses, solch ein System zu verwenden ist. Für diesen Zweck wurde eine Verordnung ins Leben gerufen, die die Rahmenbedingungen für eine Registrierkasse absteckt, die sogenannte Registrierkassensicherheitsverordnung, kurz RKSV (BGBl. II Nr. 313/2020). Dies ist mitunter ein Grund für die Entwicklung dieses Registrierkassensystems. Ein weiterer Grund ist, die steigende Nachfrage, sowie die steigenden Kosten für den Erwerb solch eines Systems. Aus bereits genannten Gründen, ist die Intention dieser Arbeit eine kostenfreie Alternative zu schaffen.

Die RKSV ist Grundlage dieser Arbeit und dem dazugehörigen Programm. Das System wurde dahingehend entwickelt, dass es mit kleinen Ergänzungen in der Praxis einsetzbar ist. Zudem wurde die Registrierkasse für einen kleineren gastwirtschaftliche Betriebe entwickelt.

In dieser Arbeit wird ein Überblick über bestimmte Voraussetzungen, sowie Rechte und Pflichten eines solchen Systems gegeben. Weiters folgt eine detaillierte Darstellung der Programminhalte, sowie deren technische Umsetzungen. Da die Bestandteile des Systems in einer Programmiersprache (ooRexx) verfasst wurden, welche als „Open-Source“ definiert ist, wurde bei der Entwicklung dafür Sorge getragen, dass das gesamte Programm und all seine technischen Komponenten ebenfalls als „Open-Source“ deklariert sind. Das hat den großen Vorteil, dass das gesamte Programm frei zugänglich ist, sodass keinerlei Gebühren oder dergleichen anfallen. Zudem ist es möglich etwaige Anpassungen, innerhalb des Source-Codes, vornehmen zu können, ohne dass rechtliche Konsequenzen drohen. Das gesamte Programm, ist dem Anhang beigelegt.

2 Registrierkassensicherheitsverordnung

In diesem Kapitel geht es um die Verordnung, welche die Voraussetzungen für ein etwaiges POS-System (Point-of-Sales-System, zu Deutsch Kassensystem bzw. Registrierkassensystem) vorgibt und dessen Voraussetzung, ab wann ein solches System zur Anwendung kommen muss. Diese Verordnung, BGBl. II Nr. 313/2020, und ihre Vorgänger wurde durch den Gesetzgeber erlassen, um es dem zuständigen Bundesministerium für Finanzen, kurz BMF, zu erleichtern etwaige Geldflüsse besser nachvollziehen zu können. Mehr Details über diese Voraussetzungen ab wann eine Registrierkasse zum Einsatz kommen muss folgen im Kapitel [Voraussetzung](#) auf der Seite [13](#). Weiters definiert die Registrierkassensicherheitsverordnung die generellen Rahmenbedingungen eines entsprechenden Systems. Als weiterer Schritt zum besseren Verständnis, werden die wichtigsten Eckpunkte aus der Verordnung herausgegriffen und detaillierter betrachtet, siehe dazu Kapitel [Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems](#) auf der Seite [14](#). Zudem wird im Kapitel [Potentielle Vertrauensdiensteanbieter](#) auf der Seite [15](#) auf die Thematik der Vertrauensdiensteanbieter und potentielle Anbieter eingegangen. Als Nächstes folgt eine Erläuterung über die Problematik der Zertifizierungspflicht, siehe Kapitel [Zertifizierungspflicht](#) auf der Seite [16](#). Weiters folgt eine zur Schaustellung der Mechanik, die dafür sorgen soll, dass keinerlei Rechnungsbelege verändert oder gelöscht werden können, siehe Kapitel [Lückenlose Belegerstellung](#) auf der Seite [17](#). Weiters folgt eine Zusammenfassung der Meldepflicht an das Bundesministerium für Finanzen, siehe Kapitel [Meldepflicht - Bundesministerium für Finanzen](#) auf der Seite [19](#) und eine detaillierte Veranschaulichung unterschiedlicher Belegarten, die ebenfalls durch die RKSv definiert sind, siehe Kapitel [Belegarten](#) auf der Seite [20](#). Zu guter Letzt erfolgt eine zur Erläuterung eines maschinenlesbaren Codes, QR-Code, welcher zur maschinellen Verarbeitung zwingender Bestandteil eines Belegs zu sein hat, siehe Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite [26](#).

2.1 Voraussetzung

Der Einsatz einer Registrierkasse im Betrieb, ist nicht zwingend notwendig. Damit ein Betrieb zwingend eine Registrierkasse einsetzen muss, müssen einige Voraussetzungen dafür erfüllt sein. Diese Voraussetzungen werden nun näher erläutert. Eine Registrierkassenpflicht besteht erst, wenn:

- der Jahresumsatz je Betrieb €15.000 [1] und
- die Barumsätze dieses Betriebes €7.500 im Jahr überschreiten. [1]

Fällt ein Betrieb nicht in diese Kategorie, ist der Betrieb auch nicht registrierkassenpflichtig und muss andere dokumentarische Leistungen erbringen, die nicht Bestandteil dieser Arbeit sind, da der Fokus auf den Einsatz einer Registrierkasse gelegt wird. Zudem gibt es mehrere Sonderregelungen und Ausnahmen für Betriebe, die zwar per se in diese Pflicht fallen würden, jedoch einige Erleichterungen erwarten dürfen. Solche Ausnahmen und Erleichterungen greifen bei:

- Umsätze im Freien („Kalte-Händeregelung“) bis zu €30.000 im Jahr [1]
- Bestimmte Automaten wie etwa Tischfußball-, Musik- oder Dartautomaten [1]
- Onlineshop-Umsätze, die nicht mit Bargeld erzielt werden [1]
- Bestimmte Kantinen, Buschenschanken und Hütten (Alm-, Berg-, Ski-) [1]

Zudem gibt es noch mehrere und komplexere Ausnahmeregelungen. Für mehr Informationen darüber, wird auf die Wirtschaftskammer-Website verwiesen [2].

Sofern ein Betrieb jedoch registrierkassenpflichtig ist, ist es zwingend notwendig, dass ein RKSV-konformes Kassensystem zur Anwendung kommt. Die rechtlichen, wie technischen Voraussetzungen und Bestimmungen können im Detail in der RKSV selbst nachgelesen werden [3].

2.2 Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems

Wie bereits erwähnt, gibt der Gesetzgeber einige technische Rahmenbedingungen vor. Diese wurden im vorherigen Kapitel [Voraussetzung](#) auf Seite 13 kurz thematisiert. In diesem Kapitel werden die wichtigsten Aspekte näher betrachtet. Die mitunter wichtigsten Bestandteile eines Registrierkassensystems, laut RKSV, lauten wie folgt:

- Datenerfassungsprotokoll
- Drucker oder eine Vorrichtung zur elektronischen Übermittlung von Zahlungsbelegen
- Schnittstelle zu einer Sicherheitseinrichtung mit einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit
- Verschlüsselungsalgorithmus AES 256
- Kassenidentifikationsnummer

Ein Datenerfassungsprotokoll dient dazu, wie der Name schon vermuten lässt, um Daten erfassen zu können. Dazu gibt der Gesetzgeber keine genaueren Bestimmungen für die Realisierung vor. Zum einen ist eine Liste, oder ein klassisches Kassenjournal ein solches Protokoll. Zudem ist es ebenfalls möglich Daten innerhalb einer Datenbank erfassen zu können. Der Sinn und Zweck dieses Protokolls ist es, dass jede Transaktion, in der ein Barumsatz generiert wurde, unveränderbar aufgezeichnet wird. Die zweite technische Voraussetzung, laut BGBl. II Nr. 313/2020, ist, dass die Möglichkeit bestehen muss, einen Beleg dem Kunden auszuhändigen zu können. Dies kann entweder auf analoger Basis geschehen, indem der Beleg ausgedruckt und überreicht wird, oder auf digitalem Wege mittels elektronischer Übermittlung per E-Mail. Jedenfalls muss das System garantieren, dass der Kunde nach abgeschlossenem Bezahlvorgang den Rechnungsbeleg einsehen kann. Dies dient einerseits zu Kontrollzwecken auf Seiten des Kunden, ob alle Beträge und Produkte korrekt sind, andererseits muss der Betrieb selbst alle erstellten Belege, in Kopie, aufbewahren [4]. Als dritten wichtigen Bestandteil setzt der Gesetzgeber voraus, dass das Registrierkassensystem mit einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit interagieren kann. So eine Einheit dient dafür, dass alle erstellten Belege entsprechend der Vorgaben signiert werden. Mehr dazu in den folgenden Kapiteln: Kapitel [Zertifizierungspflicht](#) auf Seite 16, Kapitel [Lückenlose Belegerstellung](#) auf Seite 17 und Kapitel [Belegarten](#) auf Seite 20. Als vierten Punkt gibt die RKSV (BGBl. II Nr. 313/2020) vor,

dass jedes System einen internen Zählerstand führen muss, der den gesamten Umsatz protokolliert. Sobald eine Bartransaktion, seitens des zahlenden Kunden, getätigt wird, muss der Zählerstand aktualisiert werden. Zu guter Letzt muss einer Registrierkasse eine entsprechende Identifikation zugeordnet werden.

2.3 Potentielle Vertrauensdiensteanbieter

In diesem Kapitel geht es um Vertrauensdiensteanbieter, kurz VDA. Wie im vorherigen Kapitel erwähnt, ist es zwingend notwendig eine Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit in einem POS-System einzubinden bzw. anzubinden. Diese Einheit ist dafür zuständig, dass die Belege signiert werden. In diesem Kapitel werden entsprechende Anbieter und deren Angebot durchleuchtet.

Die Signaturerstellungseinheit dient dazu, um Belege signieren zu können. Diese Signaturen dienen dazu, dass Belege nachträglich, nach Signierung, nicht mehr veränderbar sind, ohne dass dies auffällt. Besagte Einheit muss von einem vertrauenswürdigen Anbieter bezogen werden [3]. Da vertrauenswürdige ein sehr relativer Begriff ist, und zumeist im Auge des Betrachters liegt, nimmt der Gesetzgeber eine Vorauswahl von Anbietern vor. Betriebe, welche so eine Dienstleistung anbieten wollen, müssen sich bei der zuständigen Behörde, in diesem Fall der RTR (Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH), vorstellen. Danach werden diese Betriebe und deren Service genauestens überprüft. Kommt man zu dem Entschluss, dass ein Betrieb und dessen Service, im Auge des Gesetzgebers, vertrauenswürdige ist, wird dieser Betrieb auf einer eigenen Liste geführt [5].

Die gelisteten Unternehmen haben dafür Sorge zu tragen, dass zu jeder Zeit die angebotenen Dienste vertrauenswürdige und sicher sind. Die angesprochene Liste führt Betriebe unterschiedlicher Branchen, nicht nur für den Betrieb einer Registrierkasse. Lediglich die unterhalb gelisteten Betriebe, in Summe drei, sind dafür zuständig die Thematik für Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit einer Registrierkasse abzuarbeiten. Sprich, sofern ein POS-System in Betrieb genommen werden möchte, so muss davor ein Zertifikat bei einem der drei Betriebe, welche in Tabelle 1 auf der Seite 16 gelistet sind, erworben werden. Mehr dazu in Kapitel [Zertifizierungspflicht](#) auf der Seite 16.

VDA	Link
A-Trust Gesellschaft für Sicherheitssysteme im elektronischen Datenverkehr GmbH	https://www.a-trust.at/ [6]
e-commerce monitoring GmbH	http://www.e-monitoring.at/ [7]
PrimeSign GmbH	https://www.prime-sign.com/ [8]

Tabelle 1: Vertrauensdiensteanbieter

Wie bereits erwähnt übernehmen diese Unternehmen die Handhabung bezüglich der Erstellung von etwaigen Signaturen für die zu signierenden Belege. In Kapitel [Belegarten](#) auf der Seite [20](#) ist genau beschrieben, wie ein Beleg auszusehen hat und was dieser beinhalten muss. Für Systementwickler, welche ein Registrierkassensystem entwickeln möchten, empfiehlt es sich A-Trust als Anbieter zu wählen, da dieser eine Palette an Dokumenten bereitstellt, die es einem vereinfachen solch ein System RKS-V-konform entwickeln zu können. So wurde auch im Zuge der Entwicklung dieses POS-Systems A-Trust als Anbieter gewählt.

2.4 Zertifizierungspflicht

Der Gesetzgeber bzw. die dafür zuständige Institution, das Bundesministerium für Finanzen, haben einen großen Anreiz daran, dass Unternehmen korrekte Belege erstellen. Ein Grund dafür ist, dass auf Grundlage der erstellten Belege in Kombination mit der gesamten Unternehmensbuchhaltung, monetäre Verpflichtungen auferlegt werden. Kurz gesagt, eine korrekte Berechnung der Steuerlast eines Unternehmens, ist zum Vorteil aller beteiligten Institutionen. Da es in der Vergangenheit vermehrt vorkam, dass Betriebe in dieser Hinsicht getrickst haben, werden die Rahmenbedingungen für die Berechnung immer enger gesteckt. Auf Grund dessen, ist es seit 01.04.2017 Pflicht, ein entsprechendes Registrierkassensystem nur in Kombination mit einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit zu verwenden, genauere Informationen sind im Kapitel [Voraussetzung](#) auf der Seite [13](#) zu finden. Diese Einheiten kümmern sich um die Signatur etwaiger Belege. So eine Signatur läuft wie folgt ab. Zuerst werden alle relevanten Daten eines Beleges gesammelt. In Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite [26](#) (Punkt 1-12) ist eine Liste mit allen relevanten Daten. Die gesammelten Daten werden anschließend an die Signaturerstellungseinheit weitergeleitet. Dies kann in unterschiedlichen Arten erfolgen. Zum einen ist es möglich eine Signatur zu erstellen ohne dass eine aufrechte Internetverbindung bestehen muss, andererseits kann man die Daten auch über das Internet signieren lassen. Beide Varianten wurden für diesen Zweck in das zugrunde gelegte POS-System integriert. Für die Offline-

Signierung ist es notwendig, dass ein Kartenlesegerät plus zugehörige Karte erworben wird. Die Karte beinhaltet mitunter ein einzigartiges Zertifikat, welches dem Betrieb eindeutig zuordenbar ist. Das heißt, jedes Zertifikat für eine Registrierkasse, bzw. besser gesagt für deren Signaturerstellungseinheit ist für jeden Betrieb unterschiedlich, sodass jeder Beleg wiederum nur einem Unternehmen zuordenbar ist. Diese Zertifikat beinhaltet wesentliche Informationen über das Unternehmen, wie die Umsatzsteuernummer, den Firmennamen, bis wann das Zertifikat gültig ist und vieles mehr.

Für die Online-Signierung muss ebenfalls ein Zertifikat erworben werden. Dieses ist jedoch nicht physisch im Besitz des Betriebes, welches das Zertifikat erworben hat, sondern der jeweilige Vertrauensdiensteanbieter verwaltet das entsprechende Zertifikat. Jedoch ist für diesen Zweck eine aufrechte Internetverbindung notwendig, da entsprechende Signierungen beim entsprechenden Anbieter stattfinden und eine Möglichkeit bestehen muss, die fertigen Signierungsdaten empfangen zu können. Mehr über die technische Abfolge unter Kapitel [Signierungsart wählen](#) auf der Seite 53. Das Ergebnis einer erfolgreichen Signaturerstellung ist ein sogenannter Hash-Wert. Dieser Wert ist essenziell wichtig, da mithilfe dieses Wertes eine Art Block-Chain der Belege aufgebaut wird. Dieser Sachverhalt wird im nächsten Kapitel genauer erklärt.

Ist es nicht möglich eine Signatur zu erstellen, weil womöglich das Kartenlesegerät defekt ist oder die Internetverbindung abgebrochen ist, so ist es notwendig unsignierte Belege zu kennzeichnen und dem Bundesministerium für Finanzen nachträglich zu melden, bzw. mittels Sammelbeleg, alle nichtsignierten Belege zu erfassen, sobald die Signatureinheit wieder funktionsfähig ist, sodass eine lückenlose Belegerstellung gewährleistet ist. Für die Meldung an das Bundesministerium für Finanzen gibt es eigens dafür vorgesehene Menüpunkte im jeweilige FinanzOnline-Account des Unternehmens, siehe Kapitel [Meldepflicht - Bundesministerium für Finanzen](#) auf der Seite 19.

2.5 Lückenlose Belegerstellung

In diesem Kapitel wird der Umstand einer Block-Chain näher erläutert und deren Sinn dahinter. Sofern eine neue Rechnungsperiode startet, muss das POS-System neu initialisiert werden. Für diesen Umstand sieht die RKSV einen sogenannten Startbeleg vor. Genauere Informationen über Belegarten und ihrer Verwendung stehen im Kapitel [Belegarten](#) auf der Seite 20. Ein Startbeleg ist essenziell wichtig für das Garantieren einer lückenlosen Belegkette. Da per Definition einer neuen Rechnungsperiode kein Beleg davor erstellt wurde und somit, in dieser Periode, noch nie ein Beleg erstellt wurde, muss sichergestellt werden, dass dieser Beleg als Startpunkt gekennzeichnet

wird. Der Gesetzgeber sieht vor, dass in diesem Fall die Kassenidentifikation herangezogen wird. Sofern der Startbeleg erfolgreich „bezahlt“ wurde, wurde ebenfalls ein entsprechender Signaturwert erzeugt. Dieser Signaturwert wird wiederum auf den nächsten Standardbeleg mit abgebildet. So entsteht eine Kette aus Belegen, wobei immer der jetzige Beleg auf den Beleg davor zeigt. Diese Technik nennt man auch Block-Chain, da ein Beleg auf den zuletzt erstellten Beleg verweist. Zur Illustration und besserem Verständnis siehe Abbildung 1 unterhalb.



Abbildung 1: Lückenlose Belegerstellung

Mithilfe dieser Technik ist es möglich sofort zu erkennen, ob ein Beleg nachträglich verändert oder gelöscht wurde, weil die entstandene Signaturkette nicht mehr übereinstimmt. Wie in Abbildung 1 ersichtlich, benötigt man für dieses Vorgehen zwei verschiedene Werte. Zur Veranschaulichung wurden diese Werte vereinfacht. Zudem steht das Wort „SigVorigerBeleg“ für „Signaturwert-Voriger-Beleg“, was so viel bedeutet wie, der Signaturwert des davor erstellten Belegs. Wie die Pfeile veranschaulichen, zeigen diese Werte jeweils auf einander, sodass eine Kette entsteht. Die dargestellten Werte sind rein fiktiv und dienen nur zu Demonstrationszwecken. Nähere Informationen bezüglich der technischen Umsetzung stehen im Anhang im Kapitel [Sicherheitseinrichtung](#) auf der Seite 118.

2.6 Meldepflicht - Bundesministerium für Finanzen

Das Bundesministerium für Finanzen räumt sich das Recht ein, dass etwaige Point-of-Sales-Systeme gemeldet werden müssen. Somit ist jeder Betrieb verpflichtet, die zu benutzende Registrierkasse zu melden. Dies kann unterschiedlich erfolgen. Unterhalb befindet sich eine Liste mit allen Möglichkeiten.

- Online via FinanzOnline - Datenstromverfahren
- Offline mittels Formular - Dialogverfahren

Die erste Variante ist für all die Systeme gedacht, die zum einen internetfähig sind, zum anderen sogenannte XML-Dateien erstellen können, worin alle möglichen Informationen verpackt und übermittelt werden. XML steht für Extensible Markup Language und ist sowohl vom Menschen, als auch maschinell lesbar [9].

Die zweite Variante, mittels Formular, ist für all jene Systeme gedacht, die zum einen womöglich keine Internetverbindung benötigen oder besitzen, zum anderen für Systeme, welche keine XML-Dateien erstellen können. In diese Kategorie fällt auch das POS-System, auf die diese Bacharbeit basiert. Im Dialogverfahren ist es zuerst notwendig, dass ein FinanzOnline-Konto für den jeweiligen Betrieb existiert. Sofern ein Account besteht, ist es möglich unter den Menüpunkten „Eingabe“ und „Registrierkasse“ die Funktionsauswahl zu erreichen [10].

Nun müssen, Menüpunkt für Menüpunkt, Angaben zur Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit, sowie zu Registrierkasse selbst getätigt werden. Über FinanzOnline ist es ebenfalls möglich, zu melden ob und wann eine Registrierkasse oder die dazugehörige Signatur bzw. Siegelerstellungseinheit ausgefallen ist. Für detailliertere Informationen diesbezüglich wird auf das offizielle Handbuch des Bundesministerium für Finanzen, erreichbar unter folgendem Link:

https://www.bmf.gv.at/dam/jcr:0af97a40-da60-4c81-8e1e-22c3ecca52a4/BMF_Handbuch_Registrierkassen.pdf (Aufruf: 10-06-2021) verwiesen.

2.7 Belegarten

Damit ein Registrierkassensystem RKS_V-konform ist und somit vom Bundesministerium für Finanzen genehmigt werden kann, ist es notwendig, dass das System unterschiedliche Belegarten verarbeiten kann. Diese Arten werden im Detail erläutert und mit passenden Abbildungen veranschaulicht. Unterdessen befindet sich unterhalb eine Aufzählung, welche konkreten Arten möglich sind und vom System verarbeitet werden können müssen.

- Startbeleg
- Standardbeleg
- Nullbeleg
- Stornobeleg
- Trainingsbeleg

2.7.1 Startbeleg

Jede Art von Beleg löst eine unterschiedliche Reihe von Funktionen, innerhalb der Registrierkasse, aus. So wurde schon erwähnt, dass ein Startbeleg dazu dient, ein System zu initialisieren. Das heißt, zu Beginn jeder Rechnungsperiode, zumeist am 1. Jänner des Jahres, wird das System auf die neue Rechnungsperiode eingestellt. Das setzt voraus, dass alle bisherigen Belege, welche in einer Datenbank gesammelt gespeichert werden, bereits exportiert und gesichert wurden.

Da noch keine vorherigen Belege, per Definition, bestehen, muss der Beginn der Beleg-Kette gekennzeichnet werden. Dazu wird die Kassenidentifikation herangezogen. Diese Kassen-ID wird kodiert und dient als erste Signatur. Auf diesem Beleg befinden sich weder Produkte, Waren oder andere umsatzfähigen Leistungen. Dieser Beleg dient ausschließlich als Startpunkt der lückenlosen Belegerstellung wie sie in der Abbildung 1 auf Seite 18 fiktiv dargestellt ist. Abbildung 2 stellt solch einen Startbeleg dar.

Fake GmbH

fakestreet 123
0650 123456789
company@chello.at
AT123456789
OrderID: 1
TableNr.: 10
2021-06-11
12:51:11

Item	Qty	Price	Total
-------------	------------	--------------	--------------

Total amount: € 0

MWST	Net	Tax	Gross
-------------	------------	------------	--------------



Manuel served you!
Thank you for your purchase.
We look forward to seeing you again soon.

Abbildung 2: Startbeleg

Dieser Beleg dient weder zur Berechnung etwaiger Produkte oder Leistungen, noch zu dokumentarischen Zwecken, er wird ausschließlich für den Initialisierungsprozess benötigt.

2.7.2 Standardbeleg

In diese Kategorie von Belegarten fällt der standardisierte Beleg, welcher Kunden ausgehändigt werden muss. Dieser Beleg muss, laut Rechtssprechung, mindestens folgende Bestandteile aufweisen:

1. Bezeichnung des leistenden/liefernden Unternehmens [11]
2. fortlaufende Nummer mit einer oder mehreren Zahlenreihen, die zur Identifizierung des Geschäftsvorfalles einmalig vergeben werden [11]
3. Tag der Belegausstellung [11]
4. Menge und handelsübliche Bezeichnung der Ware oder Dienstleistung [11]
5. Betrag der Barzahlung [11]
6. bei Verwendung von elektronischen Kassen mit Sicherheitseinrichtung: Kassenidentifikationsnummer, Datum und Uhrzeit der Belegausstellung, Betrag der Barzahlung nach Steuersätzen getrennt, maschinenlesbarer Code (OCR-, Bar- oder QR-Code) [11]

Punkt 1 ist gleichgestellt mit dem Namen des Unternehmens, zum Beispiel „Fake GmbH“. Punkt 2 ist die fortlaufende Rechnungsnummer, welche jeden Beleg als einzigartig ausweist. Das Registrierkassensystem muss dafür Sorge tragen, dass eine Rechnungsnummer nicht mehrmals vergeben wird. Punkt 3 ist das Datum an dem die Rechnung/der Beleg erstellt wurde. Danach folgt in Punkt 4 die Auflistung der Waren und der dazugehörigen Beträge. Weiters, in Punkt 5 wird der gesamte Barbetrag ausgewiesen. Da eine Registrierkasse, laut RKSv, auch eine elektronische Kasse mit Sicherheitseinrichtung ist, muss zusätzlich noch die Uhrzeit ersichtlich sein, wann der Beleg erstellt wurde. Zudem muss der Betrag der Barzahlung nach Steuersätzen getrennt aufgelistet werden. Zu guter Letzt, müssen die genannten Informationen plus zusätzliche Daten in einem QR-Code gesammelt ausgewiesen werden. Ein QR-Code ermöglicht es auf möglichst kleinem Raum viele Informationen darstellen zu können. Die Bestandteile eines maschinenlesbaren Codes, in diesem Falle eines QR-Codes, wird im Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite [26](#) genauer erläutert. Für eine detailliertere Auflistung wird ebenso auf die RKSv ¹ verwiesen.

¹Link zur Verordnung: [3]

Fake GmbH

fakestreet 123
0650 123456789
company@chello.at
AT123456789
OrderID: 2
TableNr.: 8
2021-06-11
12:53:53

Item	Qty	Price	Total
------	-----	-------	-------

Test Produkt	2	€ 1.0	€ 2.0
--------------	---	-------	-------

Total amount: € 2.0

MWST	Net	Tax	Gross
20%	1.67	0.33	2.00



Manuel served you!
Thank you for your purchase.
We look forward to seeing you again soon.

Abbildung 3: Standardbeleg

Abbildung 3 stellt einen standardisierten Kundenbeleg dar, worauf alle wesentlichen Punkte abgebildet sind. Zusätzlich sollte erwähnt werden, dass all die gezeigten Informationen auf dem Beleg rein fiktiv sind und nur zur Veranschaulichung des Sachverhalts dienen. Für diesen Zweck wurde eingangs ein Testprodukt erstellt und mit einem Euro beziffert. Weiters wurde das

Produkt mit 20% Mehrwertsteuer versehen. Zusätzlich ist in Abbildung 2 und 3 ersichtlich, dass eine Tischnummer angegeben ist. Das ist deshalb der Fall, weil die vorgestellte Registrierkasse für eine kleine Gaststätte konzipiert wurde, mehr dazu im Kapitel [Hauptbestandteile des POS-Systems](#) auf Seite 28.

2.7.3 Nullbeleg

Der sogenannte Nullbeleg unterscheidet sich nur marginal von einem Startbeleg. Die meisten Unterschiede sind nur in ihrer Abwicklung systemintern erkennbar. Diese Belegart dient ausschließlich dazu, um systemintern eine Art Bestandsaufnahme zu tätigen. Das wird meistens am Jahresende, Monatsende bzw. allgemein erstellt, wenn man belegen möchte, wie hoch der Umsatz bis zum Erstellen des Nullbelegs ist. Dieser Beleg ist ebenfalls notwendig, weil das Bundesministerium für Finanzen sich das Recht einräumt, unangekündigt Kontrollen und Bestandsaufnahmen von Registrierkassensystemen durchzuführen. Deshalb muss jederzeit eine Bestandsaufnahme möglich sein. Die relevanten Daten für das Bundesministerium für Finanzen sind im QR-Code kodiert hinterlegt, mehr dazu im Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite 26.

2.7.4 Stornobeleg

Die nächste essentielle Belegart ist der sogenannte Stornobeleg. Dieser Beleg wird, wie der Name selbst schon vermuten lässt, zur Stornierung zuvor angelegter Belege verwendet. Es gibt durch die kettenartige Verbundenheit der Belege keinerlei Möglichkeit, nachträglich Belege zu ändern oder zu löschen, falls diese fehlerhaft sind. Für diesen Fall wird ein eigener Beleg erstellt der, wie alle Belege, ebenfalls in der Belegkette gespeichert wird. Dieser Beleg erzeugt jedoch keinerlei Umsatz, im Gegenteil er minimiert diesen. Wenn also beim Bezahlvorgang ein Produkt zu viel oder gar das falsche Produkt bezahlt wurde und dieser Vorfall erst nachträglich reklamiert wird, kann dieser fehlerhafte Beleg mittels Stornobeleg korrigiert werden. In Abbildung 3 auf der Seite 23 ist ersichtlich, dass zwei Produkte bezahlt wurden. Sollte jedoch ursprünglich nur ein Produkt dieser Kategorie bezahlt werden, kann mittels Beleg in Abbildung 4 diesem Umstand Rechnung getragen werden und das entsprechende Produkt wird storniert.

Fake GmbH

fakestreet 123
0650 123456789
company@chello.at
AT123456789
OrderID: 3
TableNr.: 8
2021-06-11
13:40:03

Item	Qty	Price	Total
Test Produkt	1	€ 1.0	€ 1.0

Total amount: € 1.0

MWST	Net	Tax	Gross
20%	0.83	0.17	1.00



Manuel served you!
Thank you for your purchase.
We look forward to seeing you again soon.

Abbildung 4: Stornobeleg

Dieser Beleg unterscheidet sich, in seiner Darstellung, nur in der Rechnungsnummer vom Standardbeleg aus Abbildung 3 auf der Seite 23 und in der

Anzahl der Produkte. Da in dem zuvor erwähnten Beispiel ein Produkt zu viel gekauft wurde, wird in Abbildung 4 eben eines davon storniert. Auf den Belegen selbst ist kein Unterschied zu erkennen, jedoch systemintern werden unterschiedliche Methoden ausgelöst und es wird innerhalb des QR-Codes verzeichnet, dass dies eine Stornobuchung war. Im Kapitel [Hauptbestandteile des POS-Systems](#) auf Seite 28 wird der Umgang mit den unterschiedlichen Belegarten abermals thematisiert, jedoch mit Bezug auf die Interaktion mit dem Registrierkassensystem selbst.

2.7.5 Trainingsbeleg

Der Gesetzgeber sieht weiters vor, dass ebenfalls Trainingsbuchungen möglich sein müssen. Diese werden, wie alle Belegarten, in die Verkettung integriert, jedoch löst eine Trainingsbuchung bzw. ein Trainingsbeleg keine systeminternen Reaktionen bezüglich des Umsatzzählers aus, da solch eine Buchung bzw. ein Beleg ausschließlich für Trainings- oder Demonstrationszwecken benutzt wird. Der Rechnungsbeleg unterscheidet sich ebenfalls nicht offensichtlich von anderen Belegen, jedoch wird ebenfalls innerhalb des QR-Codes dafür Sorge getragen, dass dies eine Trainingsbuchung ist, mehr dazu ebenfalls im Kapitel [Hauptbestandteile des POS-Systems](#) auf der Seite 28.

2.8 QR-Code

Wie im Kapitel [Standardbeleg](#) auf der Seite 22 unter Punkt 6 beschrieben, ist es für eine elektronische Kasse zwingend notwendig, dass Belege mit einem maschinenlesbaren Code versehen werden. Aus diesem Grund wurde eine Funktion in das System integriert, welches ermöglicht etwaige QR-Codes zu generieren. Die technische Implementierung ist im Anhang im Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite 117 dargestellt. QR-Codes (Quick Response, zu Deutsch schnelle Antwort) dienen dazu, dass alle wichtigen Informationen sowohl schnell, als auch maschinell abrufbar sind. Die Informationen werden in einen zweidimensionalen Code übersetzt und dargestellt [12]. Die Registrierkassensicherheitsverordnung regelt ebenso welche Informationen innerhalb eines QR-Codes ersichtlich sein müssen, in welcher Reihenfolge diese dargestellt werden und definiert ebenfalls die maximale Größe eines Codes. Unterhalb wurde der QR-Code aus Abbildung 3 auf der Seite 23 ausgelesen und dessen Inhalt zur Schau gestellt. Weiters erfolgt eine nähere Betrachtung der einzelnen Punkte.

1. R1-AT1
2. CASHBOX1

3. 2
4. 2021-06-11T12:53:53
5. 2,00
6. 0,00
7. 0,00
8. 0,00
9. 0,00
10. E0bQfNs=
11. 2159b9f6
12. Oopx4Jla0X4=
13. OsKvdJPJ2yd5bDgcEZc9k2FdhcSz52QLSwcxPm3TT8Njq 6nipyILwK-
pNSIF3hAdIqmTukhQzCUB76SNtek1x0Q==

Punkt 1 wird durch die Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit des jeweiligen Vertrauensdiensteanbieters übermittelt. Jeder der in Kapitel [Potentielle Vertrauensdiensteanbieter](#) auf der Seite 15 erwähnten Anbieter hat seine eigene Abkürzung. In diesem Fall ist R1 die Bezeichnung für den verwendeten Registrierkassenalgorithmus und AT1 steht für den ersten Anbieter, nämlich A-Trust. Diese Information wird nicht vom System selbst erzeugt, sondern wird entweder durch ein entsprechendes Kartenlesegerät, inklusive Karte mit Zertifikatsdaten, oder durch die Signierung über das Internet übermittelt. Diese Kürzel dienen dazu, dass auf jedem Beleg ausgewiesen wird, welcher Algorithmus von welchem Anbieter kam zur Signierung zum Einsatz.

Punkt 2 spiegelt die Kassenidentifikation wieder. Bei Initialisierung des Systems wird eine Kassenidentifikation verlangt. In Abbildung 7 auf der Seite 33 ist ersichtlich, dass dies jedmögliche Bezeichnung sein kann. Im Falle dieses Beispiels, lautet die Kassenidentifikation des Systems „CASHBOX1“ (zu deutsch KASSE1). Der gewählte Name der Registrierkasse muss ebenfalls an das Bundesministerium für Finanzen, zum Zwecke der Kontrolle, gemeldet werden und darf innerhalb des Betriebes nur einmal vergeben werden. Jedoch ist es möglich, dass zwei eigenständige Unternehmen mit jeweils einer separaten Kasse ein und die selbe Kassenbezeichnung verwenden.

Punkt 3 ist die ausgewiesene Rechnungsnummer für diesen Beleg. Da zuvor

lediglich die Initialisierung des System statt gefunden hat, durch die Erstellung eines Startbelegs, ist dies der zweite erstellte Beleg des Systems.

Punkt 4 stellt das Datum und die genaue Uhrzeit des jeweiligen Belegs dar, zum Zeitpunkt der Bezahlung.

Die Punkte 5 bis 9 geben die Beträge gesammelt nach Steuersätzen an. Die Reihenfolge dieser Auflistung ist ebenfalls in der Registrierkassensicherheitsverordnung definiert und lautet wie folgt: 20%, 19%, 13%, 0% und 10%. Es ist zudem zu erkennen, dass einzig und alleine ein Produkt mit 20 prozentigem Steuersatz bezahlt wurde und das dieses Produkt einen Verkaufswert von zwei Euro aufweist.

Punkt 10 weist den aktuellen und verschlüsselten Umsatzzähler aus. Dieser dient zur nachträglichen Kontrolle durch das Bundesministerium für Finanzen und muss dementsprechend ausgewiesen werden, jedoch in verschlüsselter Form, damit keine unbefugte Person Einsicht auf sensible Daten nehmen kann. Mehr dazu im Kapitel [Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems](#) auf der Seite 14 und im Anhang im Kapitel [Kryptografie](#) auf der Seite 115, wo die technische Implementierung dargestellt wird.

Punkt 11 stellt die Seriennummer des Signaturzertifikates, welches dazu benutzt wurde um diesen Beleg zu signieren, dar.

Punkt 12 ist der Signaturwert des vorhergehenden Belegs, nähere Informationen darüber sind in Kapitel [Lückenlose Belegerstellung](#) auf der Seite 17 zu finden.

Und zu guter Letzt, Punkt 13 ist der Signaturwert des Belegs selbst, auch dazu gibt es nähere Information im Kapitel [Lückenlose Belegerstellung](#) auf Seite 17.

Zusammenfassend, der QR-Code ist ein Sammelsurium an wichtigen Informationen, der zudem auch noch von Maschinen gelesen und verarbeitet werden kann.

3 Hauptbestandteile des POS-Systems

In den vorhergehenden Kapitel ging es zunehmend um technische oder gesetzliche Voraussetzungen eines POS-Systems. Der Schwerpunkt dieses Kapitels ist die Erläuterung und Darstellung expliziter Programminhalte, des entwickelten Registrierkassensystems. Das POS-System ist im Stande unterschiedliche Rollen eines Benutzers definieren zu können. Angefangen mit der Admin-, weiterführend zur Angestellten, bis hin zur Auszubildenden-Rolle. Diese Rollen wurden speziell gewählt, da unterschiedliche Mitarbeiter und Angestellte unterschiedliche Berechtigungen im Unternehmen haben. Es ist zumeist so, dass neue Mitarbeiter weniger Einblick und damit Zugang zu

geschäftsinernen Informationen benötigen, als dies zum Beispiel bei einem Manager oder einem leitenden Angestellten der Fall ist. Das Kapitel ist in mehrere Unterkapitel gegliedert, was einen besseren Überblick über die Funktionalitäten schafft. Zunächst wird die Administratorrolle näher beleuchtet und zwar die Funktionalitäten, welche ausschließlich nur von dieser Rolle benutzt werden können. Jede weitere untergeordnete Rolle, hat keinen Zugriff auf die Methoden einer höherer kategorisierten Benutzerrolle. Jedoch ist der Administrator in der Lage, jedmögliche Funktion aufrufen zu können, welche die beiden anderen Rollen inne haben. Kurz gesagt, ein Administrator kann alles, ein Angestellter weniger und ein Auszubildender noch weniger.

3.1 Administrator

Wie bereits erwähnt, gibt es die Möglichkeit einer Administratorrolle. Diese Rolle ist die Mächtigste aller bereits genannten Rollen, weil diese Zugriff auf die gesamte Funktionalität des Systems, sowie Einsicht in Unternehmensdaten hat. Aus diesem Grund wird, von Seiten der Entwicklung des System, empfohlen, dass nur ausgewählte und vertrauenswürdige Personen diese Rolle inne haben. Die Unternehmensdaten, welche durch einen Administrator eingesehen werden können, erstrecken sich von weniger sensiblen Daten, wie Anschrift und Telefonnummer des Unternehmens, bis hin zu höchst sensiblen Benutzerdaten von Mitarbeitern und Schlüsseln, mithilfe dessen Verschlüsselungen generiert werden. Aus oben genannten Gründen, sollten nur ausgewählte Personen diese Berechtigung haben. In den nachfolgenden Unterkapitel, wird nun Schritt für Schritt erläutert, welche Methoden und Funktionen ausschließlich von einem Administrator angesteuert werden können.

Das System selbst sieht vor, dass zumindest ein Administrator im System hinterlegt werden muss. Dieser wird unter anderem beim erstmaligen Starten des Programms angegeben. Dazu erscheint, nach dem abgeschlossenen Initialisierungsprozess des Systems ein Fenster, ersichtlich in [Abbildung 5](#) unterhalb. Nähere Informationen bezüglich der Inbetriebnahme des Systems sind im Anhang im Kapitel [Konfiguration](#) auf der Seite [72](#) gegeben.

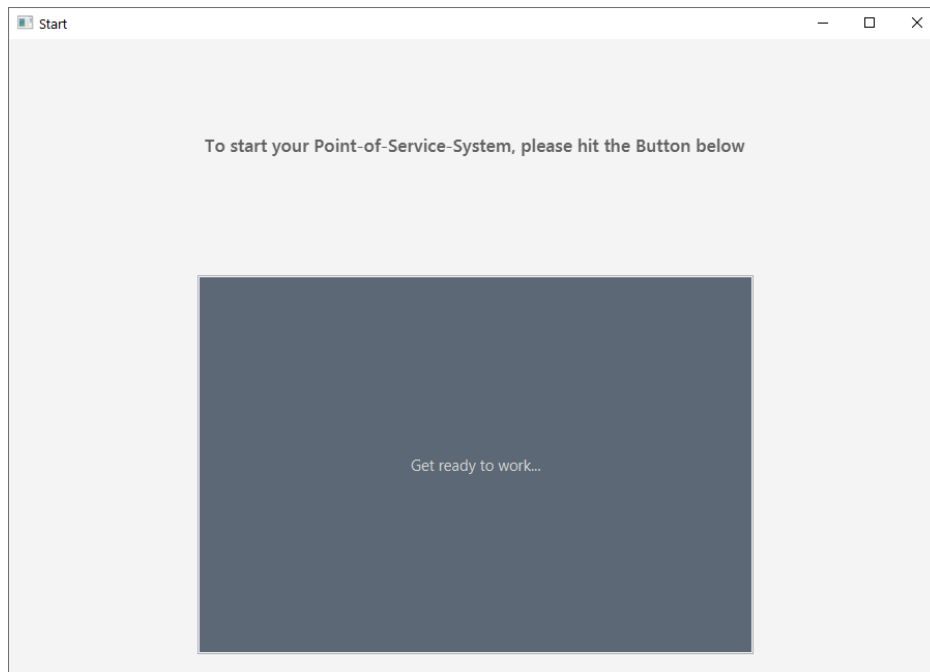


Abbildung 5: Betriebsbereit

Durch das mehrmalige Drücken des Knopfes („Get ready to work...“) in der Mitte der Abbildung 5, wird überprüft ob bereits zumindest ein Administrator vergeben wurde, wenn dies nicht der Fall ist, muss zunächst einer angelegt werden, siehe Kapitel [Anlegen des Administrators](#) unterhalb. Ist bereits ein Administrator hinterlegt, so wird überprüft ob relevante Unternehmensdaten angegeben wurden, siehe Kapitel [Bekanntgabe der Unternehmensdaten](#) auf der Seite 31. Sofern auch dies erfolgreich abgeschlossen ist, erfolgt der Login in das System, siehe Kapitel [Login](#) auf der Seite 33.

Die technische Umsetzung ist im Anhang, in entsprechenden Unterkapiteln, dargestellt.

3.1.1 Anlegen des Administrators

Nachdem das System erfolgreich in Betrieb genommen wurde und weiters der blaue Knopf, ersichtlich in Abbildung 5 auf der Seite 30, gedrückt wurde erscheint eine Eingabemaske. Die Eingabemaske, in Abbildung 6 dargestellt wird, benötigt Daten über den zu erstellenden Administrator, wie zum Beispiel Vor- und Nachname. Weiters benötigt das POS-System, für den späteren Loginprozess, einen Benutzernamen. Der Benutzername muss innerhalb des Systems einzigartig sein, das heißt der Benutzername darf nur einmal verge-

ben werden. Diese Restriktion stellt sicher, dass keinerlei Probleme während des Loginprozesses, verursacht durch mehrmaliges vergeben des selbigen Benutzernamens, auftreten könnten. Zu guter Letzt muss noch ein Passwort gewählt werden. Zu Demonstrationszwecken wurden das Passwort „123“ gewählt. Dieses ist nicht sicher und sollte deshalb niemals gewählt werden, auch wenn sich dadurch der Loginprozess in der Praxis beschleunigt. Dies gilt für alle nachträglich angelegte Benutzer, sowie für die Administratorrolle. Jedes Passwort sollte möglichst einen Klein- bzw. Großbuchstaben, sowie Zahlen und Sonderzeichen enthalten.

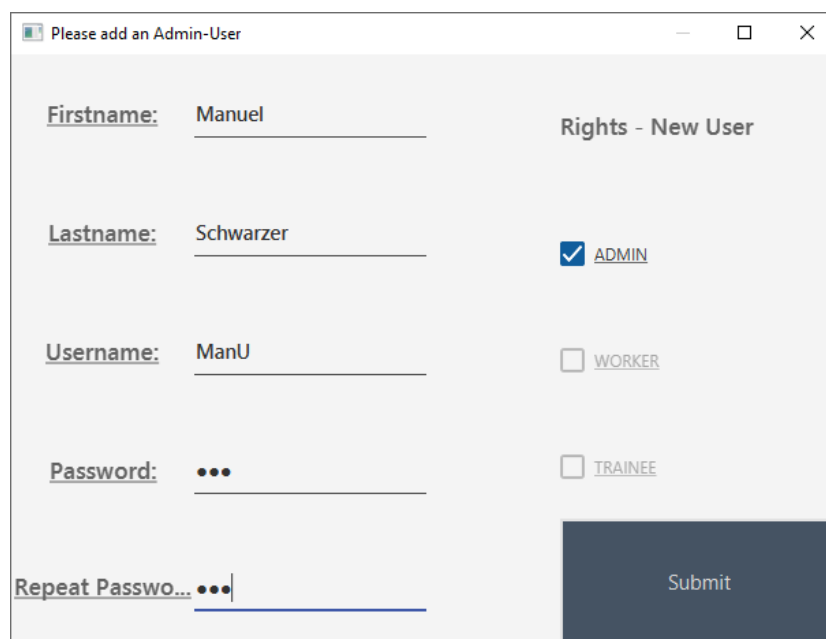


Abbildung 6: Administratorzuweisung

Nachdem alle relevanten Informationen angegeben wurden, müssen diese, durch das Klicken des Submit-Buttons, bestätigt werden. Nachdem dies erfolgt ist, müssen Daten über das Unternehmen selbst angegeben werden. Mehr dazu in Kapitel [Bekanntgabe der Unternehmensdaten](#).

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Administratorverwaltung](#) auf der Seite 76 dargestellt.

3.1.2 Bekanntgabe der Unternehmensdaten

Abbildung 7 auf der Seite 33 demonstriert, wie die Bekanntgabe der Daten erfolgt. Diese Daten werden zum Teil benötigt, um einen entsprechenden Be-

leg drucken zu können. Wie im Kapitel [Belegarten](#) auf der Seite 20 bereits erwähnt wurde, benötigt man zum Erstellen eines Belegs unterschiedliche Daten vom belegerstellenden Unternehmen. Weiters wurde im Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite 26 kurz erwähnt, dass als Bestandteil eines QR-Codes ein verschlüsselter Umsatzzähler angegeben werden muss. Die Art und Weise wie die Verschlüsselung vonstatten gehen muss wird in der Registrierkassensicherheitsverordnung genauestens definiert. Kurz gesagt, muss der Umsatzzähler mittels AES256-Verschlüsselung verschlüsselt werden. AES256 steht für „Advanced Encryption Standard“ mit einer Schlüssellänge von 256-bit [13]. Mithilfe der AES-Verschlüsselung ist es möglich Daten mit ein und dem selben Schlüssel sowohl ver- als auch entschlüsseln zu können. Die RKSV sieht zudem vor, dass der AES-Schlüssel an das Bundesministerium für Finanzen gemeldet werden muss. Die Übermittlung des Schlüssels ist notwendig, damit das Bundesministerium für Finanzen Zugriff auf die Daten des verschlüsselten Umsatzzählers hat und somit dessen Entstehung kontrollieren kann. Für Unbefugte, Personen ohne Kenntnis des AES-Schlüssels, ist es demnach unmöglich den Umsatzzähler zu entschlüsseln und somit unberechtigter Weise an Unternehmensdaten gelangen zu können. Die Abbildung 7 auf der Seite 33 verlangt unterdessen noch einen weiteren Schlüssel, den sogenannten „JWS“-Schlüssel.

Der „JWSKey“ wird zur späteren Signierung, durch die Offline-Variante, benötigt, siehe Kapitel [Signierungsart wählen](#) auf der Seite 53. Da die beiden Schlüssel, AES- wie JWS-Schlüssel, essenziell für das System, aber nicht intuitiv für Jedermann verständlich sind und einem bestimmten Muster folgen müssen, ist ein eigener Button integriert worden, der es ermöglicht sowohl einen AES-Schlüssel, als auch einen JWS-Schlüssel zufällig, vom System selbst, generieren zu lassen. Somit ist gewährleistet, dass die Schlüssel dem richtigen Muster entsprechen und sogleich wird der Vorgang der Schlüsselfindung beschleunigt. Die beiden erzeugten Schlüssel werden in separate Dateien in separaten Verzeichnissen gespeichert, sodass diese nicht verloren gehen können. Weiters werden sie ebenfalls in der zugehörigen Datenbank hinterlegt, für die spätere Verwendung eben dieser.

Please add some Business information	
Name:	Fake GmbH
Vat. ID:	AT123456789
Telephone:	0650 123456789
Address:	fakestreet 123
City:	Wien
Postcode:	1010
e-mail:	company@chello.at
Cashbox:	CASHBOX1
AES256-Key:	21KiRbAtY2UcTtJAukVArNps/4wp5lQZ+JYJopsGD
JWSKey:	MEECAQAwEwYHKOZlZj0CAQYIKoZlZj0DAQcEJzAI
Fill in Testdata Generate Keys Submit	

Abbildung 7: Unternehmensdaten

Für Demonstrations- oder Schulungszwecke können Testdaten eingespielt werden, mittels Knopfdruck „Fill in Testdata“ (zu Deutsch Testdaten einfügen). Sinn und Zweck dieses Vorgangs ist es, dass Systemneulinge den Umgang mit dem System erlernen können, ohne viel Zeit für die Verwaltung des Systems aufbringen zu müssen. Sofern das System in der Praxis eingesetzt werden soll, müssen die gezeigten Testdaten durch reale Daten, des benutzenden Betriebs, ersetzt werden. Sind die Daten, laut Benutzer, korrekt, müssen diese wiederum mittels „Submit“-Knopfdruck bestätigt werden. Sofern auch diese Eingabemaske erfolgreich bestätigt wurde, erfolgt nun der erste Login, wie in Abbildung 8 auf der Seite 34 erkennbar ist.

Die technische Umsetzung der Unternehmensdatenverwaltung ist im Anhang im Kapitel [Unternehmensdaten](#) auf der Seite 77 dargestellt.

3.1.3 Login

Der erste Login überhaupt findet mit den zuvor angelegten Administratordaten, wie Benutzername und Passwort statt. Im Anhang im Kapitel [Passwortverwaltung](#) auf der Seite 114 ist ersichtlich wie Passwörter verarbeitet

und gespeichert werden, sodass diese vor unbefugtem Zugriff geschützt sind. Einzig der Benutzer selbst kennt das konkrete Passwort.

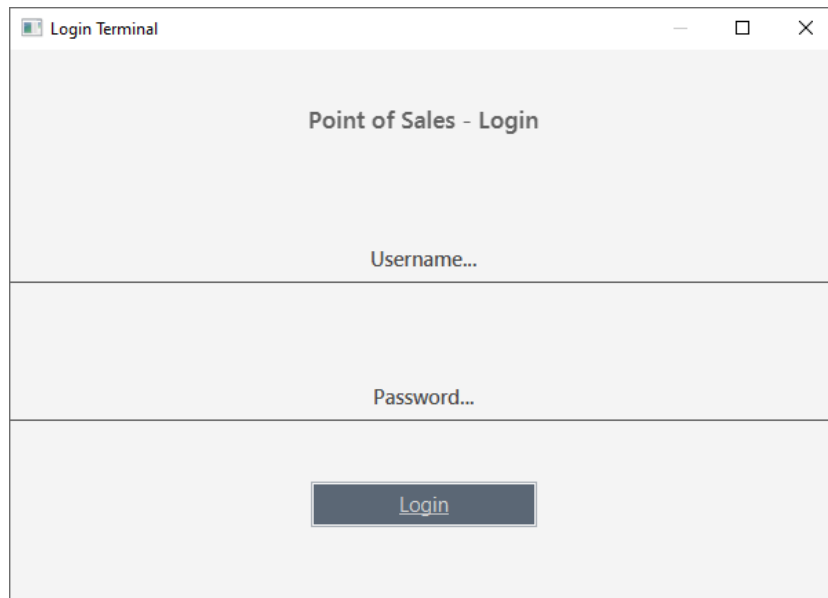
The image shows a window titled "Login Terminal" with a standard macOS-style title bar (minimize, maximize, close buttons). The window content has a light gray background. At the top, centered, is the text "Point of Sales - Login". Below this, there are three distinct sections separated by thin horizontal lines. The first section contains the text "Username...". The second section contains the text "Password...". The third section contains a dark gray button with the text "Login" in white. The button has a slight 3D effect with a shadow.

Abbildung 8: Login-Terminal

Sofern die Daten, Benutzername und Passwort eines Benutzers, korrekt eingegeben und vom System überprüft wurden, erscheint das Hauptmenü. Siehe nächstes Kapitel.

Die technische Umsetzung des Logins ist im Anhang im Kapitel [Loginverwaltung](#) auf der Seite [86](#) dargestellt.

3.1.4 Hauptprogramm

Nachdem der Login erfolgreich war, erscheint das Hauptmenü. Abbildung 9 auf der Seite 35 ist der Dreh- und Angelpunkt des gesamten Systems.

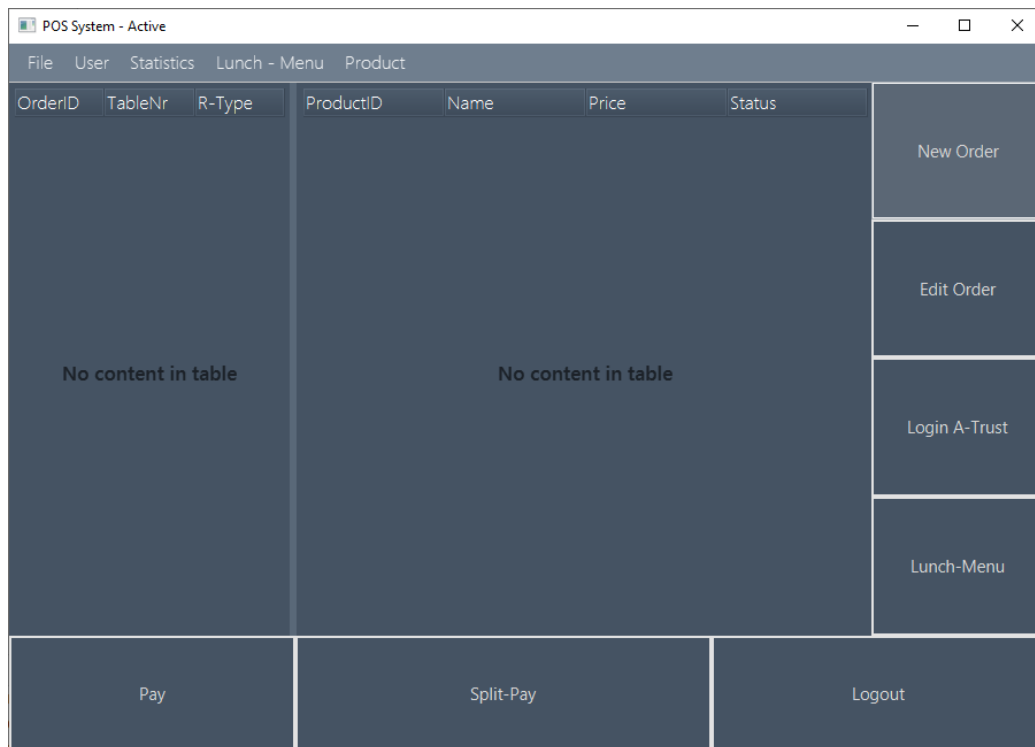


Abbildung 9: Hauptfenster des Registrierkassensystems

Wie in Abbildung 9 ersichtlich, sind alle Menüpunkte freigegeben. Dies ist der Fall, weil ein Benutzer mit Administratorrechten eingeloggt ist. Sofern sich ein anderer Benutzer, dem eine niedrigere Rolle zugewiesen wurde, einloggt, ändert sich die Darstellung des Hauptfensters, in dem Menüpunkte ausgegraut werden, für die die entsprechende Berechtigung fehlt. Wie bereits erwähnt sieht das System vor, dass einzig und allein ein Benutzer mit Administratorstatus dazu berechtigt ist, unternehmensinterne Daten einsehen zu dürfen. Darunter fallen zum Beispiel die eingangs eingegebenen Unternehmensdaten, siehe Abbildung 7 auf der Seite 33. Weiters ist es nur dem Administrator selbst gestattet neue Benutzer anzulegen. Dies hat sicherheitstechnische sowie datenschutzrechtliche Gründe, für nähere Informationen über die Erstellung etwaiger Benutzer siehe Kapitel [Benutzerverwaltung](#).

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf

der Seite [87](#) dargestellt.

3.1.5 Benutzerverwaltung

Mithilfe des Menüpunkts „User“ (zu Deutsch Benutzer) und dem Unterpunkt „New User“ (zu Deutsch Neuer Benutzer) kann ein weiterer Benutzer angelegt werden. Abbildung [10](#) auf der Seite [36](#) verdeutlicht diesen Umstand.

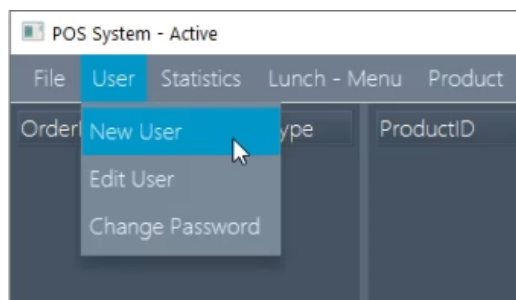


Abbildung 10: Menüpunkt: Neuer Benutzer

Anschließend öffnet sich ein eigenständiges Fenster, mithilfe dessen ein neuer Benutzer angelegt werden kann, siehe Abbildung [11](#) auf der Seite [37](#). Diese Eingabemaske ist ident mit der auf dem Kapitel [Anlegen des Administrators](#) auf der Seite [30](#) zuvor, in der eingangs ein Administrator definiert wurde, jedoch mit dem signifikanten Unterschied, dass jetzt weitere Rollen für den Benutzer vergeben werden können. Ein neuer Benutzer kann entweder ein Administrator sein („Admin“), ein Angestellter („Worker“) oder ein Auszubildender („Trainee“).

The screenshot shows a 'New User' window with the following fields and options:

- Firstname:** Text input field.
- Lastname:** Text input field.
- Username:** Text input field.
- Password:** Text input field.
- Repeat Passwo...:** Text input field.
- Rights - New User:**
 - ☐ ADMIN
 - ☐ WORKER
 - ☐ TRAINEE
- Submit:** A dark blue button at the bottom right.

Abbildung 11: Neuer Benutzer anlegen

In Abbildung 11 ist zu erkennen, dass ebenfalls teils sensible Benutzerdaten angegeben werden müssen. Aus bereits genannten Gründen ist dies nur einem Administrator vorbehalten. Um etwaige Daten eines Benutzers ändern zu können, wie zum Beispiel den Nachnamen, so muss der Unterpunkt „Edit User“ (zu Deutsch Benutzer bearbeiten), ausgewählt werden. Siehe Abbildung 12 auf der Seite 37.

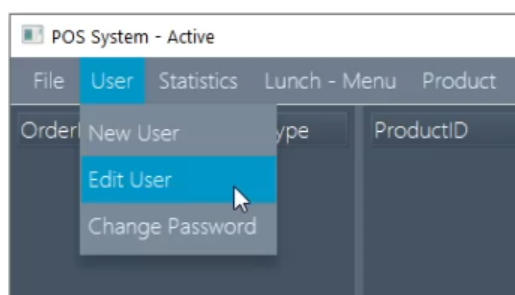


Abbildung 12: Menüpunkt: Benutzer bearbeiten

Es erscheint wiederum ein eigenständiges Fenster, welches alle bisher angelegten Benutzer mit den wichtigsten Daten, überblicksmäßig darstellt. Wie in Abbildung 13 auf der Seite 38 erkennbar ist, wurde bis jetzt nur ein Administrator angelegt.

The screenshot shows a window titled "Edit User" with a table of users and a form for editing the selected user.

User - Rights:					ADMIN - View	Rights - Index
ID	Firstname	Lastname	Username	Password	Rights Index	
1	Manuel	Schwarzer	ManU	\$2a\$12\$mKF7...	3	Admin = 3 Worker = 2 Trainee = 1

Below the table, there are three buttons: "Delete User", "Edit User", and "Submit".

On the right side of the window, there is a form for editing the selected user:

Firstname: Manuel

Lastname: Schwarzer

Username: ManU

Rights Index: 3

Abbildung 13: Benutzer bearbeiten

Des Weiteren ist in Abbildung 13 erkennbar, dass das Passwort nicht im Klartext dargestellt wird, sondern anhand verschiedener zusammenhangloser Zeichen. Nähere Informationen über die Passwortverwaltung befinden sich im Anhang im Kapitel [Passwortverwaltung](#) auf der Seite 114. Um Daten, wie zum Beispiel Vor- bzw. Nachname, ändern zu können, muss in der Tabelle eine Reihe, besser gesagt ein Benutzer, ausgewählt werden. Nach dem ein Benutzer ausgewählt ist, erkennbar durch den blauen Hintergrund der Reihe, muss der Button „Edit User“ gedrückt werden. Danach können die Daten, welche in der rechten Spalte des Fensters erscheinen, geändert werden und mittels „Submit“ bestätigt werden. In der rechten Spalte kann ebenfalls die Rolle des Benutzers geändert werden, immer mit dem Hintergedanken, dass zumindest ein Administrator bestehen bleiben muss. Zu guter Letzt ist es

möglich, innerhalb dieses Fensters, auch Benutzer zu löschen.

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Benutzerverwaltung](#) auf der Seite [80](#) dargestellt.

3.1.6 Umsatzzähler

Die Administratorrolle ist zudem ermächtigt Einsicht in die bestehenden Umsatzzahlen, der Registrierkasse, zu nehmen. Dazu ist unter dem Menüpunkt „Statistics“ ein Unterpunkt eingegliedert siehe [Abbildung 14](#), mithilfe dessen sich ein GUI (Graphical User Interface, zu Deutsch grafische Benutzeroberfläche), mit den entsprechenden Informationen öffnet,. Dies erzeugte Benutzeroberfläche ist in [Abbildung 15](#) auf der Seite [39](#) dargestellt.

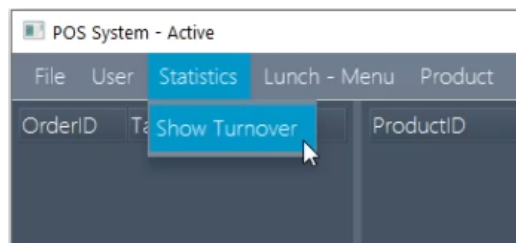


Abbildung 14: Menüpunkt: Umsatzzähler

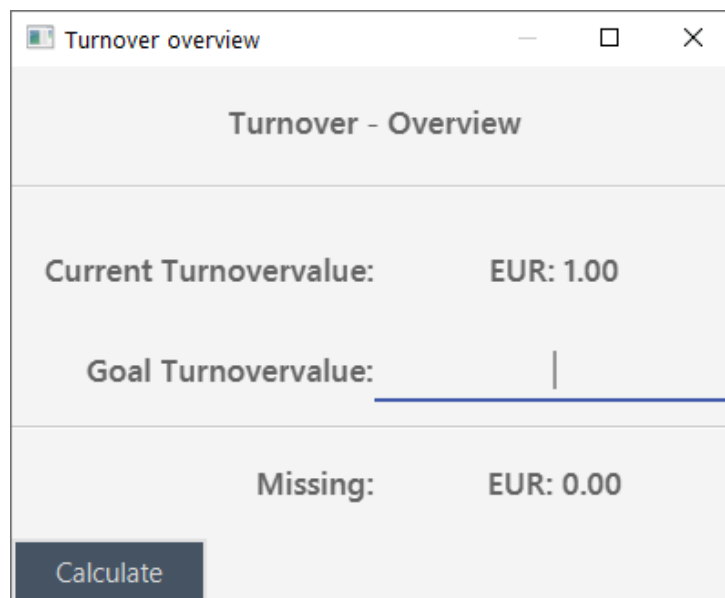


Abbildung 15: Umsatzzähler

Abbildung 15 ermöglicht es zudem, dass eine Vergleichsmarke gesetzt werden kann, woraufhin sich das Fenster entsprechend anpasst. Ist die Vergleichsmarke höher, sprich ist das Umsatzziel noch nicht erreicht, ändert sich das Fenster, wie in Abbildung 16 dargestellt, ist das Ziel erreicht und der Wert darüber, wird das Fenster entsprechend wie in Abbildung 17 dargestellt.

Turnover - Overview	
Current Turnovervalue:	EUR: 1.00
Goal Turnovervalue:	100
Missing:	EUR: 99.00
<button>Calculate</button>	

Turnover - Overview	
Current Turnovervalue:	EUR: 1.00
Goal Turnovervalue:	0.50
Above Goal:	EUR: 0.50
<button>Calculate</button>	

Abbildung 16: Umsatzziel noch nicht erreicht Abbildung 17: Umsatzziel erreicht

Im Kapitel [Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems](#) auf der Seite 14 wird erwähnt, dass es für ein RKS-konformes Registrierkassensystem zwingend erforderlich ist, einen Umsatzzähler zu führen. Das bedeutet im Grunde nichts weiter, als dass der Barbetrag jedmöglicher Transaktion, welche den Umsatz beeinträchtigt, mit protokolliert werden muss. Somit soll sichergestellt werden, dass sowohl jeder Beleg gespeichert wird, als auch die Barumsätze separat gespeichert werden. Für die technische Erläuterung der Verschlüsselung dieses Zählers ist im Anhang im Kapitel [Kryptografie](#) auf der Seite 115 der entsprechende Source-Code abgebildet.

Die technische Umsetzung in Bezug auf die Darstellung und Handhabung bezüglich des Umsatzzählers ist im Anhang im Kapitel [Umsatzzähler](#) auf der Seite 84 dargestellt.

3.1.7 Export des Datenerfassungsprotokolls

Der letzte wichtige Menüpunkt, der nur als Administrator ausgeführt werden kann, ist der Export des Datenerfassungsprotokolls. Der Export erfolgt mittels Unterpunkt, ersichtlich in Abbildung 18 auf der Seite 41.

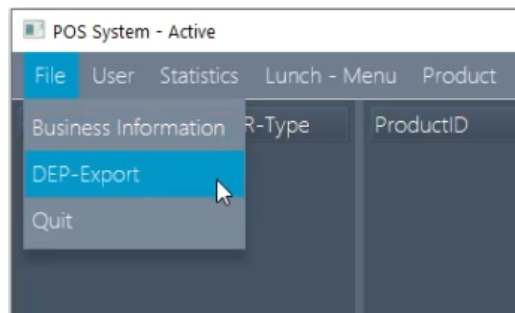


Abbildung 18: Menüpunkt: DEP-Export

Sofern der Export erfolgreich war, erscheint ein Informationsfenster, welches den erfolgreiche Export bestätigt. Ein entsprechender Export ist im Anhang im Kapitel [DEP-Export](#) auf der Seite [142](#) dargestellt. Die Registrierkassensicherheitsverordnung definiert nicht nur die Rahmenbedingungen für ein Registrierkassensystem selbst, sondern definiert auch technische Aspekte, wie das Design der erstellten Export-Datei. Dies wird ebenfalls im Anhang näher erläutert.

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite [87](#) dargestellt. Genauer gesagt in der Auflistung [collection.rexx](#).

3.2 Angestellter

Die bisher gezeigten Funktionen können lediglich von einem Benutzer mit Administratorstatus ausgeführt werden. Die nachfolgenden Funktionen können sowohl von einem Administrator, als auch von einem Benutzer, der die Rolle „Angestellter“ inne hat, ausgeführt werden. Als Angestellter besteht die Möglichkeit sein Passwort ändern zu können. Zudem ist es möglich etwaige verwaltungstechnische Aufgaben, wie die Verwaltung der Mittagsmenü-Karte, die Verwaltung von Produkten oder Bestellungen zu übernehmen. Weiters ist es Benutzern, mit Angestelltenstatus, möglich den Bezahlvorgang einzuleiten. Nähere Information diesbezüglich befinden sich in den darauffolgenden Unterkapiteln.

3.2.1 Passwort ändern

Zunächst einmal muss erwähnt werden, dass Benutzer, welche zuvor von einem Administrator angelegt wurden, ein temporäres Passwort zugeteilt bekommen. Temporär deshalb, weil ein Benutzerpasswort nur dem Benutzer selbst bekannt sein sollte. Aus diesem Grund ist es ratsam, als ersten

Schritt das Passwort zu ändern. Dies erfolgt unter dem Menüpunkt „User“ (zu Deutsch Benutzer) und „Change Password“ (zu Deutsch Passwort ändern), siehe Abbildung 19 unterhalb.

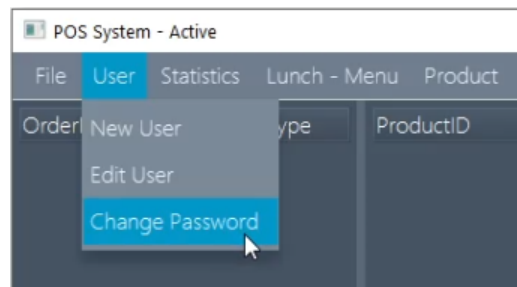


Abbildung 19: Menüpunkt: Passwort ändern

Als nächster Schritt erscheint ein Fenster, innerhalb dessen das Passwort geändert werden kann. Zunächst wird das alte Passwort verlangt. Danach ist es möglich ein neues Passwort zu wählen, siehe Abbildung 20 auf der Seite 42. Das neuerstellte Passwort sollte möglichst sicher sein, sprich zumindest einen Klein- und Großbuchstaben, sowie eine Zahl und ein Sonderzeichen enthalten.

A screenshot of a window titled "New Product". It contains three text input fields for password management. The first field is labeled "Old Password:" and has a blue underline. The second field is labeled "New Password" and the third is labeled "Repeat New Password:". Below these fields is a dark blue button with the text "Submit".

Abbildung 20: Passwort ändern

Nach erfolgreicher Bestätigung ist das Passwort geändert und kann beim neuerlichen Loginprozess bereits verwendet werden.

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Passwortverwaltung](#) auf der Seite [114](#) dargestellt.

3.2.2 Mittagsmenü verwalten

Als nächsten Menüpunkt, innerhalb des Hauptfensters, ist „Lunch-Menu“ angegeben. Mithilfe diesem kann eine Menükarte, für das Mittagsgeschäft, erstellt werden. Dazu muss der Unterpunkt, ersichtlich in [Abbildung 21](#) unterhalb, ausgewählt werden.

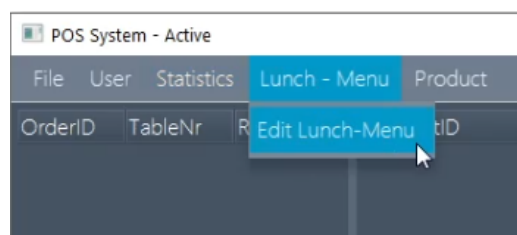


Abbildung 21: Menüpunkt: Mittagsmenü

Daraufhin erscheint ein Fenster, mithilfe dessen man etwaige Produkte auswählen und einer Kategorie zuweisen kann, siehe [Abbildung 22](#) auf der Seite [44](#).

Products						Lunchmenu - Index
ID	Name	Price	Tax	Quantity	Lunch Index	
1	Test Produkt	1	0.2	2	0	Productname
2	Test Starter	2	0.2	50	1	ID
3	Test Main	5.8	0.2	50	2	☒ Nothing
4	Test Dessert	3.4	0.2	50	3	☐ Starter
						☐ Main
						☐ Dessert
Edit Product						Submit

Abbildung 22: Mittagsmenü ändern

Wie in Abbildung 22 ersichtlich, wird der gesamte Lagerbestand an Produkten in tabellarischer Form aufgelistet. Zu Demonstrationszwecken wurden drei weitere Produkte dieser Liste hinzugefügt. Diese Produkte wurden, entsprechend ihres Namens, zugeteilt. Die Kategorie „Starter“ (zu Deutsch Vorspeise), wird hiermit nur dem Produkt zugeteilt, welches als Vorspeise des Menüs deklariert wurde. Die nächste Kategorie ist „Main“, was auf Deutsch so viel bedeutet wie „Hauptgang“. In diese Kategorie fällt ebenfalls nur das Produkt, was zu besagtem Zeitraum als Hauptgang deklariert wurde. Zu guter Letzt kann ein Produkt der Kategorie „Dessert“ (zu Deutsch Nachspeise) zugewiesen werden. Für alle anderen Produkte, die nicht Teil des Mittagsmenüs sind, ist die Kategorie „Nothing“ (zu Deutsch Nichts) vorgesehen.

Eine ebenfalls wichtige Tätigkeit, die durch das Registrierkassensystem unterstützt wird, ist das Anlegen und Verwalten von Produkten. Deshalb gibt es weitere Funktionen des Systems, die darauf bedacht sind Produkte und deren Bestand zu verwalten. Wie bereits in Abbildung 22 auf der Seite 44 veranschaulicht wird, wurden mehrere Produkte zu Demonstrationszwecken erstellt. Wie dies bewerkstelligt werden kann, wird im nachfolgenden Kapitel,

Kapitel [Produkte verwalten](#), näher erläutert.

Die technische Umsetzung des Mittagsmenüs ist im Anhang im Kapitel [Mittagsmenüverwaltung](#) auf der Seite 107 dargestellt.

3.2.3 Produkte verwalten

Die im Kapitel [Mittagsmenü verwalten](#) auf der Seite 43 gezeigten Produkte wurden zuvor, über einen eigenständigen Menüpunkt und Eingabemaske, in das System integriert. Mittels Menüpunkt, ersichtlich in Abbildung 23 unterhalb, kann auf die Eingabemaske, dargestellt in Abbildung 24 auf der Seite 46, zugegriffen werden.

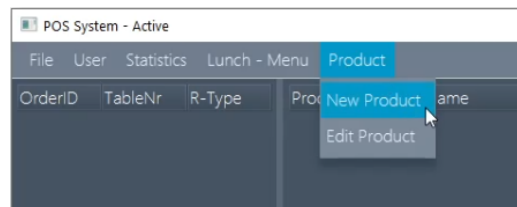


Abbildung 23: Menüpunkt: Neues Produkt

Damit man nun Produkte, wie in Abbildung 24 ersichtlich, anlegen kann, muss dazu die rechte Spalte ausgefüllt werden. In dieser Spalte werden essentielle Informationen über das Produkt abgefragt, wie der Name und der dazugehörige Preis. Des Weiteren wird die vorhandenen Menge abgefragt, damit auch immer der Lagerbestand aktuell gehalten wird. Zudem ist es möglich etwaigen Engpässen beim Bestellvorgang vorzubeugen, da der Lagerbestand von Produkten immer aktuell gehalten wird. Weiters wird ein „Lunch-Index“ (zu Deutsch Mittagessen-Index) verlangt, welcher bereits im Kapitel [Mittagsmenü verwalten](#) auf der Seite 43 behandelt wurde. Zu guter Letzt muss dem anzulegenden Produkt noch ein Steuersatz zugewiesen werden. Dieser kann, so wie der Mittagsmenü-Index, mittels Dropdown-Menü aus einer vordefinierten Liste gewählt werden. Mit der Bestätigung der Daten, mittels Knopfdruck des „Submit“-Buttons, wird das Produkt angelegt.

Products						Lunchmenu - Index
ID	Name	Price	Tax	Quantity	Lunch Index	
1	Test Produkt	1	0.2	2	0	Starter = 1 Main Course = 2 Dessert = 3 No Lunch Product = 0
2	Test Starter	2	0.2	50	1	Name: Insert here...
3	Test Main	5.8	0.2	50	2	Price: Insert here...
4	Test Dessert	3.4	0.2	50	3	Quantity: Insert here...
						Lunchmenu - Index: Please choose one
						Tax: Please choose one
						Submit

Abbildung 24: Neues Produkt anlegen

Sofern beim anlegen eines Produkts ein Fehler unterlaufen ist, so kann dieser nachträglich ausgebessert werden. Dazu muss der Menüpunkt, dargestellt in Abbildung 25 ausgewählt werden.

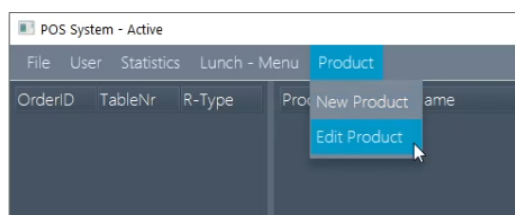


Abbildung 25: Menüpunkt: Produkt bearbeiten

Danach erscheint eine Eingabemaske, Abbildung 26 unterhalb, welches ermöglicht Produkte entweder bearbeiten oder gänzlich löschen zu können. Für den jeweiligen Schritt muss ein Produkt mittels Mausklick ausgewählt werden. Ist ein Produkt ausgewählt, die Reihe des ausgewählten Produktes wird blau hinterlegt, so kann nun gewählt werden, ob dieses Produkt gelöscht

werden soll „Delete Product“ (zu Deutsch Produkt löschen), oder ob es lediglich bearbeitet werden soll „Edit Product“ (zu Deutsch Produkt bearbeiten). Sofern das Produkt gelöscht wird, verschwindet es aus der tabellarischen Auflistung, sofern das Produkt nur bearbeitet werden soll, sprich der „Edit Product“- Button ausgewählt wurde, erscheinen die Daten des Produkts in den jeweils dafür vorgesehenen Textfeldern und stehen damit zur Bearbeitung bereit. Der Umstand der Produktbearbeitung ist in Abbildung 27 auf der Seite 48 ersichtlich.

The screenshot shows a window titled "Edit Product". It contains a table of products and a sidebar with menu items.

Products						Lunchmenu - Index
ID	Name	Price	Tax	Quantity	Lunch Index	
1	Test Produkt	1	0.2	2	0	Starter = 1 Main Course = 2 Dessert = 3 No Lunch Product = 0
2	Test Starter	2	0.2	50	1	Name: Insert here...
3	Test Main	5.8	0.2	50	2	Price: Insert here...
4	Test Dessert	3.4	0.2	50	3	Quantity: Insert here...
5	Test Schnitzel	8.5	0.2	100	0	Lunchmenu - Index: Please choose one Tax: Please choose one

At the bottom of the window, there are three buttons: "Delete Product", "Edit Product", and "Submit".

Abbildung 26: Produkt bearbeiten

Abbildung 26 oberhalb zeigt, wie das GUI direkt nach dem Aufruf aussieht. Sofern nun ein Produkt bearbeitet werden soll, muss es zuerst geladen werden, wie oberhalb bereits erläutert wurde. Nachdem ein Produkt erfolgreich geladen wurde, verändert sich das GUI wie in Abbildung 27 unterhalb auf der Seite 48 ersichtlich ist. In der gezeigten Abbildung steht das Produkt „Test Schnitzel“ zur Bearbeitung bereit.

Edit Product

Products

ID	Name	Price	Tax	Quantity	Lunch Index
1	Test Produkt	1	0.2	2	0
2	Test Starter	2	0.2	50	1
3	Test Main	5.8	0.2	50	2
4	Test Dessert	3.4	0.2	50	3
5	Test Schnitzel	8.5	0.2	100	0

Lunchmenu - Index

Starter = 1
Main Course = 2
Dessert = 3
No Lunch Product = 0

Name:

Test Schnitzel

Price:

8.5

Quantity:

100

Lunchmenu - Index:

0

Tax:

20%

Delete Product

Edit Product

Submit

Abbildung 27: Produkt ausgewählt und zur Bearbeitung bereit

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Produktverwaltung](#) auf der Seite [103](#) dargestellt.

3.2.4 Bestellungen verwalten

An diesem Punkt ist es erwähnenswert, dass alle notwendigen Schritte für eine erfolgreiche Bestellaufnahme getätigt wurden. Um nun eine Bestellung aufgeben zu können, muss im Hauptfenster „New Order“ (zu Deutsch Neue Bestellung), ersichtlich in [Abbildung 28](#) unterhalb, ausgewählt werden.

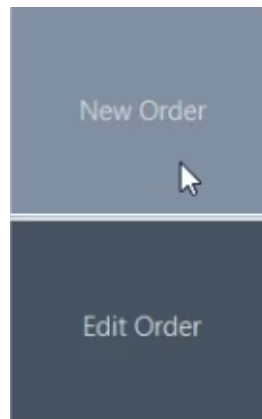


Abbildung 28: Neue Bestellung

Abbildung 29 auf der Seite 49 stellt das Bestellfenster, innerhalb dessen Produkte ausgewählt werden können, dar.

ProductID	Name	Price	Quantity
1	Test Produkt	1	2
2	Test Starter	2	50
3	Test Main	5.8	50
4	Test Dessert	3.4	50
5	Test Schnit...	8.5	100

New Order

Select new Table

No selected Ta...

☒ Normal
☐ Start
☐ Null
☐ Training
☐ Storno

Save

No content in table

Abbildung 29: Neue Bestellung aufgeben

Die Produkte in Abbildung 29 können, mittels einfachem Klick, der Bestelltabelle, rechte Tabelle, hinzugefügt werden. Sofern das Produkt fälsch-

licherweise hinzugefügt wurde, oder ein Produkt zu oft hinzugefügt wurde, kann durch erneutes Klicken auf das Produkt, innerhalb der rechten Tabelle, einerseits die Menge reduziert werden, andererseits das Produkt ganz aus der Bestellung entfernt werden. Des Weiteren muss jeder Bestellung zwingend ein Tisch zugeordnet werden, andernfalls erscheint eine Fehlermeldung und die Bestellung kann nicht aufgegeben werden. Zu guter Letzt muss noch die Art des Belegs gewählt werden. Genauere Information bezüglich der Belegarten stehen im Kapitel [Belegarten](#) auf der Seite [20](#). Für eine gewöhnliche Bestellung eines Kunden, ist die Kategorie „Normal“ vordefiniert. Sofern dies nicht erwünscht ist, kann durch die Auswahl eines anderen Unterpunkts in der Mitte des Fensters die Belegart geändert werden. Das System ist so konzipiert, dass immer nur zwingend eine Art ausgewählt werden kann. Sprich, sobald eine andere Belegart ausgewählt ist, verschwindet der Punkt bei „Normal“ und wird stattdessen bei der jeweiligen Auswahl angezeigt. Ist die Bestellung nach den Wünschen des Benutzers, kann diese durch „Save“ (zu Deutsch Speichern) im System gespeichert werden. Danach wird die Bestellung im Hauptfenster angezeigt und wartet auf weitere Instruktionen, siehe Abbildung [30](#).

OrderID	TableNr	R-Type	ProductID	Name	Price	Status
4	2	Normal	1	Test Produkt	1.0	not paid
			2	Test Starter	2.0	not paid
			3	Test Main	5.8	not paid
			4	Test Dessert	3.4	not paid
			5	Test Schnitzel	8.5	not paid
			5	Test Schnitzel	8.5	not paid

New Order

Edit Order

Login A-Trust

Lunch-Menu

Pay

Split-Pay

Logout

Abbildung 30: Hauptfenster mit Bestellung

In dieser Abbildung sieht man, dass die Bestellung Produkt für Produkt dargestellt wird. Sobald ein Produkt zuvor mehrmals ausgewählt wurde, wird es im Hauptmenü mehrfach dargestellt. Dies ist deshalb der Fall, weil die Möglichkeit besteht, dass eine Bestellung nicht zur Gänze gezahlt werden muss. Es besteht die Möglichkeit einzelne Produkte aus einer Bestellung separat zahlen zu können. Dazu im Kapitel [Bezahlprozess](#) auf der Seite [52](#) mehr. Bevor der Bezahlvorgang genauer erläutert wird, kann es sein, dass eine Bestellung fehlerhaft ist. Ist dies der Fall, so kann die Bestellung vor der Bezahlung geändert werden. Dies erfolgt mittels Knopfdruck des Buttons „Edit Order“, was zu Deutsch „Bestellung bearbeiten“ bedeutet, siehe Abbildung [31](#) unterhalb.

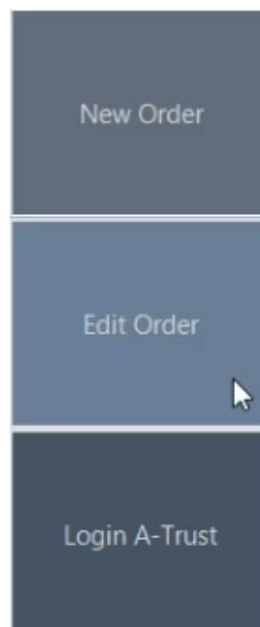


Abbildung 31: Bestellung bearbeiten - Button

Sofern eine Bestellung geändert werden muss, erscheint nach dem Auswählen des Buttons in Abbildung [31](#) auf der Seite [51](#), das Bestellfenster abermals, nur diesmal bereits mit vorhandenen Informationen über die Bestellung. Es werden die Produkte, sowie die Bestell- und Tischnummer angegeben, siehe Abbildung [32](#) auf der Seite [52](#).

The 'Edit Order' window displays two tables of products and a central control panel. The left table shows products for OrderID = 4, and the right table shows products for TableNr = 2. The central panel includes a dropdown menu for TableNr, a status selection area with radio buttons, and a Save button.

ProductID	Name	Price	Quantity
1	Test Prod...	1	1
2	Test Starter	2	49
3	Test Main	5.8	49
4	Test Dessert	3.4	49
5	Test Schni...	8.5	98

OrderID = 4

TableNr = 2

2

☒ Normal
☐ Start
☐ Null
☐ Training
☐ Storno

Save

Product...	Name	Quantity
1	Test Produkt	1
2	Test Starter	1
3	Test Main	1
4	Test Dessert	1
5	Test Schnitzel	2

Abbildung 32: Bestellung bearbeiten

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Bestellungsverwaltung](#) auf der Seite [111](#) dargestellt.

3.2.5 Bezahlprozess

Sobald eine Bestellung keinerlei Änderungen benötigt und somit fehlerfrei ist, folgt der Bezahlprozess. Die aufgegebene Bestellung kann nun einzeln, als Gesamtrechnung beglichen werden, oder in mehrere Teilbelege unterteilt werden. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn eine Gruppe von Personen eine Bestellung aufgibt, aber die Gesamtrechnung getrennt gezahlt werden soll. Dazu müssen nur Produkte in der rechten Tabelle angeklickt werden. Die ausgewählten Produkte ändern ihren Status von „not paid“ (zu Deutsch nicht bezahlt) auf „pending“, was soviel bedeutet wie „ausstehend“. Jedes Produkt, welches mit dem Status „pending“ versehen wurde, wird Teil der Rechnung, die überbleibenden Produkte bleiben in der Bestellung bestehen. Diese können wiederum als Gesamtes gezahlt werden, oder wieder in mehrere Rechnungsbelege unterteilt werden.

Für den Umstand, dass einzelne Produkte einer Bestellung separat bezahlt werden möchten, gibt es einen eigenen Button innerhalb des Hauptmenüs, welcher in Abbildung 33 unterhalb abgebildet ist.

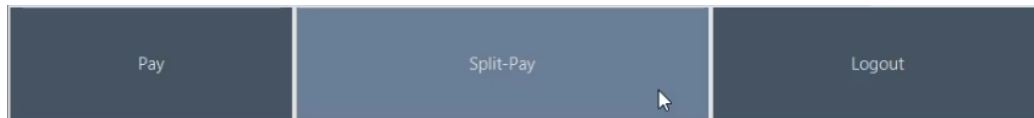


Abbildung 33: Getrennte Bezahlung

Sofern jedoch die gesamte Bestellung oder die verbleibenden Produkte als Gesamtes bezahlt werden möchten, so muss der Button, abgebildet in Abbildung 34, ausgewählt werden.

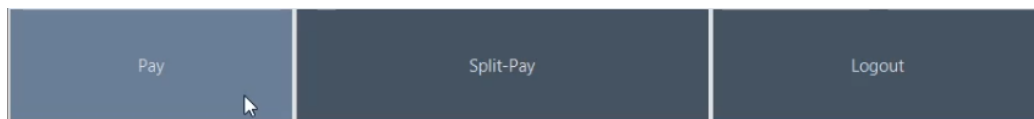


Abbildung 34: Bezahlung der gesamten Bestellung oder deren Restbestand

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 87 dargestellt. Genauer gesagt in Auflistung [collection.rexx](#).

3.2.6 Signierungsart wählen

Als letzter Schritt bevor die jeweilige Bestellung tatsächlich bezahlt und der dazugehörige Beleg ausgedruckt werden kann, muss noch entschieden werden wie der Beleg systemintern signiert werden soll. Dazu stehen, wie eingangs im Kapitel [Zertifizierungspflicht](#) auf der Seite 16 erläutert wurde, zweierlei Arten zur Verfügung. Zum einen ist es möglich ohne Internetverbindung, mittels externen Kartenlesegeräts, einen Beleg signieren zu können oder mithilfe des Internets, ohne entsprechendem Lesegerät. Das Registrierkassensystem wurde so konzipiert, dass sowohl die „Offline“- Variante als auch die „Online“- Variante eingebunden wurde, jedoch muss erwähnt werden, dass die „Offline“- Variante nur dann einsetzbar ist, wenn ein gültiges Zertifikat eingebunden wird. Da im Rahmen dieser Arbeit und dem Erstellen des POS-System keinerlei Möglichkeit bestand, etwaige Kartenlesegeräte oder dementsprechende Dokumentationen, von den im Kapitel [Potentielle Vertrauensdiensteanbieter](#) auf der Seite 15 angesprochenen Vertrauensdiensteanbieter zu bekommen, wurde diese Variante soweit eingebunden, dass sie mit einem bestehenden

Zertifikat für Testzwecke funktioniert. Für den realen Einsatz in der Praxis muss dieses, durch ein entsprechendes Lesegerät, welches mit entsprechender Karte und Zertifikat geliefert wird, ersetzt werden. Das Zertifikat, sowie entsprechende Kartenlesegerät inklusive dazugehöriger Karte, kann bei einem der im Kapitel [Potentielle Vertrauensdiensteanbieter](#) auf der Seite 15 aufgelisteten Anbieter erworben werden.

Zur Variante „Online“-Signierung, die Belege über das Internet signieren lassen kann, ist zu erwähnen, dass diese Variante zum Zeitpunkt des Erstellen und des Verfassen dieser Arbeit zur Verfügung stand. Im Laufe der Zeit wurde diese Sparte bei dem Vertrauensdiensteanbieter „A-Trust“ jedoch ausgegliedert und steht somit nur noch Partnern dieses Unternehmens zur Verfügung. Diese benötigen einen eigenen Benutzernamen und ein eigenes Passwort, um auf die Infrastruktur von A-Trust zugreifen zu können. A-Trust bietet für Entwickler, solch einer POS-System-Lösung, einen Testzugang an, um diesen Zugang und die Anbindung testen zu können. Alle möglichen Varianten werden nun kurz vorgestellt und erläutert.

Um entsprechende Varianten auswählen zu können, muss zunächst der Button, abgebildet in Abbildung 35 unterhalb, angeklickt werden. Des Weiteren überprüft das System intern, ob eine Variante ausgewählt wurde. Sofern der Bezahlprozess gestartet wird, ohne dass zuvor eine Auswahl der Signierung getroffen wurde, so erscheint eine Fehlermeldung, die darauf hinweist, dass eine Auswahl noch ausständig ist. Sofern die Online-Variante, entweder Live oder Test, ausgewählt wurde, speichert das System den Loginzeitpunkt ab und setzt einen neuerlichen Logintimer auf 60 Minuten. Dieser Timer wird immer wieder zurückgesetzt, sofern ein Beleg innerhalb des Zeitfensters signiert wurde. Sofern der 60-minütige Timer abgelaufen ist, sprich 60 Minuten sind zwischen einer Belegerstellung und der darauffolgenden vergangen, so erfordert die systeminterne Logik eine neuerliche Anmeldung. Lediglich die Offline-Variante hat kein vorgegebenes Zeitfenster. Der angesprochene Timer und dessen Zeitfenster wird von A-Trust vorgegeben, da deren systeminternes Zeitfenster ebenso groß ist.

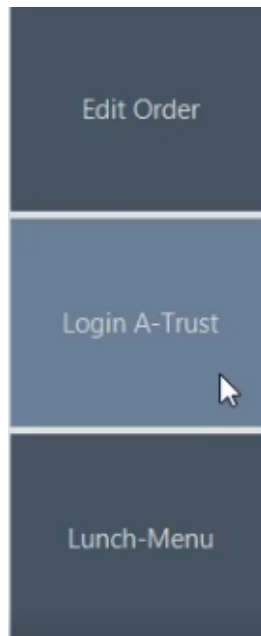


Abbildung 35: Auswahlmöglichkeit Signierung eines Belegs

Sofern der Menüpunkt, ersichtlich in [Abbildung 35](#), betätigt wurde, erscheint ein Fenster, dargestellt in [Abbildung 36](#) auf der Seite [56](#). Dieses Fenster erscheint ebenso, sobald das Zeitfenster abgelaufen ist und eine neuerliche Bezahlung ansteht.

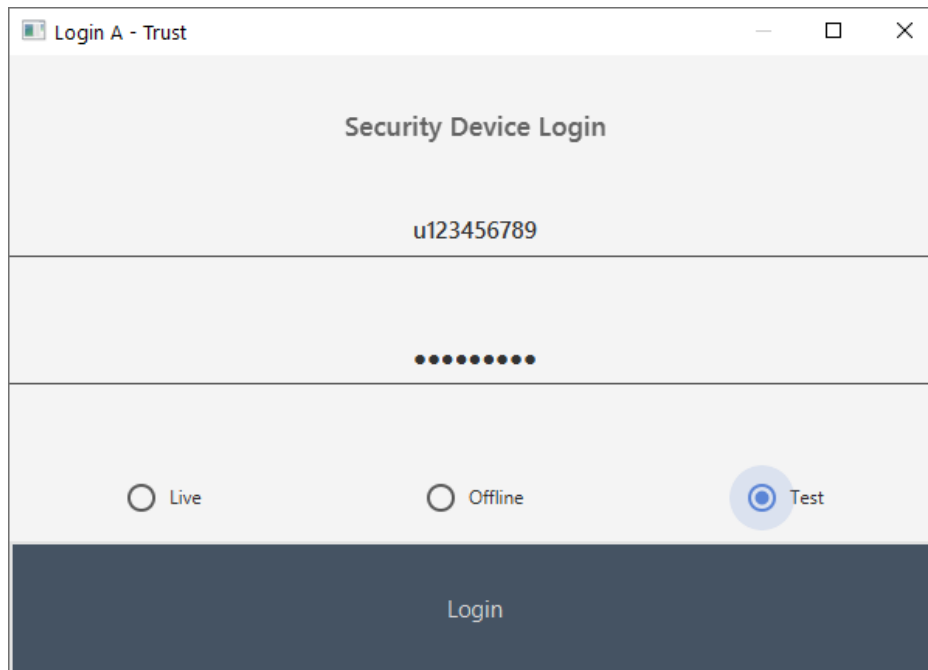


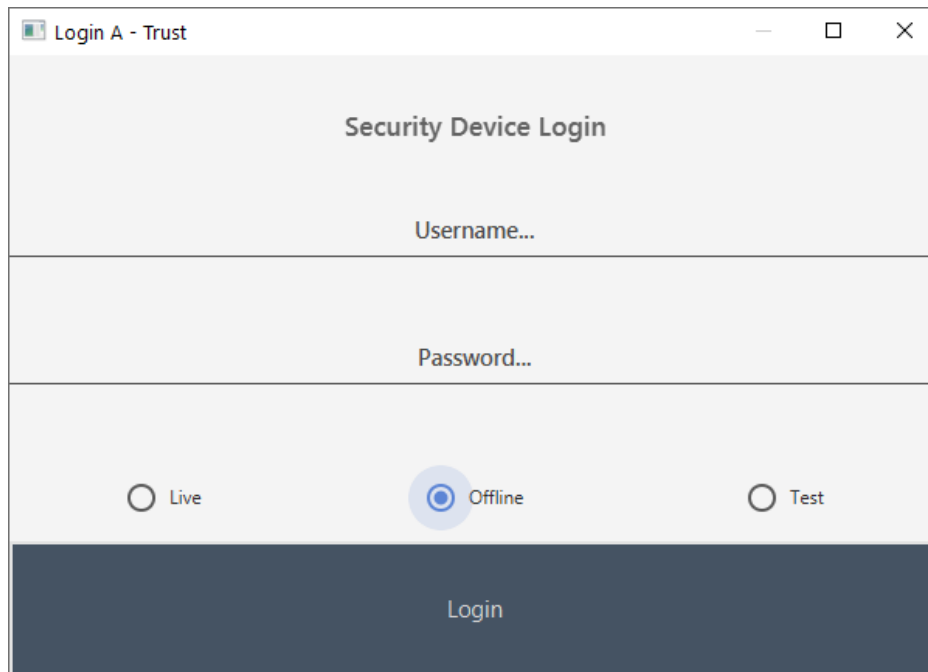
Abbildung 36: Auswahlmöglichkeit Signierung: Test

Wie leicht zu erkennen ist, ist die Variante für Testzwecke vordefiniert. Um diese Variante nutzen zu können, benötigt man einen Benutzernamen und ein Passwort. Diese sind von A-Trust vorgegeben und lauten wie folgt:

- Benutzername/Username: u123456789
- Passwort/Password: 123456789

Diese Daten müssen, wie in [Abbildung 36](#) erkennbar, angegeben werden. Zusätzlich muss der Punkt „Test“ ausgewählt sein. Danach werden Belege, für Testzwecke über das Internet mittels der von A-Trust zur Verfügung gestellten Testinfrastruktur, signiert. Ein signierter Beleg ist in [Abbildung 39](#) auf der Seite [59](#) dargestellt.

Die nächste Variante, wie ein Beleg signiert werden kann ist, wie bereits erwähnt wurde, die Variante mittels Kartenlesegerät, auch genannt die „Offline“-Variante. Dazu muss lediglich „Offline“ ausgewählt werden, ersichtlich in [Abbildung 37](#) auf der Seite [57](#). Es werden weder Benutzername, noch Passwort verlangt, da diese Variante mit einem integrierten Testzertifikat arbeitet. Für diese Variante wird der, im Kapitel [Bekanntgabe der Unternehmensdaten](#) auf der Seite [31](#) erwähnte, JWS-Schlüssel verwendet.



The image shows a web browser window titled "Login A - Trust". Inside the window is a form titled "Security Device Login". The form contains two input fields: "Username..." and "Password...". Below these fields are three radio buttons: "Live", "Offline" (which is selected, indicated by a blue dot), and "Test". At the bottom of the form is a large, dark blue button labeled "Login".

Abbildung 37: Auswahlmöglichkeit Signierung: Offline

Die letzte Variante, ist die „Live“-Signierung. Siehe [Abbildung 38](#) auf der Seite [58](#). Diese Art von Signierung wird ebenso mittels der Infrastruktur von A-Trust bewerkstelligt. Diese Infrastruktur unterscheidet sich nur in ihrer systeminternen Interaktion, siehe technische Umsetzung im Anhang Kapitel [Sicherheitseinrichtung](#) auf der Seite [118](#). A-Trust bietet sowohl eine Test-, als auch eine offizielle Infrastruktur an. Diese Variante wird, wie erwähnt, über das Internet angesprochen, somit ist eine aufrechte Internetverbindung zwingend notwendig. Leider steht diese Variante nur noch Partnerunternehmen von A-Trust zur Verfügung. Da dies eine studentische Arbeit im Rahmen der Bachelorarbeit ist, ist dieser Zugang leider nicht mehr zugänglich, ist aber für Demonstrationszwecke dennoch im System integriert.

The image shows a web browser window titled "Login A - Trust". Inside the window is a form titled "Security Device Login". The form contains two input fields: "Username..." and "Password...". Below these fields are three radio buttons: "Live" (which is selected), "Offline", and "Test". At the bottom of the form is a large, dark blue button labeled "Login".

Abbildung 38: Auswahlmöglichkeit Signierung: Live

Um die Live-Variante nutzen zu können, müssen Benutzername und Passwort entsprechender Partnerunternehmen akquiriert werden. Eine Liste solcher Unternehmen steht unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.a-trust.at/de/registrierkasse/rksv-partner/>[14]

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Sicherheitseinrichtung](#) auf der Seite [118](#) dargestellt.

3.2.7 Resultierender Beleg

Die Bestellung, welche im Kapitel [Bestellungen verwalten](#) auf der Seite [48](#) begonnen wurde, ist nun bezahlt, signiert und ausgedruckt. Auf der Seite [59](#) in [Abbildung 39](#) ist der resultierende Beleg dargestellt. Sofern der QR-Code gescannt wird, wird ersichtlich, dass alle relevanten Daten aus dem Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite [26](#) integriert wurden und somit die RKSv zur Gänze erfüllt wird. Jedoch, wie bereits erwähnt, mittels Testzertifikat. Für den Einsatz in der Praxis, muss dieses ersetzt werden.

Fake GmbH

fakestreet 123
0650 123456789
company@chello.at
AT123456789
OrderID: 4
TableNr.: 2
2021-06-15
10:55:41

Item	Qty	Price	Total
Test Produkt	1	€ 1.0	€ 1.0
Test Starter	1	€ 2.0	€ 2.0
Test Main	1	€ 5.8	€ 5.8
Test Dessert	1	€ 3.4	€ 3.4
Test Schnitzel	2	€ 8.5	€ 17.0

Total amount: € 29.2

MWST	Net	Tax	Gross
20%	24.33	4.87	29.20



Manuel served you!
Thank you for your purchase.
We look forward to seeing you again soon.

Abbildung 39: Standardbeleg einer Bestellung

Abbildung 39 demonstriert, dass alle wichtigen Daten, aus Kapitel [Standardbeleg](#) auf der Seite 22, enthalten sind. Der Name und die Anschrift des belegerstellenden Unternehmens sind abgebildet. Weiters ist ersichtlich, dass sowohl die Telefonnummer, als auch die E-Mail-Adresse des Unternehmens dargestellt werden. Zudem wird die Umsatzsteuernummer, sowie die Rechnungsnummer ausgewiesen. Zusätzlich wird die Tischnummer, das Datum und die Uhrzeit zum Zeitpunkt der Belegerstellung ausgewiesen.

3.3 Auszubildender

In diesem Unterkapitel werden all jene Funktionen vorgestellt, die unabhängig von einer speziellen Benutzerrolle, von jeden verwendet werden können. In einem kleinen gastwirtschaftlichen Betriebe ist es oftmals der Fall, dass Personen in Ausbildung am Geschäftsalltag teilhaben und integriert werden. Für diesen Zweck wurde eine eigene Benutzerrolle geschaffen. Sofern ein Benutzer die Rolle eines Auszubildenden inne hat, beschränkt sich dessen Zugang auf das Wesentlichste.

Dies wäre zum einen die Verwaltung des Mittagsmenüs, wie im Kapitel [Mittagsmenü verwalten](#) auf der Seite 43 beschrieben wurde. Zum anderen kann ein Auszubildender Bestellungen aufgeben und ändern, jedoch ist solch ein Benutzer nicht berechtigt den Bezahlvorgang einzuleiten. Für diesen Zweck muss ein Angestellter mit entsprechend höherer Berechtigung eingeloggt sein.

3.3.1 Logout

Wie im Kapitel zuvor erwähnt, können unterschiedlich berechtigte Personen auf ein und dem selben System arbeiten. Aus diesem Grund wurde die Möglichkeit geschaffen, sich aus dem laufendem System ausloggen zu können. Das ist dahingehend vorteilhaft, da Benutzer mitunter nicht die gesamte Arbeitszeit vor dem Systembildschirm verbringen, sondern gegebenenfalls diesen verlassen müssen. So könnte, ohne Logout-Funktion, eine unbefugte Person auf das ungesicherte System zugreifen. Sofern sich jedoch ein Benutzer erfolgreich ausgeloggt hat, ist der erneute Zugang zum System nur durch korrekte Angabe von Benutzernamen und Passwort möglich. Mittels Knopfdruck, ersichtlich in Abbildung 40, wird der jeweilige Benutzer aus dem System ausgeloggt. Das Hauptfenster verschwindet und wird durch das Fenster, dargestellt in Abbildung 5 auf der Seite 30, ersetzt.

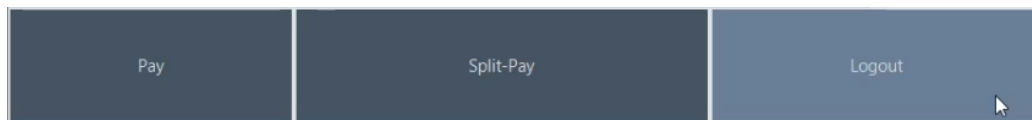


Abbildung 40: Logout

Nachdem „Get ready to work...“ (zu Deutsch Bereit für die Arbeit...) in Abbildung 5 gedrückt wurde, erscheint neuerlich die Login-Maske, dargestellt in Abbildung 8 auf der Seite 34. Mithilfe dessen kann sich ein Benutzer neu anmelden.

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 87 dargestellt. Genauer gesagt in Auflistung [collection.rexx](#).

3.3.2 Programm beenden

Zu guter Letzt ist es für jedem Benutzer möglich, das Registrierkassensystem zu beenden. Siehe Button in Abbildung 41 unterhalb.

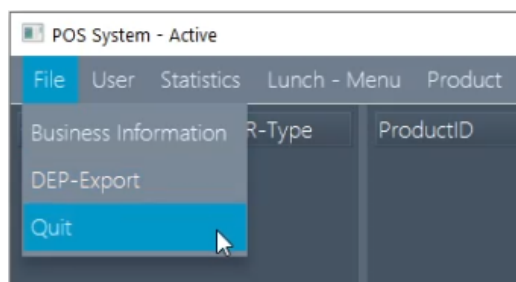


Abbildung 41: System beenden

Nach erfolgreicher Beendigung verbraucht das System keinerlei Ressourcen, wie zum Beispiel Internet oder Strom, sowie generelle Rechnerkapazitäten. Sofern das Programm neu gestartet wird, erscheint wiederum das Startfenster, abgebildet in Abbildung 5 auf der Seite 30, jedoch ohne neuerliches Angeben eines Administrators oder dergleichen. Dies wurde bei erstmaligem Starten des Systems erledigt. Es folgt sofort die Loginmaske, aus dem Kapitel [Login](#) auf der Seite 33.

Die technische Umsetzung ist im Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 87 dargestellt. Genauer gesagt in Auflistung [collection.rexx](#).

3.4 Herausforderung beim Drucken eines Belegs

Die Registrierkassensicherheitsverordnung bestimmt nicht nur Aspekte einer Registrierkasse, sondern gibt vor, dass ein Beleg entweder in gedruckter oder elektronischer Form dem Kunden übergeben werden muss. Das POS-System ist so konzipiert, dass Belege auf einem handelsüblichen Drucker, siehe Abbildung 42 unterhalb, gedruckt werden können. Der Beleg hat eine Größe, welches einem A4-Blatt gleichkommt.

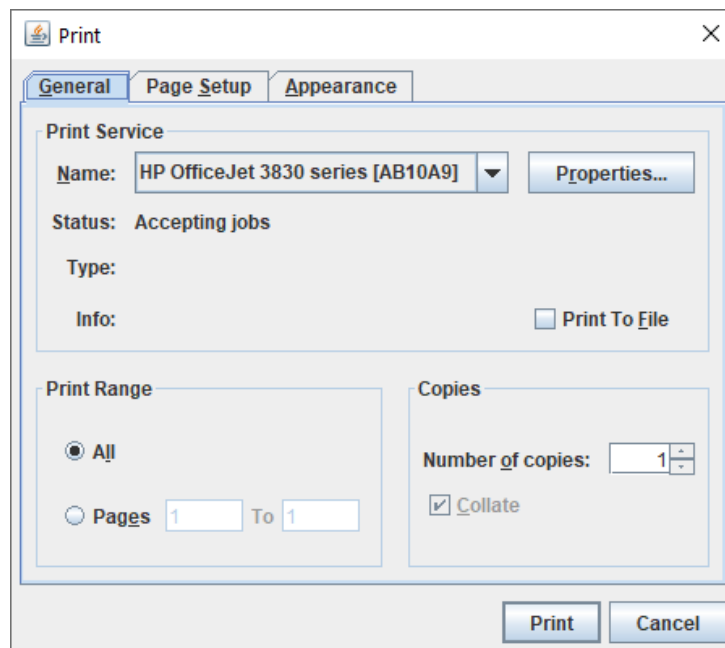


Abbildung 42: Druckereigenschaften

Sofern eigens dafür entwickelte Belegdrucker verwendet werden, muss beachtet werden, dass der zugehörige Programmcode, siehe Anhang im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 87 Auflistung [collection.rexx](#), adaptiert werden muss. Weiters kann es auch notwendig sein, dass etwaige Treiber eines Belegdruckers neuerlich installiert werden müssen.

4 Zusammenfassung und Ausblick

Das zugrunde gelegte System, welches in dieser Arbeit erläutert wurde, erfüllt den Großteil der vorgeschriebenen technischen Voraussetzungen der Registrierkassensicherheitsverordnung und enthält zudem weitere Funktionen,

die den Benutzer, in der Ausübung seiner Arbeit, unterstützen sollen. Leider war es in der vorgegebenen Zeit jedoch nicht möglich alle vorgeschriebene Rahmenbedingungen vollständig zu erfüllen, da entweder wenig bis gar keine Dokumentation oder Hilfestellung, seitens der Vertrauensdiensteanbieter und des Bundesministerium für Finanzen, bereitgestellt wurde. So war es vermehrt unmöglich herauszufinden, wie Sicherheitseinrichtung mit Registrierkasse interagieren, um diese in das System einbinden zu können. Aus diesem Grund wurde nur ein Anbieter von Signatur- und Siegelerstellungseinheiten eingebunden. Dieser Anbieter ist A-Trust, welcher als Einziger entsprechende Dokumentationen bereit gestellt hat. Es wurden drei unterschiedliche Varianten für eine Signaturerstellung eingebunden, jedoch mit Testdaten, welche in der Praxis durch reale, von einem Vertrauensdiensteanbieter bereitgestellte, Daten ersetzt werden müssen, damit das System in der Praxis eingesetzt werden kann. Alle weiteren technischen Voraussetzungen für ein elektronisches Kassensystem wurden zur Gänze umgesetzt. Somit bietet es sich für weitere Entwicklungen des Systems an, dass mitunter weitere Anbieter eingebunden werden, sodass die Registrierkasse universeller einsetzbar wird.

Weiters muss eine Registrierkasse, vom Unternehmen welches diese in Verwendung hat, dem Bundesministerium für Finanzen gemeldet werden. Die Meldung kann auf unterschiedliche Art und Weise vollzogen werden. Zum einen ist es möglich, über das Internet, eine direkte Anbindung an das Bundesministerium für Finanzen zu schaffen, jedoch muss das entsprechende elektronische Kassensystem dafür konzipiert sein. Die entsprechende bereitgestellte technische Dokumentation über die Anbindung zum BMF ist ebenfalls sehr spärlich, weshalb die Meldung des Systems momentan mittels Dialogverfahren vollzogen wird, was im Grunde durch Ausfüllen eines Formulars geschieht. Für weitere Entwicklungen des zugrunde gelegten Registrierkassensystems könnte der Ansatz der automatischen Meldung über das Internet und entsprechende Schnittstellen forciert werden.

Ein generellere Erweiterungsmöglichkeit wäre zudem, dass das elektronische Kassensystem mit unterschiedlichen, im Betrieb eingesetzten, Technologien vernetzt wird, sodass weitere automatische Datenverarbeitungen vonstatten gehen. So bietet sich die Möglichkeit an, dass zum Beispiel ein Warenwirtschaftssystem, was mit der Verwaltung von Waren beauftragt ist, eingebunden wird, sodass zum Beispiel Lagerbestände automatisch aktualisiert werden, sobald eine neue Lieferung antrifft. Dies wird in der aktuellen Version noch händisch adaptiert.

Anhang

Quellenverzeichnis

- [1] Wirtschaftskammer Österreich - Registrierkassenpflicht. <https://www.wko.at/service/steuern/registrierkassenpflicht-unternehmen.html#:~:text=Betriebe%20sind%20zur%20Verwendung%20einer,zus%C3%A4tzlich%20%C3%BCber%20einen%20Manipulationsschutz%20verf%C3%BCgen.> Aufruf: 10-06-2021.
- [2] Ausnahmeregelungen für den Einsatz einer Registrierkasse. <https://www.wko.at/service/steuern/Registrierkassen--und-Belegerteilungspflicht.html>. Aufruf: 10-06-2021.
- [3] Registrierkassensicherheitsverordnung. <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20009390>. Aufruf: 10-09-2020.
- [4] Aufbewahrungspflicht für Unternehmen. <https://www.wko.at/service/steuern/Aufbewahrungspflichten.html#:~:text=Grunds%C3%A4tzlich%20sind%20B%C3%BCcher%20und%20Aufzeichnungen,Original%20sieben%20Jahre%20hindurch%20aufzubewahren.> Aufruf: 10-06-2021.
- [5] Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH. https://www.rtr.at/TKP/was_wir_tun/vertrauensdienste/anbieter/liste_der_vertrauensdiensteanbieter/Anbieter.de.html. Aufruf: 10-06-2021.
- [6] A-Trust Gesellschaft für Sicherheitssysteme im elektronischen Datenverkehr GmbH. <https://www.a-trust.at/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [7] e-commerce monitoring GmbH. <http://www.e-monitoring.at/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [8] PrimeSign GmbH. <https://www.prime-sign.com/>. Aufruf: 10-06-2021.

- [9] Henry S. Thompson and Chris Lilley. XML Media Types. RFC 7303, July 2014. <https://datatracker.ietf.org/doc/html/rfc7303>. Aufruf: 10-06-2021.
- [10] Bundesministerium für Finanzen - Handbuch Registrierkassen. https://www.bmf.gv.at/dam/jcr:0af97a40-da60-4c81-8ele-22c3ecca52a4/BMF_Handbuch_Registrierkassen.pdf. Aufruf: 10-06-2021.
- [11] Unternehmensserviceportal - Kassenbelege. <https://www.usp.gv.at/steuern-finanzen/registrierkassen/kassenbelege.html>. Aufruf: 10-06-2021.
- [12] Funktionsweise eines QR-Codes. <https://www.qrcode.com/en/about/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [13] Russ Housley and Jim Schaad. Advanced Encryption Standard (AES) Key Wrap Algorithm. RFC 3394, October 2002. <https://datatracker.ietf.org/doc/html/rfc3394>. Aufruf: 10-06-2021.
- [14] Liste von A-Trust-Partnern. <https://www.a-trust.at/de/registrierkasse/rksv-partner/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [15] Freie Version Java: Azul JDK-FX. <https://www.azul.com/downloads/?version=java-8-lts&package=jdk-fx>. Aufruf: 24-06-2021.
- [16] Freie Version Java: Liberica Full JDK. <https://bell-sw.com/pages/downloads/#/java-8-lts>. Aufruf: 24-06-2021.
- [17] ooRexx - Versionen. <https://sourceforge.net/projects/oorexx/files/oorexx/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [18] BSF4ooRexx - Versionen. <https://sourceforge.net/projects/bsf4oorexx/files/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [19] Übersicht: SQLite-JDBC. <https://github.com/xerial/sqlite-jdbc>. Aufruf: 10-06-2021.
- [20] Übersicht: JFoenix. <https://github.com/ssahine/JFoenix>. Aufruf: 10-06-2021.
- [21] Übersicht: Core + Javase. <https://github.com/zxing/zxing>. Aufruf: 10-06-2021.

- [22] Übersicht: JSON-simple. <https://code.google.com/archive/p/json-simple/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [23] Übersicht: Nimbus-Jose-Jwt. <https://bitbucket.org/connect2id/nimbus-jose-jwt/src/master/>. Aufruf: 10-06-2021.
- [24] Übersicht: Spring-Security-Crypto. <https://spring.io/projects/spring-security>. Aufruf: 10-06-2021.

Anhang B Programmdokumentation

B.1 Softwarekomponenten

Um nun das entsprechende Registrierkassensystem einsetzen zu können, müssen einige Komponenten zunächst geladen und installiert werden. Diese Komponenten werden in jeweilige Unterkapitel gegliedert und erläutert. Alle Softwarekomponenten, die der Autor für die Realisierung der vorliegenden Aufgabenstellung erarbeitet und beigelegt hat, stehen unter der Apache Lizenz 2.0.

B.1.1 Java

Auf dem zu benutzenden Betriebssystem muss die Java-Version 8 oder höher installiert sein. Wenn dies noch nicht der Fall ist, muss dies nachgeholt werden. Zudem ist zu erwähnen, dass Oracle, der Konzern welcher Java verwaltet, seine Lizenzbedingungen dahingehend geändert hat, sodass ab Java Version 8 oder später Lizenzgebühren anfallen, sofern Java in einem kommerziellen Bereich eingesetzt wird. Damit das Kassensystem weiterhin ohne Lizenzgebühren benutzt werden kann empfiehlt es sich eine freie Version, ohne anfallende Gebühren zu verwenden. Weiters ist darauf zu achten, dass die geladene Version JavaFX enthält. JavaFX wird für die grafische Darstellung der Benutzeroberflächen benötigt und ist nicht in jeder Version enthalten. Unter folgenden Links können entsprechende freie Java Versionen geladen werden: Azul JDK-FX: <https://www.azure.com/downloads/?version=java-8-lts&package=jdk-fx> (Aufruf: 24-06-2021), oder Liberica JDK FULL: <https://bell-sw.com/pages/downloads/#/java-8-lts> (Aufruf: 24-06-2021). Bei der Version von Liberica muss zusätzlich darauf geachtet werden, dass ausschließlich die „FULL“ - Version die entsprechenden Vorgaben erfüllt.

B.1.2 ooRexx

Weiters ist es zwingend erforderlich, dass ooRexx installiert sein muss. ooRexx steht für „Open Object Rexx“ und ist die zugrunde gelegte Programmiersprache. Um nun das Registrierkassensystem entsprechend starten zu können, muss zunächst die Version 5.0 oder höher geladen werden. Die geforderte Version kann unter folgendem Link geladen werden: <https://sourceforge.net/projects/ooRexx/files/ooRexx/> (Aufruf: 10-06-2021). Weiters muss erwähnt werden, dass ebenso auf die Bit-Architektur des Betriebssystems geachtet werden muss. Die erforderliche Version, sollte dieselbe Bit-Architektur wie das Betriebssystem aufweisen, um etwaige Programmfehler ausschließen zu können.

B.1.3 BSF4ooRexx

BSF steht für Bean Scripting Framework und ist ein Projekt der Apache Software Foundation (ASF), das ein Java-Rahmenwerk für die bidirektionale Kommunikation mit Scriptsprachen ermöglicht. BSF4ooRexx ist eine bidirektionale Brücke zwischen ooRexx und Java, mit der man aus ooRexx mit Java-Objekten und umgekehrt, aus Java mit ooRexx-Objekten interagieren kann. Damit wird es unter anderem möglich, von ooRexx aus sämtliche verfügbare Java-Klassen so zu nutzen, wie wenn sie in ooRexx implementiert wären. Eine entsprechende BSF4ooRexx-Version ist unter folgendem Link zugänglich: <https://sourceforge.net/projects/bsf4oorexx/files/> (Aufruf: 10-06-2021).

B.1.4 Benötigte Java Klassenbibliotheken

Im Kapitel [BSF4ooRexx](#) wurde bereits erwähnt, dass für die sachgerechte Benutzung des Kassensystems einige Komponenten aus einer anderen Programmiersprache benötigt werden. Diese Komponenten sind sogenannte Java Archive (kurz JAR), oder auch Java Klassenbibliotheken genannt. Ein JAR ist nichts weiter als eine Sammlung an Java-Klassen und Methoden, die für einen gemeinsamen Zweck zusammengefasst wurden. Zum Beispiel können mithilfe des Systems Passwörter angelegt werden. Diese sollten im Normalfall nicht im Klartext gespeichert werden. Deshalb wurde, für die Passwortverwaltung, eine eigene Java Klassenbibliothek benutzt, welche alle relevanten Funktionen gesammelt aufweist, um ein etwaiges Passwort sicher verwalten zu können (spring-security). Unterhalb in Tabelle 2 auf der Seite [69](#) befinden sich alle benötigten Java Klassenbibliotheken und deren dazugehörige Website.

Name	Beschreibung	Verwendung	Link
sqlite-jdbc-3.32.3.2.jar	SQLite JDBC ist eine Bibliothek für den Zugriff und die Erstellung von SQLite-Datenbankdateien in Java [19]	Diese Bibliothek wird im Zuge der Datenspeicherung benötigt, um etwaige Daten, die im Laufe der Benutzung des Kassensystems anfallen, in der eigens dafür kreierten Datenbank zu speichern	https://github.com/xerial/sqlite-jdbc (Aufruf: 10-06-2021)
jfoenix-9.0.10.jar	JFoenix ist eine Open-Source-Java-Bibliothek, die Google Material Designs mithilfe von Java-Komponenten implementiert [20].	JFoenix wird innerhalb der Registrierkasse für die moderne Darstellung der Fenster und deren Elemente benötigt. Mithilfe dessen ist es möglich moderne Arten von Textfeldern, Knöpfe und dergleichen darstellen zu können.	https://github.com/ssahine/JFoenix (Aufruf: 10-06-2021)

core-3.4.1.jar	Core und Javase sind beides Bibliotheken, welche es in Kombination ermöglichen QR-Codes einfach generieren zu können [21].	Mithilfe beider Bibliotheken werden etwaige QR-Codes für die Belegerstellung generiert. Die erzeugten QR-Codes werden systemintern auf dem entsprechenden Beleg abgebildet.	https://github.com/zxing/zxing (Aufruf: 10-06-2021)
javase-3.4.1.jar json-simple-1.1.1.jar	JSON simple ist ein einfaches Java-Toolkit für JSON, mithilfe dessen man JSON-Text codieren oder decodieren kann [22].	Mit dieser Bibliothek ist es möglich, einfach und simpel einen gewünschten Text in JSON-Notation zu erstellen. Dazu werden etwaige Daten der Registrierkasse gesammelt und als JSON-Format ausgegeben. Genauer gesagt wird in diesem Format das Datenerfassungsprotokoll (DEP) exportiert.	https://code.google.com/archive/p/json-simple/ (Aufruf: 10-06-2021)
nimbus-jose-jwt-9.8.1.jar	Dies ist eine Java-Bibliothek, welche alle Standard-Signaturalgorithmen versteht (JWS) [23].	Diese Bibliothek kommt während der Offline-Signierung zur Anwendung. Die RKSX schreibt bestimmte Methoden vor, wie eine Signatur abgehandelt werden muss. Dies ist eine Variante davon, welche integriert wurde.	https://bitbucket.org/connect2id/nimbus-jose-jwt/src/master/ (Aufruf: 10-06-2021)
spring-security-crypto-5.4.5	Spring Security ist ein leistungsstarkes Authentifizierungs- und Zugriffskontroll-Framework [24].	Mithilfe dieses Frameworks, bzw. dieser Bibliothek werden etwaige Passwörter codiert, sodass diese nicht im Klartext gespeichert werden. Weiters kommt die Bibliothek zur Überprüfung etwaiger Passwörter, während des Loginprozesses, zum Einsatz.	https://spring.io/projects/spring-security (Aufruf: 10-06-2021)

Tabelle 2: Java Klassenbibliotheken

Sind zunächst alle relevanten Softwarekomponenten geladen, so müssen diese sachgerecht installiert werden. Die sachgerechte Installation ist Bestandteil des nächsten Kapitels, Kapitel [Installationsanleitung](#) auf der Seite [70](#).

B.2 Installationsanleitung

Damit es nun möglich ist, das Registrierkassensystem konfigurieren bzw. starten zu können, müssen die oben bereits genannten Komponenten unterschiedlich behandelt werden. Zudem ist zu erwähnen, dass die folgende Installationsanleitung für das Betriebssystem Windows konzipiert wurde. Es ist jedoch möglich, dass das vorgestellte Kassensystem auch unter Linux und MacOS benutzt werden kann, wenn die entsprechenden Komponenten geladen und installiert wurden.

B.2.1 Java

Zunächst ist es zwingend erforderlich, dass eine entsprechende Java-Version vorab installiert wird. Häufig ist eine Java-Version auf einem entsprechenden Rechner vorinstalliert. Sollte dies nicht der Fall sein, oder die installierte Version entspricht nicht den Vorgaben des vorherigen Kapitels, so muss neuerlich eine entsprechende Version installiert werden. Für diesen Zwecke muss die zunächst geladene Datei (.exe), aus Kapitel [Java](#) auf der Seite [67](#), ausgeführt werden. Nachdem durch einen entsprechenden Doppelklick die Datei ausgeführt wurde, so erscheint ein Installationsmenü. Nun sollten die Instruktionen, welche im Laufe des Installationsprozesses auftreten, ausgeführt werden, sodass am Ende eine Version von Java installiert ist, welche den Anforderungen entspricht.

B.2.2 ooRexx

Ist die geforderte Java-Version installiert, kann nun eine entsprechende Version von ooRexx installiert werden. Dazu muss ebenfalls, die zuvor geladene Datei (.exe), aus Kapitel [ooRexx](#) auf der Seite [67](#), ausgeführt werden. Da ooRexx eine eigenständige Sprache ist, besitzt diese auch eine Schar an Dokumentationen auf die an dieser Stelle, für nähere Informationen, verwiesen wird. Es erscheint ebenfalls nach dem Ausführen der .exe-Datei von ooRexx ein Installationsmanager, dem Folge geleistet werden sollte. Nach Ausführung der unterschiedlichen Instruktionen ist der entsprechende Rechner nun in der Lage sowohl Programme in Rexx verfassen, als auch verstehen zu können. Dies ist essenziell, um die Registrierkasse, welche in Rexx verfasst wurde, starten und benutzen zu können.

B.2.3 BSF4ooRexx

Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Registrierkassensystem ist, dass das in Kapitel [BSF4ooRexx](#) auf der Seite [68](#) erwähnte, Bean Scripting Fra-

mework for ooRexx installiert wird. Wie bereits erwähnt, ist ooRexx in Kombination mit BSF4ooRexx in der Lage Elemente anderweitiger Programmiersprachen ausführen zu können. In diesem Fall werden Java-Elemente eingegliedert, diese verhalten sich jedoch wie ooRexx-Elemente. In ihrer Ausführung bemerkt man keinen Unterschied, ob eine entsprechende Funktion in Java oder ooRexx geschrieben wurde, so ist es möglich die Vorteile beider Programmiersprachen zu vereinen. Um BSF4ooRexx installieren zu können, muss zunächst der geladene Ordner (ZIP-Archiv) an einer beliebigen Stelle innerhalb des Betriebssystems entpackt werden und dafür Sorge getragen werden, dass bereits Java und ooRexx installiert wurden. Nachdem dies erfolgt ist, erscheint unter anderem ein Unterverzeichnis „install“. Dieses Verzeichnis beinhaltet jeweils eine Installationsdatei aller relevanten Betriebssystemen (Windows, Mac, Linux). Hierbei muss darauf geachtet werden, dass die richtige, dem Betriebssystem entsprechenden, Version ausgeführt wird. Für weitere Informationen wird auf die BSF eigene Dokumentation verwiesen, diese kann im entpackten Unterverzeichnis „information“ und in der mitgelieferten Readme-Datei eingesehen werden.

B.2.4 CLASSPATH

Sind die zuvor erwähnten Installationen erfolgreich abgeschlossen, sowie alle genannten Java Klassenbibliotheken geladen, so ist ooRexx nun in der Lage Java-Elemente wie Bibliotheken, Methoden und dergleichen verwenden zu können. Besagte Elemente sind in den jeweiligen, in Tabelle 2 auf der Seite 69 gelisteten, Java-Archiven gespeichert. Alle dort gelisteten Java-Archive müssen in den CLASSPATH des Betriebssystems integriert werden. Unter Windows besteht die Möglichkeit, dass alle Archive gesammelt in einem Ordner zusammengefasst werden und der gesamte Ordner Teil des CLASSPATHs wird. Für Windows erfolgt nun eine grobe Anleitung wie dies vonstattengeht.

1. () -Taste drücken und „Systemumgebungsvariablen bearbeiten“ tippen
2. Es erscheint ein Fenster, innerhalb dessen „Umgebungsvariablen“ angeklickt werden muss
3. Es erscheint wiederum ein Fenster „Umgebungsvariablen“
4. Unter Punkt „Systemvariable“ ist nun die Variable CLASSPATH ersichtlich
5. Mittels CLASSPATH editieren gelangt man zur Auflistung aller bereits angelegten Pfade

6. Mittels „Neu“ muss nun ein neuer Pfad zu den Java-Archiven angelegt werden (Entweder Archiv für Archiv, oder den gesamten Ordner als Pfad angeben, ein entsprechendes Beispiel ist unterhalb angeführt)

Beispielpfad-JAR:

C:\Users\manue\Documents\Bachelorarbeit\RegKassa\JAR\spring-security-crypto-5.4.5.jar

Beispielpfad Gesamtordner:

C:\Users\manue\Documents\Bachelorarbeit\RegKassa\JAR*

Nun kann die im nächsten Kapitel anberaumte Konfiguration des Registrierkassensystems selbst vonstattengehen.

B.3 Konfiguration

In diesem Kapitel befinden sich alle relevanten Source-Code-Dateien bezüglich der Konfiguration des Registrierkassensystems. Sofern das System zum ersten Mal gestartet werden soll, müssen zuerst einige Dinge vorkonfiguriert und überprüft werden. Für diesen Fall muss der Anwender die Datei [setupComplete.rexx](#) auf Seite 73 ausführen. Diese Datei überprüft ob die richtige Java-Version auf dem Betriebssystem installiert wurde. Des Weiteren, wird eine Datenbank erstellt und konfiguriert, sodass ein sofortiger Start des Systems erfolgen kann. Abbildung 43 zeigt den Zusammenhang zwischen den beiden Dateien, die am Ende das System so weit konfiguriert haben, dass das Registrierkassensystem zum ersten Mal gestartet werden kann. Abbildung 44 auf der Seite 75 zeigt den Zusammenhang unterschiedlicher Dateien im Rahmen des Hauptprogramms.

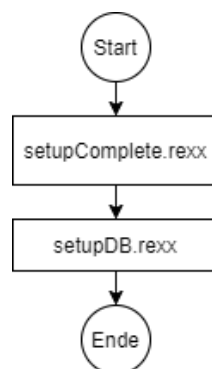


Abbildung 43: Zusammenhang beider Setup-Dateien

```

1  PARSE SOURCE . . fullPath
2  CALL directory filespec('L', fullPath)
3
4  DriverManager = bsf.import("java.sql.DriverManager")
5  System = bsf.import("java.lang.System")
6  JAVA_HOME = value('JAVA_HOME', 'ENVIRONMENT')
7  Path = value('Path', 'ENVIRONMENT')
8
9  IF JAVA_HOME~pos("jdk1.8") > 0 | Path~pos("jdk1.8") > 0 THEN DO
10     SAY pp("Java JDK 1.8 found!")
11 END
12 ELSE DO
13     SAY pp("Java JDK 1.8 not found! Please install the right JDK version, otherwise the POS-
        System might not work")
14 END
15
16 javaVersion = System.getProperty("java.version")
17 IF javaVersion~startsWith("1.8") THEN DO
18     SAY pp("Java version 1.8 found!")
19 END
20 ELSE DO
21     SAY pp("Wrong java version found. Please make sure that the right version is installed
        to ensure the functionality of the POS-System!")
22 END
23 -----
24 ::REQUIRES "BSF.CLS"
25 ::REQUIRES "setupDB.rexx"

```

Aufistung 1: setupComplete.rexx

```

1  /*
2   This file is used to setup a database for the POS-System
3   The database will first be created. After that, tables and tax valus will be added,
4   so the POS-System is ready to use.
5  */
6  PARSE SOURCE . . fullPath
7  CALL directory filespec('L', fullPath)
8
9  .environment~my.app=.directory~new
10 .my.app~homeDir = filespec('Location',fullPath)
11 directoryExists = 0
12 fileName = "databaseData.txt"
13 .my.app~DatabaseHandler = .DatabaseHandler~new
14
15 DB_NAME = "POSdatabase"
16
17 Call SysFileTree .my.app~homeDir, "database" , "D"
18
19 DO i = 1 to database.0
20     IF database.i~pos("DataBase") <> 0 THEN DO
21         directoryExists += 1
22     END
23 ELSE DO
24     directoryExists += 0
25 END
26 END
27
28 IF directoryExists = 0 THEN DO
29     CALL SysMkDir "DataBase"
30 END
31 DBpath = .my.app~homeDir || "DataBase"
32
33 CALL directory DBpath
34
35 path = .my.app~homeDir~changeStr("\", "/")
36 DB_URL = "jdbc:sqlite:" || path || "DataBase/" || DB_NAME || ".db"
37
38 IF \SysIsFile(fileName) THEN DO
39     databaseData = .stream~new(fileName)
40     databaseData~open("write replace")
41     databaseData~lineout(' [DATABASE Data for later use]')
42     databaseData~lineout('DB_NAME = ' || DB_NAME )
43     databaseData~lineout('DB_URL = ' || DB_URL )
44     databaseData~close
45 END
46
47 CALL directory .my.app~homeDir
48 .my.app~DatabaseHandler~setDBSettings(fileName)
49 .my.app~DatabaseHandler~connect
50 .my.app~DatabaseHandler~insertTables

```

```
51 | .my.app~DatabaseHandler~insertTaxValues
52 | .my.app~DatabaseHandler~disconnectDB
53 | -----
54 | ::REQUIRES "BSF.CLS"
55 | ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
```

Auflistung 2: setupDB.rexx

B.4 Darstellung Hauptprogramm

Dieses Kapitel dient zur Darstellung der programminternen Logik.

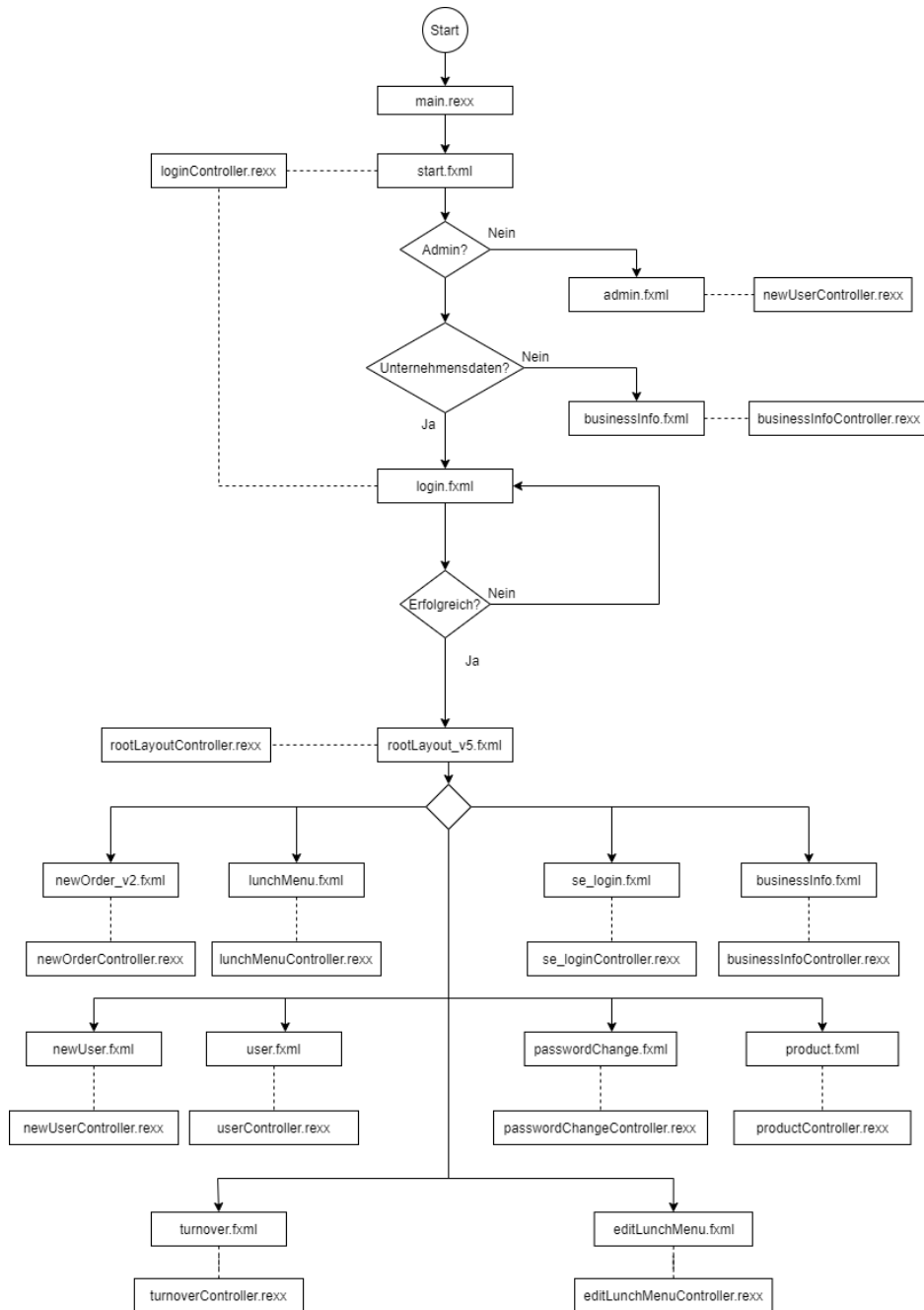


Abbildung 44: Zusammenhang unterschiedlicher Programmabschnitte

Wie in Abbildung 44 ersichtlich erfolgt, nachdem das System erfolgreich in Betrieb genommen wurde (Ausführen der main-Datei), das Startfenster, definiert in Auflistung [start.fxml](#) auf der Seite 89. Innerhalb dieses Fenster, wird durch mehrmaliges betätigen des Buttons, eine Abfrage gestartet. Zunächst wird überprüft ob ein Administrator bereits erstellt wurde, wenn dies nicht der Fall ist, erscheint eine Eingabemaske, definiert in Auflistung [admin.fxml](#) auf der Seite 76. Durch erneutes betätigen des Knopfes wird zudem überprüft ob bereits Unternehmensdaten systemintern hinterlegt wurden. Wenn diese nicht der Fall ist, erscheint ein Fenster, welches dieses Vorhaben forciert, siehe Kapitel [Unternehmensdaten](#) auf der Seite 77. Dieses Kapitel erläutert die benötigten Daten anhand eines Beispiels. Sofern ein Administrator im System hinterlegt ist und auch relevante Daten über das Unternehmen angegeben wurden, erfolgt der Login in das Registrierkassensystem. Sofern der Loginversuch erfolgreich ist, erscheint das Hauptmenü, welches im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 87 näher erläutert wird. Abbildung 44 zeigt unterdessen ebenfalls, dass das Hauptmenü, definiert durch die Auflistung [rootLayout_v5.fxml](#) auf der Seite 90 der Dreh- und Angelpunkt des gesamten Systems ist. Vom Hauptmenü aus gelangt man zu allen weiteren Funktionen und wieder zurück.

B.5 Administratorverwaltung

Dieses Kapitel beinhaltet die Auflistung zur Darstellung der Eingabemaske der Administratorzuweisung, sowie die Source-Code-Dateien entsprechender Administratorfunktionen, welche im Kapitel [Administrator](#) auf der Seite 29 erläutert wurden.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXCheckBox?>
5 <?import com.jfoenix.controls.JFXPasswordField?>
6 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
7 <?import javafx.geometry.Insets?>
8 <?import javafx.scene.control.Label?>
9 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
11 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
12 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
13 <?import javafx.scene.layout.VBox?>
14 <?language rexx?>
15
16 <BorderPane stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="
17   http://javafx.com/fxml/1">
18   <center>
19     <GridPane prefHeight="433.0" prefWidth="402.0">
20       <columnConstraints>
21         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="295.0" minWidth="10.0" prefWidth=
22           "233.0" />
23         <ColumnConstraints fillWidth="false" hgrow="SOMETIMES" maxWidth="367.0" minWidth
24           ="10.0" prefWidth="367.0" />
25       </columnConstraints>
26       <rowConstraints>
27         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
28         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
29         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
30         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />

```

```

28         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
29     </rowConstraints>
30     <children>
31         <Label alignment="CENTER" prefHeight="100.0" prefWidth="233.0" text="Firstname:"
32             underline="true" />
33         <Label alignment="CENTER" prefHeight="111.0" prefWidth="233.0" text="Lastname:"
34             underline="true" GridPane.rowIndex="1" />
35         <Label alignment="CENTER" prefHeight="83.0" prefWidth="233.0" text="Username:"
36             underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
37         <Label alignment="CENTER" prefHeight="75.0" prefWidth="233.0" text="Password:"
38             underline="true" GridPane.rowIndex="3" />
39         <Label alignment="CENTER" prefHeight="143.0" prefWidth="233.0" text="Repeat
40             Password:" underline="true" GridPane.rowIndex="4" />
41         <JFXTextField fx:id="newUserFNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" />
42         <JFXTextField fx:id="newUserLNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
43             rowIndex="1" />
44         <JFXTextField fx:id="newUserUNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
45             rowIndex="2" />
46         <JFXPasswordField fx:id="newUserPasswordTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
47             rowIndex="3" />
48         <JFXPasswordField fx:id="newUserRepeatPWTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
49             rowIndex="4" />
50     </children>
51 </GridPane>
52 </center>
53 <right>
54     <VBox alignment="BOTTOM_LEFT" prefHeight="433.0" prefWidth="204.0" BorderPane.
55         alignment="CENTER">
56         <children>
57             <Label prefHeight="108.0" prefWidth="204.0" text="Rights - New User">
58                 <opaqueInsets>
59                     <Insets />
60                 </opaqueInsets>
61             </Label>
62             <GridPane prefHeight="233.0" prefWidth="204.0">
63                 <columnConstraints>
64                     <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
65                 </columnConstraints>
66                 <rowConstraints>
67                     <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
68                     <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
69                     <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
70                 </rowConstraints>
71                 <children>
72                     <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxAdmin" checkedColor="#105d9c" prefHeight="
73                         48.0" prefWidth="195.0" selected="true" text="ADMIN" underline="true"
74                         />
75                     <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxWorker" checkedColor="#105d9c" disable="
76                         true" text="WORKER" underline="true" GridPane.rowIndex="1" />
77                     <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxTrainee" checkedColor="#105d9c" disable="
78                         true" text="TRAINEE" underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
79                 </children>
80             </GridPane>
81             <JFXButton fx:id="newUserSubmitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
82                 newUserSubmit slotDir;" prefHeight="93.0" prefWidth="204.0" text="Submit" />
83         </children></VBox>
84 </right>
85 <fx:script source="newUserController.rexx" />
86 </BorderPane>

```

Auflistung 3: admin.fx.xml

Der dazugehörige Controller ist im Kapitel [Benutzerverwaltung](#) auf der Seite 80 dargestellt, siehe Auflistung [newUserController.rexx](#) auf der Seite 84. Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Anlegen des Administrators](#) auf der Seite 30.

B.5.1 Unternehmensdaten

Dieses Kapitel beinhaltet alle relevanten Dateien, die für die Darstellung der Abfrage von etwaigen Unternehmensdaten benötigt werden. Auflistung

[businessInfo.fxml](#) auf Seite 78 definiert das Design und [businessInfoController.rexx](#) auf Seite 79 regelt das jeweilige Verwalten bei einem Methodenaufruf.

```
1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
5 <?import javafx.scene.control.Label?>
6 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
7 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
8 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
9 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
10 <?language rexx?>
11
12 <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity" prefHeight="453.0" prefWidth="563.0" stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
13   <center>
14     <GridPane prefHeight="456.0" prefWidth="563.0" BorderPane.alignment="CENTER">
15       <columnConstraints>
16         <ColumnConstraints halignment="CENTER" hgrow="SOMETIMES" maxWidth="196.0" minWidth="10.0" prefWidth="152.0" />
17         <ColumnConstraints hgrow="NEVER" minWidth="10.0" />
18       </columnConstraints>
19       <rowConstraints>
20         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
21         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
22         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
23         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
24         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
25         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
26         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
27         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
28         <RowConstraints maxHeight="40.0" minHeight="10.0" prefHeight="28.0" vgrow="SOMETIMES" />
29         <RowConstraints maxHeight="40.0" minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
30         <RowConstraints maxHeight="74.0" minHeight="10.0" prefHeight="62.0" vgrow="SOMETIMES" />
31       </rowConstraints>
32       <children>
33         <Label prefHeight="26.0" prefWidth="69.0" text="Vat. ID:" GridPane.halignment="CENTER" GridPane.rowIndex="1" />
34         <Label prefHeight="16.0" prefWidth="52.0" text="Name:" />
35         <Label text="Telephone:" GridPane.rowIndex="2" />
36         <Label text="Address:" GridPane.rowIndex="3" />
37         <Label text="City:" GridPane.rowIndex="4" />
38         <Label text="Postcode:" GridPane.rowIndex="5" />
39         <Label text="e-mail:" GridPane.rowIndex="6" />
40         <Label text="Cashbox:" GridPane.rowIndex="7" />
41         <Label text="AES256-Key:" GridPane.rowIndex="8" />
42         <JFXTextField fx:id="businessName" prefHeight="31.0" prefWidth="333.0" GridPane.columnIndex="1" />
43         <JFXTextField fx:id="businessVat" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1" />
44         <JFXTextField fx:id="businessTele" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2" />
45         <JFXTextField fx:id="businessAddr" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="3" />
46         <JFXTextField fx:id="businessCity" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="4" />
47         <JFXTextField fx:id="businessPost" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="5" />
48         <JFXTextField fx:id="businessEmail" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="6" />
49         <JFXTextField fx:id="businessCashB" prefWidth="239.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="7" />
50         <JFXTextField fx:id="businessAES" prefHeight="31.0" prefWidth="301.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="8" />
51         <JFXButton fx:id="businessTestdata" onAction="slotDir=arg(arg()); call fillTestdata slotDir;" prefHeight="30.0" prefWidth="145.0" text="Fill in Testdata" GridPane.rowIndex="10" />
52         <Label text="JWSKey:" GridPane.rowIndex="9" />
53         <JFXTextField fx:id="businessJWS" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="9" />
54       </children>
55       <GridPane GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="10">
56         <columnConstraints>
57           <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
58           <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
59         </columnConstraints>
60         <rowConstraints>
61           <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
```

```

61         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
62     </RowConstraints>
63     <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
64     </rowConstraints>
65     <children>
66         <JFXButton fx:id="businessSubmit" onAction="slotDir=arg(arg()); call
            submit slotDir;" prefHeight="44.0" prefWidth="132.0" text="Submit"
            GridPane.columnIndex="1" GridPane.halignment="RIGHT" GridPane.rowIndex
            ="1" />
67         <JFXButton fx:id="businessGenKey" text="Generate Keys" GridPane.rowIndex="
            1" />
68     </children>
69 </GridPane>
70 </children>
71 </center>
72 <fx:script source="businessInfoController.rexx" />
73 </BorderPane>

```

Auflistung 4: businessInfo.fxml

```

1  /*@get(businessName businessVat businessTele businessAddr businessCity businessPost
2     businessEmail businessCashB businessAES businessJWS)*/
3
4     companyData = .my.app~DatabaseHandler~getCompanyData
5
6     businessName~text = companyData["name"]
7     businessVat~text = companyData["vat_ID"]
8     businessTele~text = companyData["telephone"]
9     businessAddr~text = companyData["address"]
10    businessCity~text = companyData["city"]
11    businessPost~text = companyData["postcode"]
12    businessEmail~text = companyData["e_mail"]
13    businessCashB~text = companyData["cashbox_ID"]
14    businessAES~text = companyData["aes256key"]
15    businessJWS~text = companyData["JWSkey"]
16    -----
17    ::ROUTINE submit PUBLIC
18    /*@get(businessName businessVat businessTele businessAddr businessCity businessPost
19       businessEmail businessCashB businessAES businessJWS)*/
20    IF .my.app~DatabaseHandler~checkIfCompanyDataExists THEN DO
21        .my.app~DatabaseHandler~updateCompanyData(businessVat~text,businessName~text,
22            businessTele~text,businessAddr~text,businessCity~text,businessPost~text,
23            businessEmail~text,businessCashB~text,businessAES~text, businessJWS~text)
24    END
25    ELSE DO
26        .my.app~DatabaseHandler~insertCompanyDetails(businessVat~text,businessName~text,
27            businessTele~text,businessAddr~text,businessCity~text,businessPost~text,
28            businessEmail~text,businessCashB~text,businessAES~text, businessJWS~text)
29        .my.app~DatabaseHandler~disconnectDB
30    END
31    .my.app~stageHandler~closeWindow
32    -----
33    ::ROUTINE fillTestdata PUBLIC
34    /*@get(businessName businessVat businessTele businessAddr businessCity businessPost
35       businessEmail businessCashB businessAES businessJWS)*/
36
37    businessName~text = "Fake GmbH"
38    businessVat~text = "AT123456789"
39    businessTele~text = "0650 123456789"
40    businessAddr~text = "fakestreet 123"
41    businessCity~text = "Wien"
42    businessPost~text = "1010"
43    businessEmail~text = "company@chello.at"
44    businessCashB~text = "CASHBOX1"
45    businessAES~text = saveToFile("AES")
46    businessJWS~text = saveToFile("JWS")
47
48    -----
49    ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 5: businessInfoController.rexx

Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Bekanntgabe der Unternehmensdaten](#) auf der Seite 31. Die Speicherung der Daten wird im Anhang in Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.5.2 Benutzerverwaltung

In einem Registrierkassensystem ist es notwendig, dass mehrere Benutzer auf ein und dem selben Programm arbeiten können. Dazu müssen unterschiedliche Benutzer zunächst angelegt und danach verwaltet werden können.

```
1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
4 <?import javafx.scene.control.ChoiceBox?>
5 <?import javafx.scene.control.Label?>
6 <?import javafx.scene.control.TableColumn?>
7 <?import javafx.scene.control.TableView?>
8 <?import javafx.scene.layout.AnchorPane?>
9 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
10 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
11 <?import javafx.scene.layout.HBox?>
12 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
13 <?language rexx?>
14 <AnchorPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
  prefHeight="742.0" prefWidth="946.0" styleSheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
  xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
15   <children>
16     <GridPane gridLinesVisible="true" layoutX="-1.0" layoutY="-1.0" prefHeight="742.0"
      prefWidth="946.0">
17       <columnConstraints>
18         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="739.0" minWidth="10.0" prefWidth="692.0" />
19         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="401.0" minWidth="10.0" prefWidth="254.0" />
20       </columnConstraints>
21       <rowConstraints>
22         <RowConstraints fillHeight="false" maxHeight="297.0" minHeight="3.0" prefHeight="3.0"
          vgrow="SOMETIMES" />
23         <RowConstraints maxHeight="610.0" minHeight="10.0" prefHeight="610.0" vgrow="SOMETIMES" />
24         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
25       </rowConstraints>
26       <children>
27         <TableView fx:id="userTableView" editable="true" prefHeight="200.0" prefWidth="200.0"
          GridPane.rowIndex="1">
28           <columns>
29             <TableColumn fx:id="userIDColumn" prefWidth="75.0" text="ID" />
30             <TableColumn fx:id="userFNameColumn" prefWidth="101.0" text="Firstname" />
31             <TableColumn fx:id="userLNameColumn" prefWidth="148.0" text="Lastname" />
32             <TableColumn fx:id="userUNameColumn" prefWidth="137.0" text="Username" />
33             <TableColumn fx:id="userPasswordColumn" prefWidth="91.0" text="Password" />
34             <TableColumn fx:id="userRightsColumn" prefWidth="135.0" text="Rights Index" />
35           </columns>
36         </TableView>
37         <GridPane gridLinesVisible="true" prefHeight="442.0" prefWidth="219.0" GridPane.
          columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1">
38           <columnConstraints>
39             <ColumnConstraints fillWidth="false" hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0"
              prefWidth="100.0" />
40           </columnConstraints>
41           <rowConstraints>
42             <RowConstraints maxHeight="313.0" minHeight="10.0" prefHeight="100.0" vgrow="SOMETIMES" />
43             <RowConstraints maxHeight="516.0" minHeight="10.0" prefHeight="510.0" vgrow="SOMETIMES" />
44           </rowConstraints>
45           <children>
46             <GridPane alignment="CENTER" prefHeight="105.0" prefWidth="254.0">
47               <columnConstraints>
48                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
49               </columnConstraints>
50               <rowConstraints>
51                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
52                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
53                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
54               </rowConstraints>
55               <children>
56                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="221.0" text="
```

```

57         Admin = 3" />
58         <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="219.0" text="
59             Worker = 2" GridPane.rowIndex="1" />
60         <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="219.0" text="
61             Trainee = 1" GridPane.rowIndex="2" />
62     </children>
63 </GridPane>
64 <GridPane alignment="CENTER" prefHeight="511.0" prefWidth="252.0" GridPane
65     .rowIndex="1">
66     <columnConstraints>
67         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0"
68             />
69     </columnConstraints>
70     <rowConstraints>
71         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
72             />
73         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
74             />
75         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
76             />
77         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
78             />
79         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
80             />
81         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
82             />
83         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" /
84             >
85         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" /
86             >
87     </rowConstraints>
88     <children>
89         <Label alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" lineSpacing="1.0"
90             prefHeight="21.0" prefWidth="269.0" text="Firstname:" underline=
91             "true" />
92         <JFXTextField fx:id="userFNameTxtF" promptText="Firstname" GridPane.
93             rowIndex="1" />
94         <Label alignment="CENTER" prefHeight="21.0" prefWidth="282.0" text="
95             Lastname:" underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
96         <JFXTextField fx:id="userLNameTxtF" promptText="Lastname" GridPane.
97             rowIndex="3" />
98         <Label alignment="CENTER" prefHeight="21.0" prefWidth="257.0" text="
99             Username:" underline="true" GridPane.rowIndex="4" />
100        <JFXTextField fx:id="userUNameTxtF" promptText="Username" GridPane.
101            rowIndex="5" />
102        <Label alignment="CENTER" prefHeight="21.0" prefWidth="253.0" text="
103            Rights Index" underline="true" GridPane.rowIndex="6" />
104        <ChoiceBox fx:id="rightsChoiceBox" prefHeight="31.0" prefWidth="
105            259.0" GridPane.rowIndex="7" />
106    </children>
107 </GridPane>
108 </children>
109 </GridPane>
110 <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="324.0" text="Rights -
111     Index" underline="true" GridPane.columnIndex="1" />
112 <HBox prefHeight="100.0" prefWidth="200.0" GridPane.rowIndex="2">
113     <children>
114         <JFXButton fx:id="userDeleteBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call delete
115             slotDir;" prefHeight="79.0" prefWidth="333.0" text="Delete User" />
116         <JFXButton fx:id="userEditBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
117             showUserDetails slotDir;" prefHeight="79.0" prefWidth="358.0" text="
118             Edit User" />
119     </children>
120 </HBox>
121 <JFXButton fx:id="userSubmitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call submit
122     slotDir;" prefHeight="150.0" prefWidth="289.0" text="Submit" GridPane.
123     columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2" />
124 <HBox prefHeight="100.0" prefWidth="200.0">
125     <children>
126         <Label alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" prefHeight="53.0"
127             prefWidth="546.0" text="User - Rights: " />
128         <Label fx:id="userRightsLbl" alignment="CENTER" prefHeight="53.0"
129             prefWidth="558.0" text="Titel" />
130     </children>
131 </HBox>
132 </children>
133 </GridPane>
134 </children>
135 <fx:script source="userController.rexx" />
136 </AnchorPane>

```

Auflistung 6: user.fxml

Die Datei, [user.fxml](#) auf der Seite 80, definiert das Aussehen der Benutzeroberfläche, wobei [UserController.rexx](#) auf der Seite 82 die Funktionalität definiert. Dies gilt allerdings nur für bestehende Benutzer. Sofern ein Benutzer neu angelegt werden soll, wird die Eingabemaske, definiert durch [newUser.fxml](#) auf der Seite 83, aufgerufen.

```

1  /*@get(userTableView userIDColumn userFNameColumn userLNameColumn userUNameColumn
   userPasswordColumn userRightsColumn userFNameTxtF userLNameTxtF userUNameTxtF
   rightsChoiceBox userDeleteBtn userSubmitBtn userRightsLbl)*/
2  FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
3  observRightsArrList = FXCollections.observableArrayList
4  observRightsArrList~add("1")
5  observRightsArrList~add("2")
6  observRightsArrList~add("3")
7  rightsChoiceBox~setItems(observRightsArrList)
8  userRightsLbl~setText("ADMIN - View")
9  usersArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAlluserArrayList
10 signal on syntax
11 userHandler = .UserHandler~new(usersArrayList, userTableView, userIDColumn, userFNameColumn,
   userLNameColumn, userUNameColumn, userPasswordColumn, userRightsColumn)
12 -----
13 ::ROUTINE showUserDetails PUBLIC
14 /*@get( userTableView userFNameTxtF userLNameTxtF userUNameTxtF rightsChoiceBox
   userRightsLbl)*/
15 item = userTableView~getSelectionModel~getSelectedItem
16 user = BsfRexxProxy(item)
17 .my.app~userID = user~userID~get
18 userFNameTxtF~text = user~firstName~get
19 userLNameTxtF~text = user~lastName~get
20 userUNameTxtF~text = user~userName~get
21 rightsChoiceBox~setValue(user~rightsIndex~get)
22 -----
23 ::ROUTINE submit PUBLIC
24 /*@get(userTableView userIDColumn userFNameColumn userLNameColumn userUNameColumn
   userPasswordColumn userRightsColumn userFNameTxtF userLNameTxtF userUNameTxtF
   rightsChoiceBox)*/
25 IF .my.app~DatabaseHandler~getUserIDByUsername(.my.app~userID) THEN DO
26 userUNameTxtF~text rightsChoiceBox~getValue
27 END
28 ELSE DO
29 .my.app~DatabaseHandler~updateUser(.my.app~userID, userFNameTxtF~text, userLNameTxtF~text,
   userUNameTxtF~text, rightsChoiceBox~getValue)
30 usersArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAlluserArrayList
31 userHandler = .UserHandler~new(usersArrayList, userTableView, userIDColumn, userFNameColumn,
   userLNameColumn, userUNameColumn, userPasswordColumn, userRightsColumn)
32 userFNameTxtF~text = ""
33 userLNameTxtF~text = ""
34 userUNameTxtF~text = ""
35 rightsChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
36 END
37 -----
38 ::ROUTINE delete PUBLIC
39 /*@get(userTableView userIDColumn userFNameColumn userLNameColumn userUNameColumn
   userPasswordColumn userRightsColumn userFNameTxtF userLNameTxtF userUNameTxtF
   rightsChoiceBox)*/
40 rightsChoiceBox~getValue
41 item = userTableView~getSelectionModel~getSelectedItem
42 user = BsfRexxProxy(item)
43 IF user~rightsIndex~get = 3 THEN DO
44 .my.app~stageHandler~showErrorWindow("ERROR", "Admin can not be deleted", "ERROR")
45 END
46 ELSE DO
47 .my.app~DatabaseHandler~deleteUser(user~userID~get)
48 usersArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAlluserArrayList
49 userHandler = .UserHandler~new(usersArrayList, userTableView, userIDColumn, userFNameColumn,
   userLNameColumn, userUNameColumn, userPasswordColumn, userRightsColumn)
50 userFNameTxtF~text = ""
51 userLNameTxtF~text = ""
52 userUNameTxtF~text = ""
53 rightsChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
54 END
55 -----
56 ::REQUIRES "BSF.CLS"
57 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
58 ::REQUIRES "TableH.CLS"

```

Auflistung 7: userController.rexx

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXCheckBox?>
5 <?import com.jfoenix.controls.JFXPasswordField?>
6 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
7 <?import javafx.geometry.Insets?>
8 <?import javafx.scene.control.Label?>
9 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
11 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
12 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
13 <?import javafx.scene.layout.VBox?>
14 <?language rexx?>
15
16 <BorderPane stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="
    http://javafx.com/fxml/1">
17     <center>
18         <GridPane prefHeight="433.0" prefWidth="402.0">
19             <columnConstraints>
20                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="295.0" minWidth="10.0" prefWidth=
                    "233.0" />
21                 <ColumnConstraints fillWidth="false" hgrow="SOMETIMES" maxWidth="367.0" minWidth
                    ="10.0" prefWidth="367.0" />
22             </columnConstraints>
23             <rowConstraints>
24                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
25                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
26                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
27                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
28                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
29             </rowConstraints>
30             <children>
31                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="100.0" prefWidth="233.0" text="Firstname:"
                    underline="true" />
32                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="111.0" prefWidth="233.0" text="Lastname:"
                    underline="true" GridPane.rowIndex="1" />
33                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="83.0" prefWidth="233.0" text="Username:"
                    underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
34                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="75.0" prefWidth="233.0" text="Password:"
                    underline="true" GridPane.rowIndex="3" />
35                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="143.0" prefWidth="233.0" text="Repeat
                    Password:" underline="true" GridPane.rowIndex="4" />
36                 <JFXTextField fx:id="newUserNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" />
37                 <JFXTextField fx:id="newUserLNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
                    rowIndex="1" />
38                 <JFXTextField fx:id="newUserUNameTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
                    rowIndex="2" />
39                 <JFXPasswordField fx:id="newUserPasswordTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane
                    .rowIndex="3" />
40                 <JFXPasswordField fx:id="newUserRepeatPWTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane
                    .rowIndex="4" />
41             </children>
42         </GridPane>
43     </center>
44     <right>
45         <VBox alignment="BOTTOM_LEFT" prefHeight="433.0" prefWidth="204.0" BorderPane.
            alignment="CENTER">
46             <children>
47                 <Label prefHeight="108.0" prefWidth="204.0" text="Rights - New User">
48                     <opaqueInsets>
49                         <Insets />
50                     </opaqueInsets>
51                 </Label>
52                 <GridPane prefHeight="233.0" prefWidth="204.0">
53                     <columnConstraints>
54                         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
55                     </columnConstraints>
56                     <rowConstraints>
57                         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
58                         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
59                         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
60                     </rowConstraints>
61                     <children>
62                         <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxAdmin" checkedColor="#105d9c" prefHeight="
                            48.0" prefWidth="195.0" text="ADMIN" underline="true" />
63                         <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxWorker" checkedColor="#105d9c" text="
                            WORKER" underline="true" GridPane.rowIndex="1" />
64                         <JFXCheckBox fx:id="newUcheckBoxTrainee" checkedColor="#105d9c" text="
                            TRAINEE" underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
65                     </children>
66                 </GridPane>
67                 <JFXButton fx:id="newUserSubmitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call

```

```

68         newUserSubmit slotDir;" prefHeight="93.0" prefWidth="204.0" text="Submit" />
69     </right>
70     <fx:script source="newUserController.rexx" />
71 </BorderPane>

```

Auflistung 8: newUser.fxml

Auflistung [newUser.fxml](#) definiert das Design des GUIs für neue Benutzer, [newUserController.rexx](#) beinhaltet die dazugehörigen Methoden.

```

1  ::ROUTINE newUserSubmit PUBLIC
2  use arg slotDir
3  /*@get (newUserPasswordTxtF newUserRepeatPWTxtF newUserFNameTxtF newUserLNameTxtF
4    newUserUNameTxtF newUcheckBoxAdmin newUcheckBoxWorker newUcheckBoxTrainee)*/
5
6  IF newUcheckBoxAdmin~isSelected THEN DO
7      rightsInd = 3
8  END
9  IF newUcheckBoxWorker~isSelected THEN DO
10     rightsInd = 2
11  END
12  IF newUcheckBoxTrainee~isSelected THEN DO
13     rightsInd = 1
14  END
15
16
17  IF .my.app~DatabaseHandler~checkIfUserNameExist (newUserUNameTxtF~text) THEN DO
18     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Username already exist", 'The chosen username
19       already exist', "ERROR")
20  END
21  ELSE IF newUserPasswordTxtF~text <> newUserRepeatPWTxtF~text THEN DO
22     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Password do not match", '"Password" and "Repeat
23       Password" do not match!', "ERROR")
24  END
25  ELSE DO
26     .my.app~DatabaseHandler~insertUser(newUserFNameTxtF~text, newUserLNameTxtF~text,
27       newUserUNameTxtF~text, newUserPasswordTxtF~text, rightsInd)
28     .my.app~stageHandler~closeWindow
29  END

```

Auflistung 9: newUserController.rexx

Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Benutzerverwaltung](#) auf der Seite 36. Die Abspeicherung der Daten wird im Anhang in Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.5.3 Umsatzzähler

Die Registrierkassensicherheitsverordnung gibt die Rahmenbedingungen für solch ein Registrierkassensystem vor. Nähere Informationen dafür stehen im Hauptteil im Kapitel [Generelle Rahmenbedingungen eines Registrierkassensystems](#) auf der Seite 14. Im Grund wird vorgeschrieben, dass jedmögliche Art der Barzahlung, die den Umsatz des Unternehmens beeinflusst, mit protokolliert werden muss. So muss jede Kasse eine Funktion aufweisen, die zu jedem möglichen Zeitpunkt den genauen Umsatzzähler ausweist, bzw. verschlüsselt am Beleg innerhalb eines QR-Codes hinterlegt. Im Kapitel [Umsatzzähler](#) auf der Seite 39 stehen nähere Informationen bezüglich der Darstellung des Umsatzzählers. Die grafische Darstellung des Umsatzzählers wird durch die

Auflistung [turnover.fxml](#) in Kombination mit der Auflistung [turnoverController.rexx](#) unterhalb definiert.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
5 <?import javafx.scene.control.Label?>
6 <?import javafx.scene.control.Separator?>
7 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
8 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
9 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
11 <?language rexx?>
12
13 <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
    prefHeight="295.0" prefWidth="397.0" styleSheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
    xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
14   <center>
15     <GridPane alignment="CENTER" prefHeight="268.0" prefWidth="600.0" BorderPane.alignment="CENTER">
16       <columnConstraints>
17         <ColumnConstraints halignment="RIGHT" hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
18         <ColumnConstraints halignment="CENTER" hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
19       </columnConstraints>
20       <rowConstraints>
21         <RowConstraints maxHeight="42.0" minHeight="8.0" prefHeight="8.0" vgrow="SOMETIMES" />
22         <RowConstraints maxHeight="86.0" minHeight="10.0" prefHeight="86.0" vgrow="SOMETIMES" />
23         <RowConstraints maxHeight="10.0" minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
24         <RowConstraints maxHeight="39.0" minHeight="10.0" prefHeight="39.0" vgrow="SOMETIMES" />
25         <RowConstraints maxHeight="70.0" minHeight="10.0" prefHeight="46.0" valign="TOP" vgrow="SOMETIMES" />
26         <RowConstraints maxHeight="61.0" minHeight="10.0" prefHeight="38.0" valign="TOP" vgrow="SOMETIMES" />
27       </rowConstraints>
28       <children>
29         <Label text="Current Turnovervalue:" GridPane.rowIndex="1" />
30         <Label text="Goal Turnovervalue:" GridPane.rowIndex="2" />
31         <Label fx:id="missingTurnLbl" text="Missing:" GridPane.rowIndex="4" />
32         <Label fx:id="curTurn" text="EUR: 0.00" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1" />
33         <Label fx:id="missingTurn" text="EUR: 0.00" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="4" />
34         <Separator prefWidth="200.0" GridPane.rowIndex="3" />
35         <Separator prefWidth="200.0" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="3" />
36         <Separator prefWidth="200.0" />
37         <Separator prefWidth="200.0" GridPane.columnIndex="1" />
38         <JFXTextField fx:id="goalTurn" alignment="CENTER" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2" />
39         <JFXButton onAction="slotDir=arg(arg()); call calculate slotDir;" prefHeight="46.0"
            prefWidth="107.0" text="Calculate" GridPane.halignment="LEFT" GridPane.rowIndex="5" />
40       </children>
41     </GridPane>
42   </center>
43   <top>
44     <Label alignment="CENTER" prefHeight="62.0" prefWidth="336.0" text="Turnover - Overview"
        BorderPane.alignment="CENTER" />
45   </top>
46   <fx:script source="turnoverController.rexx" />
47 </BorderPane>

```

Auflistung 10: turnover.fxml

```

1  /*@get (curTurn) */
2
3  TurnoverValue = .my.app~DatabaseHandler~getTurnoverValue(1)
4
5  curTurn~setText (formatToEuro (TurnoverValue))
6
7  -----
8  ::ROUTINE calculate PUBLIC
9  /*@get (missingTurnLbl curTurn goalTurn missingTurn) */
10 value = 0
11 Color = bsf.loadClass ("javafx.scene.paint.Color")
12 current = reformatEUR (curTurn~getText)
13 goal = goalTurn~text
14 goal = format2float (goal)
15
16 value = format2float (goal - current)
17 IF value > 0 THEN DO
18 missingTurnLbl~setText ("Missing:")
19 missingTurnLbl~setTextFill (Color~RED)
20 missingTurn~setText (formatToEuro (value))
21 END
22 ELSE DO
23 value = ABS (value)
24 missingTurnLbl~setText ("Above Goal:")
25 missingTurnLbl~setTextFill (Color~GREEN)
26 missingTurn~setText (formatToEuro (value))
27 END
28 -----
29 ::REQUIRES "BSF.CLS"
30 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 11: turnoverController.rexx

B.6 Loginverwaltung

Für den sachgerechten Umgang mit einem elektronischen Kassensystem ist es wichtig, dass nur Befugte Zugang zu solch einem POS-System haben. Diesbezüglich wurde eine Login-Maske entwickelt, mit zugehöriger Passwortverwaltung, welche genauer im Kapitel [Passwortverwaltung](#) auf Seite 114 beschrieben wird. Die Login-Maske wird durch die Datei [login.fxml](#) auf Seite 86 definiert. Die zugehörige Logik befindet sich wiederum in der dazugehörigen Controller - Datei, Auflistung [loginController.rexx](#) auf Seite 87.

```

1  <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3  <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4  <?import com.jfoenix.controls.JFXPasswordField?>
5  <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
6  <?import javafx.scene.control.Label?>
7  <?import javafx.scene.layout.AnchorPane?>
8  <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
9  <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
11 <?language rexx?>
12
13 <AnchorPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
    prefHeight="400.0" prefWidth="600.0" styleSheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
    xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
14   <children>
15     <GridPane prefHeight="301.0" prefWidth="600.0">
16       <columnConstraints>
17         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
18       </columnConstraints>
19       <rowConstraints>
20         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
21         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
22         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
23       </rowConstraints>
24     </children>

```

```

25         <Label alignment="CENTER" text="Point of Sales - Login" textAlignment="CENTER"
26             GridPane.halignment="CENTER" />
27         <JFXTextField fx:id="loginUsernameTxtF" alignment="CENTER" promptText="Username
28             ... " GridPane.rowIndex="1" />
29         <JFXPasswordField fx:id="loginPasswordTxtF" alignment="CENTER" promptText="
30             Password..." GridPane.rowIndex="2" />
31     </children>
32 </GridPane>
33 <JFXButton fx:id="loginBtn" alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" defaultButton="
    true" layoutX="218.0" layoutY="313.0" onAction="slotDir=arg(arg()); call loginPOS
    slotDir;" prefHeight="33.0" prefWidth="164.0" text="Login" textAlignment="CENTER"
    underline="true" />
34 </children>
35 <fx:script source="loginController.rexx" />
36 </AnchorPane>

```

Auflistung 12: login.fxml

```

1  ::ROUTINE startPOS PUBLIC
2      loginSuccessful = .my.app~DatabaseHandler~connect
3
4  IF loginSuccessful = 1 THEN DO
5      CALL firstGUI
6  END
7  ELSE DO
8      .my.app~stageHandler~showErrorWindow("ERROR", "Connection to database can not be
9          initialised!", "ERROR")
10  END
11
12 -----
13 ::ROUTINE loginPOS PUBLIC
14 USE ARG slotDir
15 /*@get(loginUsernameTxtF loginPasswordTxtF loginBtn)*/
16 userID = .my.app~DatabaseHandler~getUserIDByUsername(loginUsernameTxtF~text)
17 check = .my.app~DatabaseHandler~checkPassword(userID, loginPasswordTxtF~text)
18
19 IF check THEN DO
20     .my.app~activeUser = .my.app~DatabaseHandler~getUserInfosSetActive(loginUsernameTxtF~
21         text)
22     .my.app~stageHandler~closeWindow
23     .my.app~stageHandler~loadScene("POS System - Active", "file:rootLayout_v5.fxml")
24 ELSE DO
25     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("WARNING", "Password or username is wrong!", "
26         WARNING")
27 END
28
29 -----
30 ::REQUIRES "BSF.CLS"
31 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
32 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 13: loginController.rexx

Eine genauere Erläuterung des Loginprozesses, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Login](#) auf der Seite [33](#).

B.7 Hauptprogramm

Anschließend an die Initialisierung und dem erfolgreichen Login erfolgt das Ausführen des Hauptprogramms. Für einen generellen Überblick über die Programmbestandteile siehe Kapitel [Darstellung Hauptprogramm](#) auf der Seite [75](#). Für das Ausführen des Hauptprogramms muss die Datei [main.rexx](#) auf Seite [88](#) ausgeführt werden. Diese Datei startet das Registrierkassensystem und zeigt zunächst die Startseite, definiert in Auflistung [start.fxml](#) auf der Seite [89](#).

```

1  PARSE SOURCE . . fullPath
2  CALL directory filespec('L', fullPath)
3
4  CALL bsf.import "javafx.fxml.FXMLLoader", "fx.FXMLLoader"
5  CALL bsf.import "javafx.scene.Scene", "fx.Scene"
6  CALL bsf.import "javafx.beans.property.SimpleStringProperty", "fx.SimpleStringProperty"
7  CALL bsf.import "javafx.beans.property.SimpleIntegerProperty", "fx.SimpleIntegerProperty"
8
9  CALL bsf.import "javafx.collections.FXCollections", "fx.FXCollections"
10 CALL bsf.import "javafx.stage.Modality", "fx.Modality"
11 CALL bsf.import "javafx.scene.control.Alert", "fx.Alert"
12 CALL bsf.import "javafx.scene.control.Alert$AlertType", "fx.Alert.Type"
13
14 .environment~my.app=.directory~new
15 .my.app~homeDir = filespec('Location',fullPath)
16 stageHandler = .StageHandler~new
17 .my.app~stageHandler = stageHandler
18 .my.app~DatabaseHandler = .DatabaseHandler~new
19
20 fileName = "databaseData.txt"
21 .my.app~DatabaseHandler~setDBsettings(fileName)
22
23 stageHandlerProxy = BsfCreateRexxProxy(stageHandler,, "javafx.application.Application")
24 SIGNAL ON SYNTAX
25 stageHandlerProxy~launch(stageHandlerProxy~getClass, .nil)
26
27 EXIT 0
28
29 syntax:
30     say "ERROR: Stagehandler failed to load!"
31
32 -----
33 ::REQUIRES "BSF.CLS"
34 ::REQUIRES "PasswordHandler.cls"
35 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.cls"
36 ::REQUIRES "AESHHandler.cls"
37 ::REQUIRES "QRCodeHandler.CLS"
38 -----
39 ::CLASS StageHandler
40 ::ATTRIBUTE primaryStage
41 ::ATTRIBUTE scene
42 ::ATTRIBUTE windowStage
43 ::METHOD start
44 EXPOSE primaryStage scene
45 USE ARG primaryStage
46 primaryStage~setTitle("Start")
47 rootLayoutUrl=.bsf~new("java.net.URL", "file:start.fxml")
48 rootLayout = .fx.FXMLLoader~load(rootLayoutUrl)
49 scene=.fx.scene~new(rootLayout)
50 primaryStage~setScene(scene)
51 primaryStage~show
52 -----
53 ::METHOD loadScene
54 EXPOSE primaryStage
55 USE ARG title, fileName
56 primaryStage~setTitle(title)
57 url =.bsf~new("java.net.URL", fileName)
58 fxml = .fx.FXMLLoader~load(url)
59 primaryStage~getScene~setRoot(fxml)
60 -----
61 ::METHOD newWindow
62 EXPOSE primaryStage windowStage
63 USE ARG title, fileName
64 windowStage = .bsf~new("javafx.stage.Stage")
65 windowStage~setTitle(title)
66 url =.bsf~new("java.net.URL", fileName)
67 fxml = .fx.FXMLLoader~load(url)
68 scene = .bsf~new("javafx.scene.Scene", fxml)
69 windowStage~setScene(scene)
70 windowStage~initModality(bsf.loadClass("javafx.stage.Modality")~WINDOW_MODAL)
71 windowStage~initOwner(primaryStage)
72 windowStage~show
73 -----
74 ::METHOD closeWindow
75 EXPOSE primaryStage windowStage
76 window = windowStage~getScene~getWindow
77 window~close
78 -----
79 ::METHOD showErrorWindow
80 EXPOSE primaryStage windowStage
81 USE ARG titel, content, type
82 IF type == "ERROR" THEN DO
83     alert=.fx.alert~new(.fx.Alert.Type~ERROR)
84     alert~setHeaderText("An Error has occured!")

```

```

84 END
85 IF type == "WARNING" THEN DO
86     alert=.fx.alert~new(.fx.Alert.Type~WARNING)
87     alert~setHeaderText("Something went wrong!")
88 END
89 IF type == "INFORMATION" THEN DO
90     alert=.fx.alert~new(.fx.Alert.Type~INFORMATION)
91     alert~setHeaderText("Success!")
92 END
93 alert~setTitle(titel)
94 alert~setContentText(content)
95 alert~initOwner(primaryStage)
96 alertWindow = alert~getDialogPane~getScene~getWindow
97 alertWindow~setAlwaysOnTop(.true)
98 alert~showAndWait
99 -----
100 ::METHOD backToRoot PUBLIC
101 EXPOSE primaryStage
102 USE ARG title, fileName
103 primaryStage~setTitle("POS System - Active")
104 url =.bsf~new("java.net.URL", "file:rootLayout_v5.fxml")
105 fxml = .fx.FXMLLoader~load(url)
106 primaryStage~getScene~setRoot(fxml)

```

Auflistung 14: main.rexx

Das Hauptfenster des POS-Systems wird durch die Datei [rootLayout_v5.fxml](#) auf Seite 90 definiert. Diese Datei definiert das Design und definiert welche Methode bei welchem Klick eines Buttons ausgeführt werden soll. Die Funktionalität der angesprochenen Methode wird unterdessen in einer eigenen Controller-Datei definiert. Jedes GUI, Graphical User Interface definiert durch eine entsprechende FXML-Datei, besitzt eine Zugehörigkeit zu einem Controller. Dieser kann entweder eine eigenständige Datei sein, oder ein Controller verwaltet mehrere GUIs. Für das bessere Verständnis, welche Eingabemaske bzw. welches Interface zu welchem Controller gehört, siehe Kapitel [Darstellung Hauptprogramm](#) auf der Seite 75. Dieses Kapitel erläutert die interne Systemlogik. Eine detailliertere Erläuterung der gesamten Funktionalität des Hauptprogramms, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Hauptprogramm](#) auf der Seite 35.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import javafx.scene.control.Label?>
5 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
6 <?language rexx?>
7
8 <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
  prefHeight="616.0" prefWidth="900.0" stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
  xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
9   <top>
10    <Label alignment="CENTER" prefHeight="206.0" prefWidth="636.0" text="To start your
      Point-of-Service-System, please hit the Button below" textAlignment="CENTER"
      BorderPane.alignment="CENTER" />
11   </top>
12   <center>
13    <JFXButton prefHeight="366.0" prefWidth="537.0" text="Get ready to work..." onAction="
      slotDir=arg(arg()); call startPOS slotDir;" BorderPane.alignment="CENTER" />
14   </center>
15   <fx:script source="loginController.rexx" />
16 </BorderPane>

```

Auflistung 15: start.fxml

Auflistung [start.fxml](#) erzeugt das Startfenster des Registrierkassensystems.

Der dazugehörige Controller ist im Kapitel [Loginverwaltung](#) auf der Seite [86](#) definiert, siehe Auflistung [loginController.rexx](#) auf der Seite [87](#).

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import javafx.scene.control.Menu?>
5 <?import javafx.scene.control.MenuBar?>
6 <?import javafx.scene.control.MenuItem?>
7 <?import javafx.scene.control.SplitPane?>
8 <?import javafx.scene.control.TableColumn?>
9 <?import javafx.scene.control.TableView?>
10 <?import javafx.scene.layout.AnchorPane?>
11 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
12 <?import javafx.scene.layout.HBox?>
13 <?import javafx.scene.layout.VBox?>
14 <?language rexx?>
15
16 <BorderPane fx:id="rootBorder" prefHeight="848.0" prefWidth="1229.0" stylesheets="@../
  RegKassa/DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="http://javafx.
  com/fxml/1">
17   <center>
18     <SplitPane fx:id="rootSplit" dividerPositions="0.32955832389580975" prefHeight="160.0"
  prefWidth="200.0" BorderPane.alignment="CENTER">
19       <items>
20         <AnchorPane fx:id="rsAnchorLeft" minHeight="0.0" minWidth="0.0" prefHeight="160.0"
  prefWidth="100.0">
21           <children>
22             <TableView fx:id="rsTableViewLeft" prefHeight="525.0" prefWidth="332.0"
  AnchorPane.bottomAnchor="0.0" AnchorPane.leftAnchor="0.0" AnchorPane.
  rightAnchor="-2.0" AnchorPane.topAnchor="0.0">
23               <columns>
24                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnOID" prefWidth="91.0" text="OrderID"
  />
25                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnTNr" prefWidth="106.0" text="
  TableNr" />
26                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnRType" prefWidth="151.0" text="R-
  Type" />
27               </columns>
28             </TableView>
29           </children>
30         </AnchorPane>
31         <AnchorPane fx:id="rsAnchorRight" minHeight="0.0" minWidth="0.0" prefHeight="160.0"
  prefWidth="100.0">
32           <children>
33             <TableView fx:id="rsTableViewRight" prefHeight="596.0" prefWidth="509.0"
  AnchorPane.bottomAnchor="0.0" AnchorPane.leftAnchor="0.0" AnchorPane.
  rightAnchor="-2.0" AnchorPane.topAnchor="0.0">
34               <columns>
35                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnPID" prefWidth="93.0" text="
  ProductID" />
36                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnName" prefWidth="235.0" text="Name"
  />
37                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnPrice" prefWidth="98.0" text="Price"
  />
38                 <TableColumn fx:id="rsTableColumnCont" prefWidth="184.0" text="
  Status" />
39               </columns>
40             </TableView>
41           </children>
42         </AnchorPane>
43       </items>
44     </SplitPane>
45   </center>
46   <right>
47     <VBox fx:id="rootVBox" prefHeight="597.0" prefWidth="150.0" BorderPane.alignment="
  CENTER">
48       <children>
49         <JFXButton fx:id="rvNewOrderBtn" maxWidth="-Infinity" onAction="slotDir=arg(arg
  ()); call handleNewOrder slotDir;" prefHeight="400.0" prefWidth="400.0" text
  ="New Order" />
50         <JFXButton fx:id="rvEditOrderBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
  handleEditOrder slotDir;" prefHeight="400.0" prefWidth="400.0" text="Edit
  Order" />
51         <JFXButton fx:id="rvLoginATBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call handleLogin
  slotDir;" prefHeight="400.0" prefWidth="400.0" text="Login A-Trust" />
52         <JFXButton fx:id="rvLunchMenuBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
  handleLunchMenu slotDir;" prefHeight="400.0" prefWidth="400.0" text="Lunch-
  Menu" />
53       </children>
54     </VBox>
55   </right>

```

```

56 <bottom>
57 <HBox fx:id="rootHBox" prefHeight="101.0" prefWidth="794.0" BorderPane.alignment="
    CENTER">
58 <children>
59 <JFXButton fx:id="rhPayBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call handlePay slotDir
    ;" prefHeight="101.0" prefWidth="359.0" text="Pay" />
60 <JFXButton fx:id="rhSplitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call handleSplit
    slotDir;" prefHeight="101.0" prefWidth="472.0" text="Split-Pay" />
61 <JFXButton fx:id="rhLogoutBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call handleLogout
    slotDir;" prefHeight="400.0" prefWidth="400.0" text="Logout" />
62 </children>
63 </HBox>
64 </bottom>
65 <top>
66 <MenuBar BorderPane.alignment="CENTER">
67 <menus>
68 <Menu mnemonicParsing="false" text="File">
69 <items>
70 <MenuItem fx:id="menuBussiness" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=
    arg(arg()); call handleBusiness slotDir;" text="Business Information"
    />
71 <MenuItem fx:id="menuDEPExp" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=arg
    (arg()); call handleDEPExp slotDir;" text="DEP-Export" />
72 <MenuItem fx:id="menuQuit" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=arg(
    arg()); call handleQuit slotDir;" text="Quit" />
73 </items>
74 </Menu>
75 <Menu mnemonicParsing="false" text="User">
76 <items>
77 <MenuItem fx:id="menuNewUser" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=arg(
    arg()); call handleNewUser slotDir;" text="New User" />
78 <MenuItem fx:id="menuEditUser" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=
    arg(arg()); call handleEditUser slotDir;" text="Edit User" />
79 <MenuItem fx:id="menuChangePassword" mnemonicParsing="false" onAction="
    slotDir=arg(arg()); call handleChangePassword slotDir;" text="Change
    Password" />
80 </items>
81 </Menu>
82 <Menu mnemonicParsing="false" text="Statistics">
83 <items>
84 <MenuItem fx:id="menuShowTurnOver" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir
    =arg(arg()); call handleShowTurnOver slotDir;" text="Show Turnover" />
85 </items>
86 </Menu>
87 <Menu mnemonicParsing="false" text="Lunch - Menu">
88 <items>
89 <MenuItem fx:id="menuEditLunch" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=
    arg(arg()); call handleEditLunch slotDir;" text="Edit Lunch-Menu" />
90 </items>
91 </Menu>
92 <Menu mnemonicParsing="false" text="Product">
93 <items>
94 <MenuItem fx:id="menuNewProduct" mnemonicParsing="false" onAction="slotDir=arg
    (arg()); call handleNewProduct slotDir;" text="New Product" />
95 <MenuItem fx:id="menuEditProduct" mnemonicParsing="false" onAction="
    slotDir=arg(arg()); call handleEditProduct slotDir;" text="Edit
    Product" />
96 </items>
97 </Menu>
98 </menus>
99 </MenuBar>
100 </top>
101 <fx:script source="rootLayoutController.rexx" />
102 </BorderPane>

```

Auflistung 16: rootLayout_v5.fxml

Der dazugehörige Controller zum Hauptfenster wird definiert durch die Datei [rootLayoutController.rexx](#) auf Seite 91.

```

1
2 /*@get(rsTableViewLeft rsTableColumnOID rsTableColumnTnr rsTableViewRight rsTableColumnPID
    rsTableColumnName rsTableColumnPrice rsTableColumnCont rsTableColumnRType)*/
3 /*@get(menuBussiness menuDEPExp menuNewUser menuEditUser menuChangePassword menuShowTurnOver
    menuEditLunch menuNewProduct menuEditProduct)*/
4 /*@get(rvNewOrderBtn rvEditOrderBtn rvLoginATBtn rvLunchMenuBtn rhPayBtn rhSplitBtn)*/
5 FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
6
7 IF .my.app~activeUser~rightsInd = 2 THEN DO
8     menuBussiness~disable = .true

```

```

9      menuDEPExp~disable = .true
10     menuNewUser~disable = .true
11     menuEditUser~disable = .true
12     menuShowTurnOver~disable = .true
13 END
14 IF .my.app~activeUser~rightsInd = 1 THEN DO
15     menuBussiness~disable = .true
16     menuDEPExp~disable = .true
17     menuNewUser~disable = .true
18     menuEditUser~disable = .true
19     menuShowTurnOver~disable = .true
20     menuNewProduct~disable = .true
21     menuEditProduct~disable = .true
22     rvLoginATBtn~disable = .true
23     rhPayBtn~disable = .true
24     rhSplitBtn~disable = .true
25 END
26
27 orderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
28 productsArrayList = FXCollections~observableArrayList
29 newOrderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
30 orderArrayList=.my.app~DatabaseHandler~getAllOpenOrders
31
32 .my.app~orderHandler = .OrderHandler~new(orderArrayList, rsTableViewLeft, rsTableColumnOID,
    rsTableColumnTNR, rsTableColumnRType)
33 .my.app~orderDetailsHandler = .OrderDetailsHandler~new(orderDetailsArrayList,
    rsTableViewRight, rsTableColumnPID, rsTableColumnName, rsTableColumnPrice,
    rsTableColumnCont)
34 -----
35 ::ROUTINE handleNewOrder PUBLIC
36 .my.app~currentOrderID = .nil
37 .my.app~currentTableNR = .nil
38 .my.app~stageHandler~newWindow("New Order", "file:newOrder_v2.fxml")
39 -----
40 ::ROUTINE handleEditOrder PUBLIC
41 /*@get(rsTableViewLeft)*/
42 item = rsTableViewLeft~getSelectionModel~getSelectedItem
43 IF item <> .nil THEN DO
44     .my.app~stageHandler~newWindow("Edit Order", "file:newOrder_v2.fxml")
45 END
46 ELSE DO
47     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("WARNING","Please select an item!","WARNING")
48 END
49 -----
50 ::ROUTINE handleLunchMenu PUBLIC
51 .my.app~stageHandler~newWindow("Lunch - Menu", "file:lunchMenu.fxml")
52 -----
53 ::ROUTINE handleLogin PUBLIC
54 .my.app~stageHandler~newWindow("Login A - Trust", "file:se_login.fxml")
55 -----
56 ::ROUTINE handlePay PUBLIC
57 /*@get(rsTableViewLeft rsTableViewRight)*/
58 CALL payProcess rsTableViewLeft, rsTableViewRight, .false
59 -----
60 ::ROUTINE handleSplit PUBLIC
61 /*@get(rsTableViewLeft rsTableViewRight)*/
62 CALL payProcess rsTableViewLeft, rsTableViewRight, .true
63 -----
64 ::ROUTINE handleLogout PUBLIC
65 .my.app~DatabaseHandler~disconnectDB
66 CALL logOut
67 -----
68 ::ROUTINE handleBusiness PUBLIC
69 .my.app~stageHandler~newWindow("Business information", "file:businessInfo.fxml")
70 -----
71 ::ROUTINE handleDEPExp PUBLIC
72 CALL exportDEP
73 -----
74 ::ROUTINE handleNewUser PUBLIC
75 .my.app~stageHandler~newWindow("New User", "file:newUser.fxml")
76 -----
77 ::ROUTINE handleEditUser PUBLIC
78 .my.app~stageHandler~newWindow("Edit User", "file:user.fxml")
79 -----
80 ::ROUTINE handleChangePassword PUBLIC
81 .my.app~stageHandler~newWindow("New Product", "file:passwordChange.fxml")
82 -----
83 ::ROUTINE handleNewProduct PUBLIC
84 .my.app~prodID = 0
85 .my.app~deleteProduct = .false
86 .my.app~stageHandler~newWindow("New Product", "file:product.fxml")
87 -----
88 ::ROUTINE handleEditProduct PUBLIC

```

```

89 .my.app~EditProduct = .true
90 .my.app~deleteProduct = .true
91 .my.app~stageHandler~newWindow("Edit Product", "file:product.fxml")
92 -----
93 ::ROUTINE handleShowTurnOver PUBLIC
94 .my.app~stageHandler~newWindow("Turnover overview", "file:turnover.fxml")
95 -----
96 ::ROUTINE handleEditLunch PUBLIC
97 .my.app~stageHandler~newWindow("Edit Lunch Menu", "file:editLunchMenu.fxml")
98 -----
99 ::ROUTINE handleQuit PUBLIC
100 bsf.loadClass("javafx.application.Platform")~exit
101 -----
102 ::REQUIRES "BSF.CLS"
103 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
104 ::REQUIRES "TableH.CLS"
105 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 17: rootLayoutController.rexx

Die Datei [collection.rexx](#) auf Seite 93 dient als Sammelsurium vieler unterschiedlicher Methoden, die im Laufe des Programmablaufs benutzt werden.

```

1  /*
2   This file is some sort of library. The most used ::ROUTINES can be found here.
3  */
4  ::ROUTINE formatToEuro PUBLIC
5  USE ARG turnoverValue
6  turnoverValue = "EUR: " || format2float(turnoverValue)
7  RETURN turnoverValue
8  -----
9  ::ROUTINE reformatEUR PUBLIC
10 USE ARG turnoverValue
11 PARSE VAR turnoverValue "EUR: " value
12 RETURN value
13 -----
14 ::ROUTINE addNewOrderDetails PUBLIC
15 USE ARG newOrderDetails
16 .my.app~newOrderDetailsHandler~addItem(newOrderDetails)
17 -----
18 ::ROUTINE findItemNewOrderDetails PUBLIC
19 USE ARG newOrderDetails
20 DO item OVER .my.app~newOrderDetailsHandler~newOrderOrderTableView~getItems
21 IF item~PID~get == newOrderDetails~PID~get THEN DO
22 RETURN item
23 END
24 END
25 RETURN .nil
26 -----
27 ::ROUTINE incrementQuantityUntilQuant PUBLIC
28 USE ARG item, quantity
29 quantity = quantity -1
30 SimpleIntegerProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleIntegerProperty")
31 sum = item~quantity~getValue
32 quantity = box("INTEGER", quantity)
33 tempSum = box("INTEGER", sum)
34 IF tempSum~toString <= quantity~toString THEN DO
35 sum = item~quantity~add(SimpleIntegerProperty~new(1))
36 item~quantity~set(sum~getValue)
37 RETURN .true
38 END
39 ELSE
40 RETURN .false
41 -----
42 ::ROUTINE updateTurnoverValue PUBLIC
43 USE ARG updateValue, typeOfReceipt, companyID = 1
44 oldTurnoverValue = .my.app~DatabaseHandler~getTurnoverValue(companyID)
45 IF typeOfReceipt = "Normal" THEN DO
46 newValue = oldTurnoverValue + updateValue
47 .my.app~DatabaseHandler~updateTurnoverValue(companyID, newValue)
48 END
49 IF typeOfReceipt = "Storno" THEN DO
50 newValue = oldTurnoverValue - updateValue
51 .my.app~DatabaseHandler~updateTurnoverValue(companyID, newValue)
52 END
53 -----
54 ::ROUTINE encryptTurnoverTraSto PUBLIC
55 USE ARG TraOrSto
56 Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
57 Encoder = Base64~getEncoder

```

```

58 turnoverValue = TraOrSto
59 turnoverValueString = box("STring", turnoverValue)
60 encryptedTurnOverValueInB64 = turnoverValueString~getBytes
61 encryptedTurnOverValueInB64= Encoder~encodeToString(encryptedTurnOverValueInB64)
62 RETURN encryptedTurnOverValueInB64
63 -----
64 ::ROUTINE print PUBLIC
65 USE ARG string
66 jEditorPane = .bsf~new("javax.swing.JEditorPane")
67 htmlEditorKit = .bsf~new("javax.swing.text.html.HTMLEditorKit")
68 jEditorPane~setEditorKit(htmlEditorKit)
69 styleSheet = htmlEditorKit~getStyleSheet
70 styleSheet~addRule("body {font-size: 7px;}")
71 styleSheet~addRule("h1 {font-size: 11px;}")
72 styleSheet~addRule("h2 {font-size: 10px;}")
73 defaultDocument = htmlEditorKit~createDefaultDocument
74 jEditorPane~setDocument(defaultDocument)
75 jEditorPane~setText(string)
76 RETURN jEditorPane~print
77 -----
78 ::ROUTINE payProcess PUBLIC
79 USE ARG rsTableViewLeft, rsTableViewRight, splitPay
80 companyDetails = .my.app~DatabaseHandler~getCompanyData(1)
81 AESHandler = .AESHandler~new
82
83 IF .my.app~SEHandler = .nil & .my.app~SEHandlerOffline = .nil THEN DO
84   .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Security Device Failure", "Please login or choose
      offline signing","ERROR")
85   .my.app~stageHandler~newWindow("Please login or choose offline","file:se_login.fxml")
86 END
87 ELSE IF .my.app~SEHandler <> .nil THEN DO
88   seLoginTime = .my.app~DatabaseHandler~getSELoginTime
89   seIsOut = .my.app~SEHandler~seIsOut
90   IF seIsOut THEN DO
91     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Remote signing does not work","Connection to
      security device failed. Check your internet connection or choose offline signing
      ","ERROR")
92     .my.app~stageHandler~newWindow("Please login","file:se_login.fxml")
93   END
94   ELSE IF time < seLoginTime | seLoginTime = .nil THEN DO
95     .my.app~stageHandler~newWindow("Timer run out. Please login again","file:se_login.
      fxml")
96   END
97   zertSerienNr = .my.app~SEHandler~zertSerienNr_value
98 END
99 ELSE IF .my.app~SEHandlerOffline <> .nil THEN DO
100   zertSerienNr = .my.app~SEHandlerOffline~getCertNr
101 END
102
103 IF .my.app~offPay = .true | .my.app~remotePay = .true THEN DO
104   IF .my.app~offPay = .true THEN DO
105     zda = .my.app~SEHandlerOffline~getZDA
106   END
107   IF .my.app~remotePay = .true THEN DO
108     zda = .my.app~SEHandler~getZDAData
109   END
110
111   TypeOfReceipt = .my.app~DatabaseHandler~getTypeOfReceipt(.my.app~currentOrderID)
112
113   TableForTax = .table~new
114   TableForTax["0.20"] = .array~new
115   TableForTax["0.19"] = .array~new
116   TableForTax["0.13"] = .array~new
117   TableForTax["0.10"] = .array~new
118   TableForTax["0.00"] = .array~new
119
120   IF splitPay = .true THEN DO
121     .my.app~DatabaseHandler~insertOrder(.my.app~currentTableNR, TypeOfReceipt)
122     tempID = .my.app~DatabaseHandler~getLastOrderID
123   END
124   ELSE DO
125     tempID = .my.app~currentOrderID
126   END
127
128   productNames = .array~new
129   productPrices = .array~new
130   productQuantities = .array~new
131   DO item over rsTableViewRight~getItems
132     IF item~status~get = .my.app~OrderDetailsHandler~statusArray[2] & splitPay THEN DO
133       .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayListByID(tempID, .my.app~
        orderDetailsHandler)

```

```

136         IF productNames~hasItem(item~name~get) THEN DO
137             productQuantities[productNames~index(item~name~get)] = productQuantities[
                productNames~index(item~name~get)] + 1
138         END
139         ELSE DO
140             productNames ~append(item~name~get)
141             productPrices ~append(item~price~get)
142             productQuantities ~append(1)
143         END
144         taxRate = .my.app~DatabaseHandler~getTaxRateByProdID(item~PID~get)
145         SELECT
146             WHEN taxRate = 0.20 THEN TableForTax["0.20"]~append(item~price~get)
147             WHEN taxRate = 0.19 THEN TableForTax["0.19"]~append(item~price~get)
148             WHEN taxRate = 0.13 THEN TableForTax["0.13"]~append(item~price~get)
149             WHEN taxRate = 0.00 THEN TableForTax["0.00"]~append(item~price~get)
150             WHEN taxRate = 0.10 THEN TableForTax["0.10"]~append(item~price~get)
151         END
152         .my.app~DatabaseHandler~updateContainsStatus(.my.app~OrderDetailsHandler~
            statusArray[3],item~containsID)
153     END
154
155     IF splitPay <> .true THEN DO -- FullPay
156         IF productNames~hasItem(item~name~get) THEN DO
157             productQuantities[productNames~index(item~name~get)] = productQuantities[
                productNames~index(item~name~get)] + 1
158         END
159         ELSE DO
160             productNames ~append(item~name~get)
161             productPrices ~append(item~price~get)
162             productQuantities ~append(1)
163         END
164         rsTableViewRight~getItems~remove(item)
165         .my.app~DatabaseHandler~updateContainsStatus(.my.app~OrderDetailsHandler~
            statusArray[3],item~containsID)
166         taxRate = .my.app~DatabaseHandler~getTaxRateByProdID(item~PID~get)
167         SELECT
168             WHEN taxRate = 0.20 THEN TableForTax["0.20"]~append(item~price~get)
169             WHEN taxRate = 0.19 THEN TableForTax["0.19"]~append(item~price~get)
170             WHEN taxRate = 0.13 THEN TableForTax["0.13"]~append(item~price~get)
171             WHEN taxRate = 0.00 THEN TableForTax["0.00"]~append(item~price~get)
172             WHEN taxRate = 0.10 THEN TableForTax["0.10"]~append(item~price~get)
173         END
174     END
175 END
176
177 .my.app~orderHandler~orderArrayList=.my.app~DatabaseHandler~getAllOpenOrders
178 .my.app~orderHandler~setItems
179 rsTableViewRight~getItems~clear
180 sumTablePerTaxRate = .table~new
181 formattedSumTablePerTaxRate = .table~new
182 sum = 0
183 DO index OVER TableForTax
184     sumPerTaxRate = sum(TableForTax[index])
185     sumTablePerTaxRate[index] = sumPerTaxRate
186     formattedSumTablePerTaxRate[index] = reformatFloat(sumPerTaxRate)
187     sum += sumPerTaxRate
188 END
189 totalSum = 0
190 DO i = 1 TO productPrices~items
191     totalSum = totalSum + (productPrices[i]*productQuantities[i])
192 END
193
194
195 date = .my.app~DatabaseHandler~getDatePayment(tempID)
196
197 PARSE VAR date year " " time
198 dateWithT = year || "T" || time
199 previousJWScompact = .my.app~databaseHandler~getLastJWSData
200
201 IF previousJWScompact = .nil THEN DO
202     sigVorigerBeleg = AESHandler~hashLastReceipt(companyDetails["cashbox_ID"])
203 END
204 ELSE DO
205     sigVorigerBeleg = AESHandler~hashLastReceipt(previousJWScompact)
206 END
207
208 taxOrderForSignature = .array~of("0.20", "0.10", "0.13", "0.00", "0.19")
209 sigData = .mutableBuffer~new
210 sigData~append("_R1-" || zda || "_" || companyDetails["cashbox_ID"] || "_" || tempID ||
    "_" || dateWithT )
211
212 IF TypeOfReceipt = "Normal" THEN DO
213     CALL updateTurnoverValue totalSum, TypeOfReceipt

```

```

214         turnoverValue = .my.app~DatabaseHandler~getTurnoverValue(companyDetails["company_ID"
215         ])
216         turnoverValue = format((turnoverValue*100),,0)
217         encryptedTurnOverValueInB64 = AESHandler~encryptAES(turnoverValue, companyDetails["
218         aes256key"], companyDetails["cashbox_ID"], tempID)
219         DO index OVER taxOrderForSignature
220         sigData~append("_" || formattedSumTablePerTaxRate[index])
221     END
222     sigData~append("_" || encryptedTurnOverValueInB64 || "_" || zertSerienNr || "_" ||
223     sigVorigerBeleg)
224 END
225 IF TypeOfReceipt = "Null" THEN DO
226     turnoverValue = .my.app~DatabaseHandler~getTurnoverValue(companyDetails["company_ID"
227     ])
228     turnoverValue = format((turnoverValue*100),,0)
229     encryptedTurnOverValueInB64 = AESHandler~encryptAES(turnoverValue, companyDetails["
230     aes256key"], companyDetails["cashbox_ID"], tempID)
231     DO index OVER taxOrderForSignature
232     sigData~append("_" || "0,00")
233     END
234     sigData~append("_" || encryptedTurnOverValueInB64 || "_" || zertSerienNr || "_" ||
235     sigVorigerBeleg)
236 END
237 IF TypeOfReceipt = "Start" THEN DO
238     turnoverValue = .my.app~DatabaseHandler~getTurnoverValue(companyDetails["company_ID"
239     ])
240     encryptedTurnOverValueInB64 = AESHandler~encryptAES(turnoverValue, companyDetails["
241     aes256key"], companyDetails["cashbox_ID"], tempID)
242     DO index OVER taxOrderForSignature
243     sigData~append("_" || "0,00")
244     END
245     sigData~append("_" || encryptedTurnOverValueInB64 || "_" || zertSerienNr || "_" ||
246     sigVorigerBeleg)
247 END
248 IF TypeOfReceipt = "Training" THEN DO
249     encryptedTurnOverValueInB64 = encryptTurnoverTraSto("TRA")
250     DO index OVER taxOrderForSignature
251     sigData~append("_" || formattedSumTablePerTaxRate[index])
252     END
253     sigData~append("_" || encryptedTurnOverValueInB64 || "_" || zertSerienNr || "_" ||
254     sigVorigerBeleg)
255 END
256 IF TypeOfReceipt = "Storno" THEN DO
257     encryptedTurnOverValueInB64 = encryptTurnoverTraSto("STO")
258     CALL updateTurnoverValue totalSum, TypeOfReceipt
259     DO index OVER taxOrderForSignature
260     sigData~append("_" || formattedSumTablePerTaxRate[index])
261     END
262     sigData~append("_" || encryptedTurnOverValueInB64 || "_" || zertSerienNr || "_" ||
263     sigVorigerBeleg)
264 END
265 IF .my.app~offPay = .true THEN DO
266     newJWSforReceiptAndDB = .my.app~SEHandlerOffline~signString(sigData)
267     sigZert_value = .my.app~SEHandlerOffline~zertValue
268 END
269 IF .my.app~remotePay = .true THEN DO
270     newJWSforReceiptAndDB = .my.app~SEHandler~getJWS(.my.app~SEHandler~alg_value,
271     sigData)
272     sigZert_value = .my.app~SEHandler~sigZert_value
273 END
274 PARSE VAR newJWSforReceiptAndDB newJWSHeader newJWSPayload newJWSSignature
275 .my.app~DatabaseHandler~updateOrderJWS(tempID,newJWSHeader,newJWSPayload,newJWSSignature
276 )
277 qrData = .mutableBuffer~new
278 QRCodeHandler = .QRCodeHandler~new
279 qrData = sigData
280 qrData~append("_" || encodeB64URLtoB64(newJWSSignature))
281 QRCodeHandler~makeQRCode(qrData)
282 CALL saveDEPEExport sigZert_value, date, newJWSHeader, newJWSPayload, newJWSSignature
283 .my.app~stageHandler~backToRoot
284 CALL printingReceipt companyDetails, productNames, productPrices, productQuantities,
285     totalSum, sumTablePerTaxRate, tempID, .my.app~currentTableNR, date
286 END
287 -----
288 ::CLASS ActiveUser PUBLIC
289 ::ATTRIBUTE userID
290 ::ATTRIBUTE firstname
291 ::ATTRIBUTE lastname

```

```

283 ::ATTRIBUTE rightsInd
284 ::METHOD init
285 EXPOSE userID firstname lastname rightsInd
286 USE ARG userID, firstname, lastname, rightsInd
287 -----
288 ::CLASS ReceiptDEP PUBLIC
289 ::METHOD init
290 EXPOSE certificate jws_header jws_payload jws_signature
291 USE ARG certificate, jws_header, jws_payload, jws_signature
292
293 certificate = .fx.SimpleStringProperty~new(certificate)
294 jws_header = .fx.SimpleStringProperty~new(jws_header)
295 jws_payload = .fx.SimpleStringProperty~new(jws_payload)
296 jws_signature = .fx.SimpleStringProperty~new(jws_signature)
297
298 ::ATTRIBUTE certificate GET
299 EXPOSE certificate
300 RETURN certificate~get
301
302 ::ATTRIBUTE certificate SET
303 EXPOSE certificate
304 USE ARG val
305 RETURN certificate~set(val)
306
307 ::ATTRIBUTE certificateProperty GET
308 EXPOSE certificate
309 RETURN certificate
310
311 ::ATTRIBUTE jws_header GET
312 EXPOSE jws_header
313 RETURN jws_header~get
314
315 ::ATTRIBUTE jws_header SET
316 EXPOSE jws_header
317 USE ARG val
318 RETURN jws_header~set(val)
319
320 ::ATTRIBUTE jws_headerProperty GET
321 EXPOSE jws_header
322 RETURN jws_header
323
324 ::ATTRIBUTE jws_payload GET
325 EXPOSE jws_payload
326 RETURN jws_payload~get
327
328 ::ATTRIBUTE jws_payload SET
329 EXPOSE jws_payload
330 USE ARG val
331 RETURN jws_payload~set(val)
332
333 ::ATTRIBUTE jws_payloadProperty GET
334 EXPOSE jws_payload
335 RETURN jws_payload
336
337 ::ATTRIBUTE jws_signature GET
338 EXPOSE jws_signature
339 RETURN jws_signature~get
340
341 ::ATTRIBUTE jws_signature SET
342 EXPOSE jws_signature
343 USE ARG val
344 RETURN jws_signature~set(val)
345
346 ::ATTRIBUTE jws_signatureProperty GET
347 EXPOSE jws_signature
348 RETURN jws_signature
349 -----
350 ::ROUTINE sum
351 USE ARG array
352 sum = 0
353 DO i OVER array
354   sum += i
355 END
356 RETURN sum
357 -----
358 ::ROUTINE exportDEP PUBLIC
359 receiptArrayList = .my.app~databasehandler~getDEP
360 item = receiptArrayList~get(1)
361 receipt = BSFRexxProxy(item)
362 certificate_one = receipt~certificate
363 say "certificate" certificate
364
365 FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")

```

```

366 | FileWriter = bsf.import("java.io.FileWriter")
367 |
368 |     value1 =
369 | "MIIETCCAumgAwIBAgIEOWntwTANBgkqhkiG9w0BAQUFADCB1TELM
370 | AkGA1UEBhMCQVQxSDBGBGgNVBAoMP0EtVHJ1c3QgR2VzLiBmLiBTaWN
371 | oZXJ0ZWl0c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla3RyLiBEYXRlbnZlcmthIHR
372 | 21iSDEdMBsGA1UECwwUQs1UcnVzdC1UZXN0LVF1YWwtMDIxHTAbBgN
373 | VBAMFEEtVHJ1c3QgR2VzLiBmLiBTaWNBA4XDTE0MTEyNDE0NDkxN
374 | 1oXDTI0MTEyODEzNDkxN1owgaExCzAJBgNVBAYTAkFUMUgwRgYDVQ
375 | KDD9BLVRydXN0IEclcy4gZi4gU21jaGVyaGVpdHNzeXN0ZWl1IGltI
376 | GVszWt0ci4gRGF0ZW52ZXJrZWhyIEdtYkxgIzAhBgNVBAsMGmEtc2l
377 | nbilQcmVtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYMSMwIQYDVQDDbPhLXNpZ24tU
378 | HJlbWl1bS1UZXN0LVNpZy0wMjCCASlWdQYJKoZIhvcNAQEBBQADggE
379 | PADCCAQoCggEBANwJSfWpRaziThddTTup72Clt1X18oc7HQoK2SWSY
380 | QwZGAd5nJZbwbI4K8VFK1NnK72Z18UhmQ2FxxhZS6u+Q+qEzJOM2xTf
381 | A2NB6A9/KFpTJXUjvCHgRvW16EEF9YpYXxKTSK+QrYXCAC5rL6SuYO
382 | zgA7Q1ivq+ZLbyXxroux2zVEBIAbGpZhOHGDFJk6h/4Qe1Iqzd2TI
383 | DCRzvhmLdVmhqX2C1NQb5kZuMgrrxOhG5Cr1F8solkywu43JiM+apY
384 | 4bZJVQBwi9ATBMz5tfd0LRslQy1BCQ4X+b6u/2856gucU+le/wa5pB
385 | 9Ff0eP+xy+j2DZOXLNd8m/IQvnshjNusCAwEAAANLMEkwDwYDVR0TA
386 | QH/BAUwAwEB/zARBgNVHQ4ECGQIRgafjkGOFB0wEwYDVR0jBAwawCoA
387 | IQg8xWXA9iecwDgYDVR0PAQH/BAQDAgEGMA0GCSqGSIb3DQEBBQUAA
388 | 4IBAQBq/owq5eGvhxegchLvnMjPnE9gTYIHEvMq8DN6h2J7pTEhKG2
389 | o09Lln/pNHRWjKENU/LqZBIAJ5zebm5XgzB631BYcuulabyPFfpMdA
390 | L9X4zFuDvg9EGaTir2c81XaBYzVSLN7fxmNLKSMwUt0JQQyqpe3V9
391 | iyoBE/WcQyKmkAep7mcZsGFbM6KmJggD6TPb7X9bWUr3yx6Z5gek71
392 | f3vQ169mlx811azX1xuli/XFnVpzxkrKRXJWC+wnQRxXmU7YnMzYPO
393 | A7U0pUG6J+7tYi29hY3EpMgyXM/T/BL5MdyzBefbPVzLHng5zVaXNp
394 | 00ENCrlUYi1m3Yd/7QPDdJM"
395 |     value2 =
396 | "MIIDADCCAsigAwIBAgIEOWntvzANBgkqhkiG9w0BAQUFADCB1TELM
397 | AkGA1UEBhMCQVQxSDBGBGgNVBAoMP0EtVHJ1c3QgR2VzLiBmLiBTaWN
398 | oZXJ0ZWl0c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla3RyLiBEYXRlbnZlcmthIHR
399 | 21iSDEdMBsGA1UECwwUQs1UcnVzdC1UZXN0LVF1YWwtMDIxHTAbBgN
400 | VBAMFEEtVHJ1c3QgR2VzLiBmLiBTaWNBA4XDTE0MTEyNDE0NDkxN
401 | 1oXDTI0MTEyODEzNDkxN1owgaExCzAJBgNVBAYTAkFUMUgwRgYDVQ
402 | KDD9BLVRydXN0IEclcy4gZi4gU21jaGVyaGVpdHNzeXN0ZWl1IGltI
403 | GVszWt0ci4gRGF0ZW52ZXJrZWhyIEdtYkxgHTAbBgNVBAsMFEEtVHJ
404 | 1c3QtVGVzdC1RdWFSLTAYMR0wGwYDVQDDbRBLVRydXN0LVVRlc3QtU
405 | XVhbC0wMjCCASlWdQYJKoZIhvcNAQEBBQADggEPADCCAQoCggEBANM
406 | Bok2fNNtIEcf7Sw47vprkUeti6Y64Rc5rrAjh7cGwo4Jp5LyfvEvdv
407 | 9AMNiuOX7ywdlxW99UZWtZ8MzXvWMS6trLkeBYnCuKw9DqawXcuX
408 | XCWvgTuisFTmYO6GVJNrliE/LJdSKbu5AVDS3FwXixgyJkfv/xWiWU
409 | 4q86oATW8++8wb6Lu+fqLhBbn3Kqpavt6K+lwWSCh+8vIhB471lKhJ
410 | ZWgQXfGV919dgKYUbZ1v3BBA+MRBUTvicaHEKz8hg2E8W4EgCwzIS
411 | MpeStJtRHo/tJnA90KfSBTcz0txrxpHwgFgKwJvgW6nIjY1Sv5MfY5
412 | YJiEW0d7UuKv1ScCAwEAAAM2MDQwDwYDVR0TAQH/BAUwAwEB/zARB
413 | gNVHQ4ECGQIQg8xWXA9iecwDgYDVR0PAQH/BAQDAgEGMA0GCSqGSIb
414 | 3DQEBBQUAA4IBAQAqSvKqYfbo2yDWewHwo1Z132uGz41KMP5FYtA3
415 | BIcqh89paHwrW9KfcrybduIneVz4iSnpyrDrS4LavfP8h/H11kRmVZ
416 | RUBsOJRvqc1fci2B6IJRhrmayb/DbXuyoOsk7Sr8M9xtAD3SzJCRkB
417 | rtjz/0/xQdU9TfV9S5QyPN3q1+SR25/LRZDhOkcIFJduVpTyZbnKTIk
418 | 13OUrHXVg5xddxX6XP8bUjT+SgGiDf15H6N5f1NBsvolMS00oQXFi
419 | DuY33frQSRsSbHbA2p/Mptwx8JgGh41rbgZZxjTvpO1wATBLDc3wGZ
420 | kNuy+tNrrHAmE08B7fiExULHxzfaZEWSF"
421 |
422 |     certificationAuthorityArrayList = FXCollections~observableArrayList
423 |     certificationAuthorityArrayList~add(value1)
424 |     certificationAuthorityArrayList~add(value2)
425 |
426 |     receiptCompactOne = FXCollections~observableArrayList
427 |     receiptCompactTwo = FXCollections~observableArrayList
428 |     certificate = FXCollections~observableArrayList
429 |
430 | DO p OVER receiptArrayList
431 |     IF p~certificate = certificate_one THEN DO
432 |         receiptCompactOne~add(p~jws_header || "." || p~jws_payload || "." || p~jws_signature
433 |         )
434 |     ELSE DO
435 |         certificate_two = p~certificate
436 |         receiptCompactTwo~add(p~jws_header || "." || p~jws_payload || "." || p~jws_signature
437 |         )
438 |     END
439 | END
440 |
441 | receiptGroup = .array-of("Belege-Gruppe")
442 | header=.array-of("Signaturzertifikat","Zertifizierungsstellen","Belege-Kompakt")
443 |
444 | IF receiptCompactTwo~size <> 0 THEN DO
445 |     content1=.array~of(certificate_one, certificationAuthorityArrayList , receiptCompactOne)
446 |     content2=.array~of(certificate_two, certificationAuthorityArrayList , receiptCompactTwo)

```

```

447 object1 = Order(header,content1)
448 object2 = Order(header,content2)
449 group = FXCollections~observableArrayList
450 group~add(objet1)
451 group~add(objet2)
452 groupArr = .array~of(group)
453 receiptGroupObject = Order(receiptGroup,groupArr)
454
455 ELSE DO
456 content=.array~of(certificate_one, certificationAuthorityArrayList , receiptCompactOne)
457 object = Order(header,content)
458 group = FXCollections~observableArrayList
459 group~add(object)
460 groupArr = .array~of(group)
461 receiptGroupObject = Order(receiptGroup,groupArr)
462
463 END
464 directoryExists = 0
465
466 CALL SysFileTree .my.app~homeDir, "file" , "D" --
467
468 DO i = 1 to file.0
469     IF file.i~pos("JSON") <> 0 THEN DO
470         directoryExists += 1
471     END
472     ELSE DO
473         directoryExists += 0
474     END
475 END
476
477 IF directoryExists = 0 THEN DO
478     CALL SysMkdir "JSON"
479 END
480
481 JSONpath = .my.app~homeDir || "JSON"
482
483 CALL directory JSONpath
484
485 file = FileWriter~new("DEPEXport.json")
486 file~write(receiptGroupObject~toJSONString)
487 file~flush
488 .my.app~stageHandler~showErrorWindow("DEP-Export", "DEP-Export was successful!", "
489     INFORMATION")
490 CALL directory .my.app~homeDir
491
492 EXIT 0
493
494 -----
495 ::ROUTINE Order PUBLIC
496 USE ARG header, content
497 JSONObject = bsf.import("org.json.simple.JSONObject")
498 sortedObject = JSONObject~new
499
500 DO i = 1 to header~size
501     sortedObject~put(header[i], content[i])
502 END
503
504 RETURN sortedObject
505
506 -----
507 ::ROUTINE saveDEPEXport
508 USE ARG sigZert_value, date, newJWSHeader, newJWSPayload, newJWSSignature
509 .my.app~databasehandler~insertDEPREceipt(sigZert_value, date, newJWSHeader, newJWSPayload,
510     newJWSSignature)
511
512 -----
513 ::ROUTINE reformatFloat PUBLIC
514 USE ARG float
515 RETURN translate(format2float(float), ",", ".")
516
517 -----
518 ::ROUTINE formatStringToFloat PUBLIC
519 USE ARG string
520 float = string~changeStr(",", ".")
521 SIGNAL ON ANY NAME failedInput
522 returnV = format(float,,2)
523 SIGNAL OFF ANY
524 RETURN returnV
525
526 EXIT 0
527 failedInput:
528     RETURN -1
529
530 -----
531 ::ROUTINE format2float PUBLIC
532 USE ARG float
533 RETURN format(float,,2)
534
535 -----
536 ::ROUTINE checkIfPureText PUBLIC
537 USE ARG text
538 SIGNAL ON ANY NAME notPure

```

```

528 box("String", text)
529 SIGNAL OFF ANY
530 RETURN 1
531 EXIT 0
532 notPure:
533 RETURN -1
534 -----
535 ::ROUTINE appendTaxText
536 USE ARG prevReceipt, sumTablePerTaxRate
537 nl="0d0a"x -- CRLF characters
538 DO index OVER sumTablePerTaxRate
539 IF index = "0.00" THEN DO
540 tax = sumTablePerTaxRate[index]
541 net = sumTablePerTaxRate[index]
542 END
543 ELSE DO
544 net = format2float(sumTablePerTaxRate[index]/(index+1))
545 tax = format2float(sumTablePerTaxRate[index] - net)
546 END
547 IF sumTablePerTaxRate[index] > 0 THEN DO
548 prevReceipt~append(nl)~ append("<tr><td>" || format(index*100,,0) || "%" || "</td><
td>" || net || "</td><td>" || tax || "</td><td>" || format(sumTablePerTaxRate[
index],,2) || "</td></tr>")
549 END
550 END
551 RETURN prevReceipt
552 -----
553 ::ROUTINE encodeB64URLtoB64
554 USE ARG B64URL
555 Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
556 URLdecoder = Base64~getUrlDecoder
557 Encoder = Base64~getEncoder
558 normalString = URLdecoder~decode(B64URL)
559 RETURN Encoder~encodeToString(normalString)
560 -----
561 ::ROUTINE printingReceipt
562 USE ARG companyDetails, productNames, productPrices, productQuantities, totalSum,
sumTablePerTaxRate, orderID, tableNr, dateFull
563
564 PARSE VAR dateFull date " " time
565 IF tableNr = "Start" | tableNr = "Storno" | tableNr = "Null" THEN DO
566 temp = tableNr
567 END
568 ELSE DO
569 temp = "TableNr.: " || tableNr
570 END
571 currPrinter=bsf.importClass("javafx.print.Printer")~getDefaultPrinter
572 say "Printer selected: " pp(currPrinter~toString)
573
574 mb=.mutableBuffer~new
575 nl="0d0a"x -- CRLF characters
576 mb~append("<!DOCTYPE html>")
577 mb ~~append(nl) ~~append("<html>" -
578 "<center id='top'>"-
579 "<div class='logo'></div>"-
580 "<div class='info'>"-
581 "<h2>" || companyDetails["name"] || "</h2>"-
582 "</div>")
583 mb ~~append(nl) ~~append("<div id='mid'>"-
584 "<div class='info'>"-
585 "<p>" || companyDetails["address"] || "<br>"-
586 companyDetails["telephone"] || "<br>" -
587 companyDetails["e_mail"] || "<br>"-
588 companyDetails["vat_ID"] || "<br>"-
589 "OrderID: " || orderID || "<br>"-
590 temp || "<br>"-
591 date || "<br>"-
592 time || "<br>"-
593 "</p>"-
594 "</div>"-
595 "</div>")
596 mb ~~append(nl) ~~append("<table style='width: 150px; height: 100px;'>"-
597 "<tbody>"-
598 "<tr class='tabletitle'>"-
599 "<td class='item'>"-
600 "<h1>Item</h1>"-
601 "</td>"-
602 "<td class='Qty'>"-
603 "<h1>Qty</h1>"-
604 "</td>"-
605 "<td class='Sum'>"-
606 "<h1>Price</h1>"-
607 "</td>"-

```

```

608         "<td class='Total'>"-
609         "<h1>Total</h1>"-
610         "</td>"-
611         "</tr>")
612 DO i=1 TO productNames~items
613     mb~~append(nl) ~~append("<tr class='Products'>"-
614         "<td class='tableitem'>"-
615         "<p class='itemtext'>"|| productNames[i] || "</p>"-
616         "</td>"-
617         "<td class='tableitem'>"-
618         "<p class='itemtext'>"|| productQuantities[i] || "</p>"-
619         "</td>"-
620         "<td class='tableitem'>"-
621         "<p class='itemtext'>"|| "&euro; "|| productPrices[i] || "</p>"-
622         "</td>"-
623         "<td class='tableitem'>"-
624         "<p class='itemtext'>"|| "&euro; "|| productPrices[i]*
        productQuantities[i] || "</p>"-
625         "</td>"-
626         "</tr>")
627
628 END
629 mb~~append(nl) ~~append("</tbody>"-
630     "</table>"-
631     "</div>")
632 mb~~append(nl) ~~append("<div>=====</div>")
633 mb~~append(nl) ~~append("<h2> Total amount: " || "&euro; "|| totalSum || "</h2>") --<div
        ><p>Total amount: 14.8</p> </div>
634 mb~~append(nl) ~~append("<div>=====</div>")
635 mb~~append(nl) ~~append("<tr>" -
636     "<th>MWST</th>"-
637     "<th>Net</th>"-
638     "<th>Tax</th>"-
639     "<th>Gross</th>"-
640     "</tr>")
641 CALL appendTaxText mb, sumTablePerTaxRate
642 filePath = "file:" || .my.app~homeDir || "/QR/qr.png"
643 mb~~append(nl) ~~append("</table><br>"-
644     '<br>' -
645     '.my.app~ActiveUser~firstname || " served you!" || -
646     "<br>" -
647     "Thank you for your purchase. <br> We look forward to seeing you
        again soon. <br>"-
648     "</span></body></html>"-
649     "</div>"-
650     "</div>")
651 mb ~~append(nl) ~~append("</body>")
652 mb ~~append(nl) ~~append("</html>")
653
654 done = print(mb~string)
655 IF done THEN DO
656     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Printing job successful!" , "Printing job
        successful!", "INFORMATION" )
657
658 ELSE DO
659     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Printing job NOT successful!" , "Printing job
        FAILED", "ERROR" )
660
661 END
662
663 -----
664 ::ROUTINE firstGUI PUBLIC
665     checkIFPOSAdminExists = .my.app~DatabaseHandler~checkIFPOSAdminExists
666     checkIFCompanyDataExists = .my.app~DatabaseHandler~checkIFCompanyDataExists
667 IF \checkIFPOSAdminExists THEN DO
668     .my.app~stageHandler~newWindow("Please add an Admin-User", "file:admin.fxml")
669
670 ELSE IF \checkIFCompanyDataExists THEN DO
671     .my.app~stageHandler~newWindow("Please add some Business information", "
        file:businessInfo.fxml")
672
673 ELSE DO
674     .my.app~stageHandler~newWindow("Login Terminal", "file:login.fxml")
675
676 END
677
678 -----
679 ::ROUTINE logOut PUBLIC
680     .my.app~stageHandler~loadScene("Start", "file:start.fxml")
681
682 -----
683 ::ROUTINE generateRandomJWSKeyPrivate PUBLIC
684     KeyPairGenerator = bsf.loadClass("java.security.KeyPairGenerator")
685     SecureRandom = bsf.import("java.security.SecureRandom")
686     Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
687     Encoder = Base64~getEncoder

```

```

685 | keyGenEC = KeyPairGenerator~getInstance("EC")
686 | randomValue = SecureRandom~getInstance("SHA1PRNG")
687 | keyGenEC~initialize(256, randomValue)
688 | pair = keyGenEC~generateKeyPair
689 | private = pair~getPrivate~getEncoded
690 | RETURN Encoder~encodeToString(private)
691 | -----
692 | ::ROUTINE generateRandomAESKey PUBLIC
693 | KeyGenerator = bsf.import("javax.crypto.KeyGenerator")
694 | Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
695 | keyGenAES = KeyGenerator~getInstance("AES")
696 | keyGenAES~bsf.invoke("init", 256)
697 | secretKey = keyGenAES~generateKey
698 | encodedSecKey = secretKey~getEncoded
699 | Encoder = Base64~getEncoder
700 | base64Key = Encoder~encodeToString(encodedSecKey)
701 | RETURN base64Key
702 | -----
703 | ::ROUTINE saveToFile PUBLIC
704 | USE ARG directory
705 | directoryExists = 0
706 | CALL SysFileTree .my.app~homeDir, "file" , "D"
707 |
708 | DO i = 1 to file.0
709 |     IF file.i~pos(directory) <> 0 THEN DO
710 |         directoryExists += 1
711 |     END
712 |     ELSE DO
713 |         directoryExists += 0
714 |     END
715 | END
716 |
717 | IF directoryExists = 0 THEN DO
718 |     CALL SysMkDir directory
719 | END
720 | path = .my.app~homeDir || directory
721 |
722 | CALL directory path
723 |
724 | fileName = directory || ".txt"
725 | IF directory = "AES" THEN DO
726 |     randomSecreteKey = generateRandomAESKey()
727 | END
728 | IF directory = "JWS" THEN DO
729 |     randomSecreteKey = generateRandomJWSKeyPrivate()
730 | END
731 | ELSE DO
732 |     say "Directory not required"
733 | END
734 |
735 | IF \SysIsFile(fileName) THEN DO
736 |     Data = .stream~new(fileName)
737 |     Data~open("write replace")
738 |     Data~lineout('[' || directory || 'key data for later use]')
739 |     Data~lineout(directory || "Key: " || randomSecreteKey )
740 |     Data~close
741 | END
742 |
743 | CALL directory .my.app~homeDir
744 |
745 | say pp("A file named " || fileName || " has been generated and stored. This file contains an"
746 | || directory||"-Key," -
747 | "which can be used in the POS-System")
748 | say pp("The key is stored at this path") pp(path)
749 |
750 | RETURN randomSecreteKey
751 | -----
752 | ::ROUTINE mkDir PUBLIC
753 | USE ARG directory
754 | directoryExists = 0
755 | CALL SysFileTree .my.app~homeDir, "file" , "D"
756 |
757 | DO i = 1 to file.0
758 |     IF file.i~pos(directory) <> 0 THEN DO
759 |         directoryExists += 1
760 |     END
761 |     ELSE DO
762 |         directoryExists += 0
763 |     END
764 | END
765 |
766 | IF directoryExists = 0 THEN DO
767 |     CALL SysMkDir directory

```

```

767 END
768
769 -----
770 ::REQUIRES "BSF.CLS"
771 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
772 ::REQUIRES "TableH.CLS"
773 ::REQUIRES "AESHHandler.CLS"
774 ::REQUIRES "SEHandlerRemote.CLS"
775 ::REQUIRES "SEHandlerOffline.CLS"
776 ::REQUIRES "QRCodeHandler.CLS"

```

Auflistung 18: collection.rexx

B.7.1 Produktverwaltung

Für ein POS-System ist es relevant, etwaige Produkte anlegen zu können. Aus diesem Grund wurde eigens ein GUI dafür konzipiert. Auflistung [product.fxml](#) auf der Seite 103 beinhaltet den dazugehörigen Source-Code für die GUI-Darstellung und [productController.rexx](#) auf der Seite 105 die dazugehörigen Methoden.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
5 <?import javafx.scene.control.ChoiceBox?>
6 <?import javafx.scene.control.Label?>
7 <?import javafx.scene.control.TableColumn?>
8 <?import javafx.scene.control.TableView?>
9 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
11 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
12 <?import javafx.scene.layout.HBox?>
13 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
14 <?language rexx?>
15
16 <BorderPane prefHeight="770.0" prefWidth="1004.0" stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http
17 ://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
18 <center>
19 <GridPane gridLinesVisible="true" prefHeight="742.0" prefWidth="946.0">
20 <columnConstraints>
21 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="739.0" minWidth="10.0" prefWidth="
22 692.0" />
23 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="401.0" minWidth="10.0" prefWidth="
24 254.0" />
25 </columnConstraints>
26 <rowConstraints>
27 <RowConstraints fillHeight="false" maxHeight="297.0" minHeight="3.0" prefHeight="
28 3.0" vgrow="SOMETIMES" />
29 <RowConstraints maxHeight="610.0" minHeight="10.0" prefHeight="610.0" vgrow="
30 SOMETIMES" />
31 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
32 </rowConstraints>
33 <children>
34 <Label alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" prefHeight="53.0" prefWidth="
35 693.0" text="Products" />
36 <TableView fx:id="prodTableView" prefHeight="200.0" prefWidth="200.0" GridPane.
37 rowIndex="1">
38 <columns>
39 <TableColumn fx:id="prodIDColumn" prefWidth="64.0" text="ID" />
40 <TableColumn fx:id="prodNameColumn" prefWidth="265.0" text="Name" />
41 <TableColumn fx:id="prodPriceColumn" prefWidth="94.0" text="Price" />
42 <TableColumn fx:id="prodTaxColumn" prefWidth="68.0" text="Tax" />
43 <TableColumn fx:id="prodQuantColumn" prefWidth="97.0" text="Quantity" />
44 <TableColumn fx:id="prodLunchColumn" prefWidth="128.0" text="Lunch Index"
45 />
46 </columns>
47 </TableView>
48 <GridPane gridLinesVisible="true" prefHeight="442.0" prefWidth="219.0" GridPane.
49 columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1">
50 <columnConstraints>
51 <ColumnConstraints fillWidth="false" hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0"
52 prefWidth="100.0" />

```

```

43         </columnConstraints>
44     </rowConstraints>
45     <RowConstraints maxHeight="313.0" minHeight="10.0" prefHeight="100.0" vgrow=
46         "SOMETIMES" />
47     <RowConstraints maxHeight="516.0" minHeight="10.0" prefHeight="510.0" vgrow=
48         "SOMETIMES" />
49 </rowConstraints>
50 <children>
51     <GridPane alignment="CENTER" prefHeight="99.0" prefWidth="287.0">
52         <columnConstraints>
53             <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0"
54                 />
55         </columnConstraints>
56         <rowConstraints>
57             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
58             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
59             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
60             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
61         </rowConstraints>
62         <children>
63             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="287.0" text="
64                 Starter = 1" />
65             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="301.0" text="
66                 Main Course = 2" GridPane.rowIndex="1" />
67             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="298.0" text="
68                 Dessert = 3" GridPane.rowIndex="2" />
69             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="306.0" text="
70                 No Lunch Product = 0" GridPane.rowIndex="3" />
71         </children>
72     </GridPane>
73     <GridPane alignment="CENTER" prefHeight="510.0" prefWidth="285.0" GridPane
74         .rowIndex="1">
75         <columnConstraints>
76             <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0"
77                 />
78         </columnConstraints>
79         <rowConstraints>
80             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
81                 />
82             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
83                 />
84             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
85                 />
86             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
87                 />
88             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
89                 />
90             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES"
91                 />
92             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
93             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
94             <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
95         </rowConstraints>
96         <children>
97             <Label alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" lineSpacing="1.0"
98                 prefHeight="21.0" prefWidth="269.0" text="Name:" underline="true"
99                 />
100             <JFXTextField fx:id="prodNameTxtF" alignment="CENTER" promptText="
101                 Insert here..." GridPane.rowIndex="1" />
102             <Label alignment="CENTER" prefHeight="21.0" prefWidth="282.0" text="
103                 Price:" underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
104             <JFXTextField fx:id="prodPriceTxtF" alignment="CENTER" promptText="
105                 Insert here..." GridPane.rowIndex="3" />
106             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="287.0" text="
107                 Quantity:" underline="true" GridPane.halignment="LEFT" GridPane.
108                 rowIndex="4" />
109             <JFXTextField fx:id="prodQuantTxtF" alignment="CENTER" promptText="
110                 Insert here..." GridPane.rowIndex="5" />
111             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="297.0" text="
112                 Lunchmenu - Index:" underline="true" GridPane.rowIndex="6" />
113             <ChoiceBox fx:id="lunchChoiceBox" prefHeight="38.0" prefWidth="287.0
114                 " GridPane.rowIndex="7" />
115             <Label alignment="CENTER" prefHeight="26.0" prefWidth="301.0" text="
116                 Tax:" underline="true" GridPane.rowIndex="8" />

```

```

92         <ChoiceBox fx:id="taxChoiceBox" prefHeight="38.0" prefWidth="297.0"
93             GridPane.rowIndex="9" />
94     </children>
95 </GridPane>
96 </children>
97 </GridPane>
98 <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="324.0" text="Lunchmenu -
99     Index" underline="true" GridPane.columnIndex="1" />
100 <HBox prefHeight="100.0" prefWidth="200.0" GridPane.rowIndex="2">
101     <children>
102         <JFXButton fx:id="prodDeleteBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call delete
103             slotDir;" prefHeight="110.0" prefWidth="329.0" text="Delete Product"
104             />
105         <JFXButton fx:id="prodEditBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
106             showProductDetails slotDir;" prefHeight="93.0" prefWidth="397.0" text=
107             "Edit Product" />
108     </children>
109 </HBox>
110 <JFXButton fx:id="prodSubmitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call submit
111     slotDir;" prefHeight="150.0" prefWidth="289.0" text="Submit" GridPane.
112     columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2" />
113 </children>
114 </GridPane>
115 </center>
116 <fx:script source="productController.rexx" />
117 </BorderPane>

```

Auflistung 19: product.fxml

```

1  /*
2   * This controller manages the tab Products within the menu bar
3   */
4
5  /*@get(lunchChoiceBox taxChoiceBox prodTableView prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn
6      prodTaxColumn prodQuantColumn prodLunchColumn prodEditBtn prodDeleteBtn)*/
7
8  FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
9  observTaxArrList = FXCollections.observableArrayList
10 observTaxArrList~add("Please choose one")
11 observTaxArrList~add("20%")
12 observTaxArrList~add("19%")
13 observTaxArrList~add("13%")
14 observTaxArrList~add("10%")
15 observTaxArrList~add("0%")
16 taxChoiceBox~setItems(observTaxArrList)
17 taxChoiceBox~setValue("Please choose one")
18
19 observLunchIndArrList = FXCollections.observableArrayList
20 observLunchIndArrList~add("Please choose one")
21 observLunchIndArrList~add("0")
22 observLunchIndArrList~add("1")
23 observLunchIndArrList~add("2")
24 observLunchIndArrList~add("3")
25 lunchChoiceBox~setItems(observLunchIndArrList)
26 lunchChoiceBox~setValue("Please choose one")
27
28 productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
29
30 SIGNAL ON SYNTAX
31 prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn,
32     prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn, prodLunchColumn)
33
34 IF .my.app~EditProduct <> .true THEN DO
35     prodEditBtn~visible = .false
36 END
37 IF .my.app~deleteProduct <> .true THEN DO
38     prodDeleteBtn~visible = .false
39 END
40
41 -----
42 ::ROUTINE showProductDetails PUBLIC
43 /*@get( prodTableView prodNameTxtF prodPriceTxtF prodQuantTxtF lunchChoiceBox taxChoiceBox
44     )*/
45
46 item = prodTableView~getSelectionModel~getSelectedItem
47 product = BsfrExxProxy(item)
48 .my.app~prodID = product~id~get
49 prodNameTxtF~text = product~name~get
50 prodPriceTxtF~text = product~price~get
51 prodQuantTxtF~text = product~quantity~get
52 lunchChoiceBox~setValue(product~lunchInd~get)
53

```

```

50 | taxString = trunc(product~tax~get*100) -- String has to look like '20%' to will be shown in
    | taxChoiceBox
51 | taxString = taxString || "%"
52 | taxChoiceBox~setValue(taxString)
53 | -----
54 | ::ROUTINE submit PUBLIC
55 | /*@get( prodTableView prodNameTxtF prodPriceTxtF prodQuantTxtF lunchChoiceBox taxChoiceBox
    | prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn prodTaxColumn prodQuantColumn
    | prodLunchColumn)*/
56 | IF .my.app~DatabaseHandler~productAlreadyExists(.my.app~prodID) THEN DO
57 |   IF lunchChoiceBox~getValue = "Please choose one" THEN DO
58 |     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Lunch Index missing" , "Please choose a lunch
        | index", "WARNING" )
59 |   END
60 |   ELSE IF taxChoiceBox~getValue = "Please choose one" THEN DO
61 |     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Tax missing" , "Please choose a tax value", "
        | WARNING" )
62 |   END
63 |   ELSE DO
64 |     IF formatStringToFloat(prodPriceTxtF~text) = -1 | formatStringToFloat(prodQuantTxtF~
        | text) = -1 THEN DO
65 |       .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Not a number" , "Something went wrong
        | during the process. Please check if all inputs are correct", "ERROR" )
66 |     END
67 |     ELSE DO
68 |       .my.app~DatabaseHandler~updateProduct(.my.app~prodID, prodNameTxtF~text,
        | formatStringToFloat(prodPriceTxtF~text), prodQuantTxtF~text, lunchChoiceBox~
        | getValue , taxChoiceBox~getValue)
69 |       productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
70 |       prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn
        | , prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn,
        | prodLunchColumn)
71 |       prodNameTxtF~text = ""
72 |       prodPriceTxtF~text = ""
73 |       prodQuantTxtF~text = ""
74 |       lunchChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
75 |       taxChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
76 |     END
77 |   END
78 | END
79 | ELSE DO
80 |   IF lunchChoiceBox~getValue = "Please choose one" THEN DO
81 |     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Lunch Index missing" , "Please choose a lunch
        | index", "WARNING" )
82 |   END
83 |   ELSE IF taxChoiceBox~getValue = "Please choose one" THEN DO
84 |     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Tax missing" , "Please choose a tax value", "
        | WARNING" )
85 |   END
86 |   ELSE DO
87 |     IF formatStringToFloat(prodPriceTxtF~text) = -1 | formatStringToFloat(prodQuantTxtF~
        | text) = -1 THEN DO
88 |       .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Not a number" , "Something went wrong
        | during the process. Please check if all inputs are correct", "ERROR" )
89 |     END
90 |     ELSE DO
91 |       .my.app~DatabaseHandler~insertProduct(prodNameTxtF~text, formatStringToFloat(
        | prodPriceTxtF~text), prodQuantTxtF~text, lunchChoiceBox~getValue ,
        | taxChoiceBox~getValue)
92 |       productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
93 |       prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn
        | , prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn,
        | prodLunchColumn)
94 |       prodNameTxtF~text = ""
95 |       prodPriceTxtF~text = ""
96 |       prodQuantTxtF~text = ""
97 |       lunchChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
98 |       taxChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
99 |     END
100 |   END
101 | END
102 | -----
103 | ::ROUTINE delete PUBLIC
104 | /*@get( prodTableView prodNameTxtF prodPriceTxtF prodQuantTxtF lunchChoiceBox taxChoiceBox
    | prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn prodTaxColumn prodQuantColumn
    | prodLunchColumn)*/
105 |
106 | IF prodTableView~getSelectionModel~getSelectedItem = .nil THEN DO
107 |   .my.app~stageHandler~showErrorWindow("No Product selected" , "Please choose a product,
        | which should be deleted", "ERROR" )
108 | END
109 | ELSE DO
110 |   item = prodTableView~getSelectionModel~getSelectedItem

```

```

111     product = BsRexxProxy(item)
112
113
114     .my.app~DatabaseHandler~deleteProduct(product~id~get)
115     productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
116     prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn,
117         prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn, prodLunchColumn)
118     prodNameTxtF~text = ""
119     prodPriceTxtF~text = ""
120     prodQuantTxtF~text = ""
121     lunchChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
122     taxChoiceBox~getSelectionModel~clearSelection
123
124     -----
125     ::REQUIRES "BSF.CLS"
126     ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
127     ::REQUIRES "TableH.CLS"
128     ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 20: productController.rexx

Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Produkte verwalten](#) auf der Seite 45. Die Abspeicherung der Daten wird im Anhang in Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.7.2 Mittagsmenüverwaltung

Als kleine Erleichterung für Angestellte im Gastronomiebereich, wurde eigens ein GUI konzipiert, welches auf einem Blick die gesamte Mittagsmenü-Karte aufzeigt. Das Design wird durch die Datei [lunchMenu.fxml](#) auf der Seite 107 definiert. Der dazugehörige Controller für dieses GUI wird durch die Datei [lunchMenuController.rexx](#) auf der Seite 108 definiert.

```

1  <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3  <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4  <?import javafx.scene.control.Label?>
5  <?import javafx.scene.layout.AnchorPane?>
6  <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
7  <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
8  <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
9  <?import javafx.scene.text.Font?>
10 <?language rexx?>
11
12 <AnchorPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
13     prefHeight="400.0" prefWidth="600.0" stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
14     xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
15     <!--<fx:script source="luchMenuController.rexx" />-->
16     <children>
17         <GridPane alignment="CENTER" layoutX="93.0" layoutY="6.0" prefHeight="292.0" prefWidth="507.0">
18             <columnConstraints>
19                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="249.0" minWidth="10.0" prefWidth="170.0" />
20                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="337.0" minWidth="10.0" prefWidth="337.0" />
21             </columnConstraints>
22             <rowConstraints>
23                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
24                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
25                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
26             </rowConstraints>
27             <children>
28                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" text="Starter:"
29                     underline="true">
30                     <font>
31                         <Font name="System Bold" size="36.0" />
32                     </font>
33                 </Label>
34                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" text="Main Course"
35                     underline="true" GridPane.rowIndex="1">

```

```

32         <font>
33             <Font name="System Bold" size="36.0" />
34         </font>
35     </Label>
36     <Label alignment="CENTER" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" text="Dessert:"
37         underline="true" GridPane.rowIndex="2">
38         <font>
39             <Font name="System Bold" size="36.0" />
40         </font>
41     </Label>
42     <Label fx:id="lunchStarterLbl" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" styleClass="
43         label-lunch" GridPane.columnIndex="1">
44         <font>
45             <Font name="System Bold" size="36.0" />
46         </font>
47     </Label>
48     <Label fx:id="lunchMainLbl" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" styleClass="
49         label-lunch" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1">
50         <font>
51             <Font name="System Bold" size="36.0" />
52         </font>
53     </Label>
54     <Label fx:id="lunchDessertLbl" prefHeight="46.0" prefWidth="228.0" styleClass="
55         label-lunch" GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2">
56         <font>
57             <Font name="System Bold" size="36.0" />
58         </font>
59     </Label>
60 </children>
61 </GridPane>
<JFXButton fx:id="lunchBackBtn" layoutX="261.0" layoutY="319.0" onAction="slotDir=arg(
    arg()); call back slotDir;" text="Back" />
</children>
<fx:script source="lunchMenuController.rexx" />
</AnchorPane>

```

Auflistung 21: lunchMenu.fxml

```

1  /*@get (lunchStarterLbl lunchMainLbl lunchDessertLbl lunchBackBtn)*/
2
3
4  lunchStarterLbl~setText( .my.app~DatabaseHandler~getLunchMenuStarter)
5  lunchMainLbl~setText( .my.app~DatabaseHandler~getLunchMenuMain)
6  lunchDessertLbl~setText( .my.app~DatabaseHandler~getLunchMenuDessert)
7  -----
8  ::ROUTINE back PUBLIC
9  use arg slotDir
10 .my.app~stageHandler~closeWindow
11 -----
12 ::REQUIRES "BSF.CLS"
13 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"

```

Auflistung 22: lunchMenuController.rexx

Sofern jedoch das Mittagsmenü zusammengestellt werden muss, kommen andere Benutzeroberflächen zu tragen. Auflistung [editLunchMenu.fxml](#) definiert das Fenster, welches erzeugt wird sofern das Mittagsmenü angepasst werden soll. Die dazugehörige Logik befindet sich in der Controller-Datei, siehe Auflistung [editLunchMenuController.rexx](#) auf der Seite 110.

```

1  <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3  <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4  <?import com.jfoenix.controls.JFXRadioButton?>
5  <?import javafx.scene.control.Label?>
6  <?import javafx.scene.control.TableColumn?>
7  <?import javafx.scene.control.TableView?>
8  <?import javafx.scene.control.ToggleGroup?>
9  <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
10 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
11 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
12 <?import javafx.scene.layout.HBox?>
13 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
14 <?import javafx.scene.layout.VBox?>

```

```

15 | <?import javafx.scene.text.Font?>
16 | <?language rexx?>
17 |
18 | <BorderPane stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="
    http://javafx.com/fxml/1">
19 |     <center>
20 |         <GridPane gridLinesVisible="true" prefHeight="742.0" prefWidth="946.0">
21 |             <columnConstraints>
22 |                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="739.0" minWidth="10.0" prefWidth="
                    692.0" />
23 |                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" maxWidth="401.0" minWidth="10.0" prefWidth="
                    254.0" />
24 |             </columnConstraints>
25 |             <rowConstraints>
26 |                 <RowConstraints fillHeight="false" maxHeight="297.0" minHeight="3.0" prefHeight="
                    3.0" vgrow="SOMETIMES" />
27 |                 <RowConstraints maxHeight="610.0" minHeight="10.0" prefHeight="610.0" vgrow="
                    SOMETIMES" />
28 |                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
29 |             </rowConstraints>
30 |             <children>
31 |                 <Label alignment="CENTER" contentDisplay="CENTER" prefHeight="53.0" prefWidth="
                    693.0" text="Products" />
32 |                 <TableView fx:id="prodTableView" prefHeight="200.0" prefWidth="200.0" GridPane.
                    rowIndex="1">
33 |                     <columns>
34 |                         <TableColumn fx:id="prodIDColumn" prefWidth="75.0" text="ID" />
35 |                         <TableColumn fx:id="prodNameColumn" prefWidth="232.0" text="Name" />
36 |                         <TableColumn fx:id="prodPriceColumn" prefWidth="83.0" text="Price" />
37 |                         <TableColumn fx:id="prodTaxColumn" prefWidth="71.0" text="Tax" />
38 |                         <TableColumn fx:id="prodQuantColumn" prefWidth="91.0" text="Quantity" />
39 |                         <TableColumn fx:id="prodLunchColumn" prefWidth="135.0" text="Lunch Index"
                    />
40 |                     </columns>
41 |                 </TableView>
42 |                 <Label alignment="CENTER" prefHeight="17.0" prefWidth="324.0" text="Lunchmenu -
                    Index" underline="true" GridPane.columnIndex="1" />
43 |                 <HBox prefHeight="100.0" prefWidth="200.0" GridPane.rowIndex="2">
44 |                     <children>
45 |                         <JFXButton fx:id="prodEditBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call
                            showProductDetails slotDir;" prefHeight="79.0" prefWidth="697.0" text=
                            "Edit Product" />
46 |                     </children>
47 |                 </HBox>
48 |                 <JFXButton fx:id="prodSubmitBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call submit
                            slotDir;" prefHeight="150.0" prefWidth="289.0" text="Submit" GridPane.
                            columnIndex="1" GridPane.rowIndex="2" />
49 |                 <VBox alignment="TOP_CENTER" prefHeight="200.0" prefWidth="100.0" spacing="25.0"
                            GridPane.columnIndex="1" GridPane.rowIndex="1">
50 |                     <children>
51 |                         <Label fx:id="prodNameLbl" alignment="CENTER" prefHeight="67.0" prefWidth=
                            254.0" text="Productname" />
52 |                         <Label fx:id="prodIDLbl1" lineSpacing="30.0" text="ID" />
53 |                         <JFXRadioButton fx:id="nothingRadio" lineSpacing="1.0" prefHeight="27.0"
                            prefWidth="134.0" selected="true" style="-jfx-selected-color: #5c85d6;
                            " styleClass="jfx-radio-button" text="Nothing">
54 |                             <toggleGroup>
55 |                                 <ToggleGroup fx:id="luchChoice" />
56 |                             </toggleGroup>
57 |                             <font>
58 |                                 <Font name="System Bold" size="18.0" />
59 |                             </font>
60 |                         </JFXRadioButton>
61 |                         <JFXRadioButton fx:id="starterRadio" prefHeight="27.0" prefWidth="134.0"
                            style="-jfx-selected-color: #5c85d6;" styleClass="jfx-radio-button"
                            text="Starter" toggleGroup="$luchChoice">
62 |                             <font>
63 |                                 <Font name="System Bold" size="18.0" />
64 |                             </font>
65 |                         </JFXRadioButton>
66 |                         <JFXRadioButton fx:id="mainRadio" prefWidth="134.0" style="-jfx-selected-
                            color: #5c85d6;" styleClass="jfx-radio-button" text="Main" toggleGroup
                            ="$luchChoice">
67 |                             <font>
68 |                                 <Font name="System Bold" size="18.0" />
69 |                             </font>
70 |                         </JFXRadioButton>
71 |                         <JFXRadioButton fx:id="dessertRadio" prefWidth="134.0" style="-jfx-
                            selected-color: #5c85d6;" styleClass="jfx-radio-button" text="Dessert"
                            toggleGroup="$luchChoice">
72 |                             <font>
73 |                                 <Font name="System Bold" size="18.0" />
74 |                             </font>

```

```

75         </JFXRadioButton>
76     </children>
77 </VBox>
78 </children>
79 </GridPane>
80 </center>
81 <fx:script source="editLunchMenuController.rexx" />
82 </BorderPane>

```

Auflistung 23: editLunchMenu.fxml

```

1  /*@get(prodTableView prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn prodTaxColumn
2    prodQuantColumn prodLunchColumn prodIDLbl)*/
3  /*@get(luchChoice starterRadio mainRadio dessertRadio)*/
4  productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
5  prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn,
6    prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn, prodLunchColumn)
7  -----
8  ::ROUTINE showProductDetails PUBLIC
9  /*@get( prodTableView prodNameLbl prodIDLbl starterRadio mainRadio dessertRadio nothingRadio
10    )*/
11  item = prodTableView~getSelectionModel~getSelectedItem
12  product = BsfRexxProxy(item)
13  prodID = product~id~get
14  prodNameLbl~setText (product~name~get)
15  prodIDLbl~setText (prodID)
16  IF product~lunchInd~get == 0 THEN DO
17    nothingRadio~setSelected(.true)
18  END
19  IF product~lunchInd~get == 1 THEN DO
20    starterRadio~setSelected(.true)
21  END
22  IF product~lunchInd~get == 2 THEN DO
23    mainRadio~setSelected(.true)
24  END
25  IF product~lunchInd~get == 3 THEN DO
26    dessertRadio~setSelected(.true)
27  END
28  -----
29  ::ROUTINE submit PUBLIC
30  /*@get(prodTableView prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn prodTaxColumn
31    prodQuantColumn prodLunchColumn)*/
32  /*@get( prodTableView luchChoice prodNameLbl prodIDLbl starterRadio mainRadio dessertRadio
33    nothingRadio)*/
34  selected = luchChoice~getSelectedToggle~toString
35  PARSE VAR selected " " selected " "
36  IF selected == "Nothing" THEN DO
37    lunchInd = 0
38  END
39  IF selected == "Starter" THEN DO
40    lunchInd = 1
41  END
42  IF selected == "Main" THEN DO
43    lunchInd = 2
44  END
45  IF selected == "Dessert" THEN DO
46    lunchInd = 3
47  END
48  prodID = prodIDLbl~getText
49  .my.app~DatabaseHandler~updateProductLunchInd(prodID, lunchInd)
50
51  productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
52  prodHandler = .ProductHandler~new(productsArrayList, prodTableView, prodIDColumn,
53    prodNameColumn, prodPriceColumn, prodTaxColumn, prodQuantColumn, prodLunchColumn)
54  prodIDLbl~setText ("ID")
55  prodNameLbl~text = "Productname"
56  nothingRadio~setSelected(.true)
57  -----
58  ::REQUIRES "BSF.CLS"
59  ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
60  ::REQUIRES "TableH.CLS"

```

Auflistung 24: editLunchMenuController.rexx

Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Mittagsmenü verwalten](#) auf der Seite 43. Die Abspeicherung der Daten wird im Anhang in Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.7.3 Bestellungsverwaltung

Im Sinne einer effizienten Registrierkasse, ist es essenziell, dass eine Bestellung von Produkten aufgegeben werden kann. Für diesen Fall wurde ein weiteres eigenständiges GUI designed und eingebunden.

```

1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3 <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 <?import com.jfoenix.controls.JFXComboBox?>
5 <?import com.jfoenix.controls.JFXRadioButton?>
6 <?import javafx.scene.control.Label?>
7 <?import javafx.scene.control.TableColumn?>
8 <?import javafx.scene.control.TableView?>
9 <?import javafx.scene.control.ToggleGroup?>
10 <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
11 <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
12 <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
13 <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
14 <?language rexx?>
15
16 <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity"
  prefHeight="502.0" prefWidth="724.0" styleSheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1"
  xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
17   <left>
18     <TableView fx:id="newOrderProductTableView" prefHeight="502.0" prefWidth="293.0"
      BorderPane.alignment="CENTER">
19       <columns>
20         <TableColumn fx:id="newOrderProductID" prefWidth="75.0" text="ProductID" />
21         <TableColumn fx:id="newOrderProductTName" prefWidth="74.0" text="Name" />
22         <TableColumn fx:id="newOrderProductPrice" prefWidth="58.0" text="Price" />
23         <TableColumn fx:id="newOrderProductQuantity" prefWidth="81.0" text="Quantity" />
24       </columns>
25     </TableView>
26   </left>
27   <right>
28     <TableView fx:id="newOrderOrderTableView" prefHeight="502.0" prefWidth="299.0"
      BorderPane.alignment="CENTER">
29       <columns>
30         <TableColumn fx:id="newOrderOrderProdID" prefWidth="75.0" text="ProductID" />
31         <TableColumn fx:id="newOrderOrderProdName" prefWidth="147.0" text="Name" />
32         <TableColumn fx:id="newOrderOrderProdQuant" prefWidth="89.0" text="Quantity" />
33       </columns>
34     </TableView>
35   </right>
36   <center>
37     <GridPane gridLinesVisible="true" BorderPane.alignment="CENTER">
38       <columnConstraints>
39         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
40       </columnConstraints>
41       <rowConstraints>
42         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
43         <RowConstraints maxHeight="95.0" minHeight="10.0" prefHeight="62.0" vgrow="SOMETIMES" />
44         <RowConstraints maxHeight="138.0" minHeight="10.0" prefHeight="86.0" vgrow="SOMETIMES" />
45         <RowConstraints maxHeight="154.0" minHeight="10.0" prefHeight="154.0" vgrow="SOMETIMES" />
46         <RowConstraints maxHeight="166.0" minHeight="10.0" prefHeight="118.0" vgrow="SOMETIMES" />
47       </rowConstraints>
48       <children>
49         <Label fx:id="newOrderOrderIDLbl" prefHeight="45.0" prefWidth="144.0" text="OrderID:"
          underline="true" />
50         <Label fx:id="newOrderTableNRLbl" prefHeight="21.0" prefWidth="149.0" text="TableNr.:"
          underline="true" GridPane.rowIndex="1" />
51         <JFXButton fx:id="newOrderSaveBtn" onAction="slotDir=arg(arg()); call save slotDir;"
          prefHeight="181.0" prefWidth="133.0" text="Save" GridPane.rowIndex="4" />
52         <JFXComboBox fx:id="newOrderComboBox" prefHeight="88.0" prefWidth="132.0"
          promptText="Select Table" GridPane.rowIndex="2" />

```

```

53         <GridPane GridPane.rowIndex="3">
54             <columnConstraints>
55                 <ColumnConstraints fillWidth="false" hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0"
56                     prefWidth="100.0" />
57             </columnConstraints>
58             <rowConstraints>
59                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
60                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
61                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
62                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
63             </rowConstraints>
64             <children>
65                 <JFXRadioButton fx:id="receiptNormal" prefHeight="17.0" prefWidth="73.0"
66                     selected="true" style="-jfx-selected-color: #5c85d6;" text="Normal"
67                     GridPane.halignment="CENTER">
68                     <toggleGroup>
69                         <ToggleGroup fx:id="receiptTypeGroup" />
70                     </toggleGroup>
71                 <JFXRadioButton fx:id="receiptStart" prefHeight="17.0" prefWidth="73.0"
72                     text="Start" style="-jfx-selected-color: #5c85d6;" toggleGroup="$receiptTypeGroup"
73                     GridPane.halignment="CENTER" GridPane.rowIndex="1">
74                     </JFXRadioButton>
75                 <JFXRadioButton fx:id="receiptNull" prefHeight="17.0" prefWidth="73.0"
76                     text="Null" style="-jfx-selected-color: #5c85d6;" toggleGroup="$receiptTypeGroup"
77                     GridPane.halignment="CENTER" GridPane.rowIndex="2">
78                     </JFXRadioButton>
79                 <JFXRadioButton fx:id="receiptTraining" prefWidth="73.0" text="Training"
80                     style="-jfx-selected-color: #5c85d6;" toggleGroup="$receiptTypeGroup"
81                     GridPane.halignment="CENTER" GridPane.rowIndex="3">
82                     </JFXRadioButton>
83                 <JFXRadioButton fx:id="receiptStorno" prefWidth="73.0" text="Storno" style
84                     ="-jfx-selected-color: #5c85d6;" toggleGroup="$receiptTypeGroup"
85                     GridPane.halignment="CENTER" GridPane.rowIndex="4">
86                     </JFXRadioButton>
87             </children>
88         </GridPane>
89     </children>
90 </GridPane>
91 </center>
92 <fx:script source="newOrderController.rexx" />
93 </BorderPane>

```

Auflistung 25: newOrder_v2.fxml

Auflistung [newOrder_v2.fxml](#) oberhalb auf der Seite 111 definiert das Aussehen des GUIs und Auflistung [newOrderController.rexx](#) unterhalb auf der Seite 112 definiert die Funktionalität.

```

1  /*@get(newOrderProductTableView newOrderProductID newOrderProductTName newOrderProductPrice
2    newOrderProductQuantity newOrderComboBox newOrderOrderIDLbl newOrderTableNRLbl)*/
3  /*@get(newOrderOrderTableView newOrderOrderProdID newOrderOrderProdName
4    newOrderOrderProdQuant)*/
5  /*@get(receiptStart receiptNull receiptTraining receiptStorno receiptNormal)*/
6
7  FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
8  productsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayList
9  someOrderExist = .my.app~DatabaseHandler~checkOrders
10
11 IF \someOrderExist THEN DO
12     receiptStart~setSelected(.true)
13     receiptNull~setDisable(.true)
14     receiptTraining~setDisable(.true)
15     receiptStorno~setDisable(.true)
16     receiptNormal~setDisable(.true)
17 END
18
19 observTableArrList = FXCollections~observableArrayList
20 IF .my.app~currentTableNR == .nil THEN DO
21     tableNr = .array~of( "No selected Table", "1", "2", "3", "4", "5", "6", "7", "8", "9", "
22         10")
23     DO p OVER tableNr
24         observTableArrList~add(p)
25     END
26     newOrderComboBox~setItems(observTableArrList)
27     newOrderComboBox~setValue("No selected Table")
28 END
29 ELSE DO
30     observTableArrList~add(.my.app~currentTableNR)
31 END

```

```

28     newOrderComboBox~setItems(observTableArrList)
29     newOrderComboBox~setValue(.my.app~currentTableNR);
30 END
31
32 IF .my.app~currentOrderID == .nil THEN DO
33     newOrderOrderIDLbl~setText("New Order")
34     newOrderTableNRLbl~setText("Select new Table")
35     newOrderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
36     .my.app~newOrderDetailsHandler = .newOrderDetailsHandler~new(newOrderDetailsArrayList,
        newOrderOrderTableView, newOrderOrderProdID, newOrderOrderProdName,
        newOrderOrderProdQuant)
37 END
38 ELSE DO
39     newOrderOrderIDLbl~setText("OrderID = " || .my.app~currentOrderID)
40     newOrderTableNRLbl~setText("TableNr = " || .my.app~currentTableNR)
41     newOrderDetailsArrayList = .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsForNewOrderByID(.my.app
        ~currentOrderID) -- List by orderID will be loaded
42     .my.app~newOrderDetailsHandler = .newOrderDetailsHandler~new(newOrderDetailsArrayList,
        newOrderOrderTableView, newOrderOrderProdID, newOrderOrderProdName,
        newOrderOrderProdQuant)
43 END
44
45 newOrderHandler = .newOrderHandler~new(productsArrayList, newOrderProductTableView,
        newOrderProductID, newOrderProductIName, newOrderProductPrice, newOrderProductQuantity)
46 -----
47 ::ROUTINE save PUBLIC
48 /*@get(newOrderOrderTableView newOrderOrderProdID newOrderOrderProdName
        newOrderOrderProdQuant newOrderComboBox)*/
49 /*@get(receiptTypeGroup)*/
50 receiptChoice = receiptTypeGroup~getToggles~indexOf(receiptTypeGroup~getSelectedToggle)
51 SELECT
52     WHEN receiptChoice = 0 THEN receiptType = "Normal"
53     WHEN receiptChoice = 1 THEN receiptType = "Start"
54     WHEN receiptChoice = 2 THEN receiptType = "Null"
55     WHEN receiptChoice = 3 THEN receiptType = "Training"
56     WHEN receiptChoice = 4 THEN receiptType = "Storno"
57 END
58
59 IF .my.app~currentOrderID = .nil THEN DO
60     IF newOrderComboBox~getValue <> "No selected Table" THEN DO
61         .my.app~DatabaseHandler~insertOrder(newOrderComboBox~getValue, receiptType)
62         orderID = .my.app~DatabaseHandler~getLastOrderID
63         DO item OVER newOrderOrderTableView~getItems
64             DO i = 1 FOR item~quantity~get
65                 .my.app~DatabaseHandler~insertContains("not paid", item~PID~get, orderID)
66             END
67         END
68         .my.app~stageHandler~backToRoot
69         .my.app~stageHandler~closeWindow
70     END
71     ELSE DO
72         .my.app~stageHandler~showErrorWindow("ERROR", "Please choose a table number", "
            ERROR")
73     END
74 END
75 ELSE DO
76     .my.app~DatabaseHandler~removeOrdersFromDB(.my.app~currentOrderID)
77     DO item OVER newOrderOrderTableView~getItems
78         DO i = 1 FOR item~quantity~get
79             .my.app~DatabaseHandler~insertContains("not paid", item~PID~get, .my.app~
                currentOrderID)
80         END
81     END
82     .my.app~stageHandler~backToRoot
83     .my.app~stageHandler~closeWindow
84 END
85 -----
86
87 ::REQUIRES "BSF.CLS"
88 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
89 ::REQUIRES "TableH.CLS"

```

Aufistung 26: newOrderController.rexx

Eine genauere Erläuterung, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Bestellungen verwalten](#) auf der Seite 48. Die Abspeicherung der Daten wird im Anhang im Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.8 Passwortverwaltung

Wie im Anhang im Kapitel [Loginverwaltung](#) auf der Seite 86 erwähnt wurde, ist es essenziell, dass etwaige Passwörter sicher abgespeichert und verwaltet werden. Für diesen Zweck wurde eigens eine eigene REXX-Klasse erstellt mit mehreren Methoden, die für die Passwortverwaltung sinnvoll sind. Ersichtlich sind diese Methoden in der Auflistung [PasswordHandler.cls](#) auf der Seite 114.

```
1  /*
2  Copyright (c) 2006 Damien Miller <djm@mindrot.org>
3
4  Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any
5  purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above
6  copyright notice and this permission notice appear in all copies.
7
8  THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" AND THE AUTHOR DISCLAIMS ALL WARRANTIES
9  WITH REGARD TO THIS SOFTWARE INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF
10 MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR
11 ANY SPECIAL, DIRECT, INDIRECT, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES
12 WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN
13 ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF
14 OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.
15 */
16 ::CLASS PasswordHandler PUBLIC
17 ::ATTRIBUTE BCrypt
18 ::ATTRIBUTE String
19 ::METHOD init
20 EXPOSE BCrypt String
21 BCrypt = bsf.import("org.springframework.security.crypto.bcrypt.BCrypt")
22
23 ::METHOD hashPassword PUBLIC
24 EXPOSE BCrypt hashedPWD
25 USE ARG plainPW
26
27 salt = BCrypt~gensalt(12)
28 hashedPWD = BCrypt~hashpw(plainPW, salt)
29 RETURN hashedPWD
30
31 ::METHOD checkPass
32 EXPOSE BCrypt
33 USE ARG plainPW, hashedPWD
34
35 password_verified = BCrypt~checkpw(plainPW, hashedPWD)
36 RETURN password_verified
37
38 ::REQUIRES "BSF.CLS"
```

Auflistung 27: PasswordHandler.cls

Sofern ein Benutzer nachträglich sein Passwort ändern möchte, erscheint ein separates GUI, mithilfe dessen das Passwort geändert werden kann. Das Aussehen wird durch den Source-Code in der Auflistung [passwordChange.fxml](#) auf Seite 114 definiert. Die Funktionalität wird in der Datei [passwordChangeController.rexx](#) auf der Seite 115 definiert.

```
1  <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2
3  <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4  <?import com.jfoenix.controls.JFXPasswordField?>
5  <?import javafx.scene.control.Label?>
6  <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
7  <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
8  <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
9  <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
10 <?language rexx?>
11
12 <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-Infinity" prefHeight="400.0" prefWidth="600.0" styleSheets="@DarkTheme.css" xmlns="http://javafx.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
13   <center>
14     <GridPane prefHeight="318.0" prefWidth="600.0" BorderPane.alignment="CENTER">
```

```

15     <columnConstraints>
16         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
17         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
18     </columnConstraints>
19     <rowConstraints>
20         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
21         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
22         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
23     </rowConstraints>
24     <children>
25         <Label prefHeight="57.0" prefWidth="300.0" text="Old Password:" underline="true"
26             />
27         <Label prefHeight="17.0" prefWidth="311.0" text="New Password" underline="true"
28             GridPane.rowIndex="1" />
29         <Label text="Repeat New Password:" underline="true" GridPane.rowIndex="2" />
30         <JFXPasswordField fx:id="oldPasswordTxtF" GridPane.columnIndex="1" />
31         <JFXPasswordField fx:id="newPasswordTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
32             rowIndex="1" />
33         <JFXPasswordField fx:id="repeatPasswordTxtF" GridPane.columnIndex="1" GridPane.
34             rowIndex="2" />
35     </children>
36 </GridPane>
37 </center>
38 <bottom>
39     <JFXButton fx:id="passwordSubmitBtn" prefHeight="97.0" prefWidth="173.0" onAction="
40         slotDir=arg(arg()); call submitChange slotDir;" text="Submit" BorderPane.alignment
41         ="CENTER" />
42 </bottom>
43 <fx:script source="passwordChangeController.rexx" />
44 </BorderPane>

```

Auflistung 28: passwordChange.fxml

```

1  /*
2   * This controller handles the Password Change tab within the menu bar
3   */
4
5  ::ROUTINE submitChange PUBLIC
6  /*@get(oldPasswordTxtF newPasswordTxtF repeatPasswordTxtF)*/
7
8  IF newPasswordTxtF~text == repeatPasswordTxtF~text THEN DO
9      check = .my.app~DatabaseHandler~checkPassword(.my.app~userID, oldPasswordTxtF~text)
10     IF check THEN DO
11         .my.app~DatabaseHandler~updateUserPassword(.my.app~userID, newPasswordTxtF~text)
12     END
13     ELSE DO
14         .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Password change failed", "Old password is
15             wrong!", "ERROR")
16     END
17 ELSE DO
18     .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Password change failed", "New Password" and "
19         Repeat New Password" do not match!", "ERROR")
20 END
21 -----
22 ::REQUIRES "BSF.CLS"
23 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"

```

Auflistung 29: passwordChangeController.rexx

B.9 Kryptografie

Ein weiterer wichtiger Aspekt, damit ein System RKS-V-konform ist, ist der Umstand, dass der Stand des integrierten Umsatzzählers verschlüsselt am selbigen Beleg hinterlegt werden muss. Die Verschlüsselung erfolgt mittels AES256 und wird innerhalb des QR-Code übergeben. Für diesen Fall wurde eine eigene Rexx-Klasse erstellt, die für die Verschlüsselung herangezogen wird. Die entsprechende Datei [AESHHandler.cls](#) ist auf der Seite 116 dargestellt.

```

1  /*
2   * This Class manages the encryption for the turnover value, which has to be included
3   * within the QR-Code.
4   * For testing purpose, a ::ROUTINE which decrypts the value has been included.
5   */
6  ::CLASS AESHandler PUBLIC
7  ::ATTRIBUTE Cipher
8  ::ATTRIBUTE SecretKeySpec
9  ::ATTRIBUTE KeyGenerator
10 ::ATTRIBUTE StandardCharsets
11 ::ATTRIBUTE Base64
12 ::ATTRIBUTE IvParameterSpec
13 ::ATTRIBUTE IV
14 ::ATTRIBUTE MessageDigest
15 ::METHOD init
16 EXPOSE Cipher SecretKeySpec KeyGenerator StandardCharsets Base64 IvParameterSpec
17 MessageDigest
18 Cipher = bsf.import("javax.crypto.Cipher")
19 SecretKeySpec = bsf.import("javax.crypto.spec.SecretKeySpec")
20 KeyGenerator = bsf.import("javax.crypto.KeyGenerator")
21 Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
22 StandardCharsets = bsf.import("java.nio.charset.StandardCharsets")
23 IvParameterSpec = bsf.import("javax.crypto.spec.IvParameterSpec")
24 MessageDigest = bsf.loadClass("java.security.MessageDigest")
25 -----
26 ::METHOD encryptAES PUBLIC
27 EXPOSE Cipher SecretKeySpec Base64 IvParameterSpec IV
28 USE ARG turnover, secretKey, cashID, receiptID, turnOverCounterLengthInBytes = 5
29 ByteBuffer = bsf.loadClass("java.nio.ByteBuffer")
30 Decoder = Base64~getDecoder
31 Encoder = Base64~getEncoder
32 decodedSecKey = Decoder~decode(secretKey)
33
34 IV = self~getIV(cashID, receiptID) -- IV = byteArray
35
36
37
38 byteBufferIV = ByteBuffer~allocate(16)
39 byteBufferIV~put(IV)
40 IV = byteBufferIV~array
41
42
43 turnover = box("Long", turnover)
44 byteBufferData = ByteBuffer~allocate(16)
45 byteBufferData~putLong(turnover)
46 data = byteBufferData~array
47
48
49 turnOverCounterByteRep = self~get2ComplementRepForLong(turnover,
50 turnOverCounterLengthInBytes)
51 bsf.loadClass("java.lang.System")~arraycopy(turnOverCounterByteRep, 0, data, 0,
52 turnOverCounterByteRep~size)
53
54
55 IVspec = IvParameterSpec~new(IV)
56 aesKey = SecretKeySpec~new(decodedSecKey, "AES")
57 cipher = Cipher~getInstance("AES/CTR/NoPadding")
58 cipher~bsf.invoke("init", Cipher~ENCRYPT_MODE, aesKey, IVspec)
59 encryptedTurnOverValueComplete = cipher~doFinal(data)
60 encryptedTurnOverValue = bsf.CreateJavaArray("byte.class", turnOverCounterLengthInBytes)
61
62
63 bsf.loadClass("java.lang.System")~arraycopy(encryptedTurnOverValueComplete, 0,
64 encryptedTurnOverValue, 0, turnOverCounterLengthInBytes)
65 encryptedB64 = Encoder~encodeToString(encryptedTurnOverValue) -- to get base64-String
66 and no byte array
67 RETURN encryptedB64
68 -----
69 ::METHOD getIV PUBLIC
70 EXPOSE StandardCharsets MessageDigest
71 USE ARG cashboxID, receiptID
72
73
74 utf8cashboxID = StandardCharsets~UTF_8~encode(cashboxID)
75 utf8receiptID = StandardCharsets~UTF_8~encode(receiptID)
76
77
78 utf8IV_chain = utf8cashboxID || utf8receiptID
79
80
81 digest = MessageDigest~getInstance("SHA-256") -- returns 32 byte
82 encodedHash = digest~digest(BsfRawBytes(utf8IV_chain))
83 encodedHashExt = bsf.createJavaArray("byte.class", 16)
84 bsf.loadClass("java.lang.System")~arraycopy(encodedHash, 0, encodedHashExt, 0, 16) --
85 extracting first 16 byte of 32 as IV
86 RETURN encodedHashExt
87 -----
88 ::METHOD decryptAES PUBLIC
89 EXPOSE Cipher SecretKeySpec Base64 IvParameterSpec IV
90 USE ARG encryptedTurnOverValueInB64, secretKey, cashID, receiptID,
91 turnOverCounterLengthInBytes = 5
92 ByteBuffer = bsf.loadClass("java.nio.ByteBuffer")

```

```

76
77 Decoder = Base64~getDecoder
78 Encoder = Base64~getEncoder
79 secretKey = Decoder~decode(secretKey)
80 decodedTurnOverValue = Decoder~decode(encryptedTurnOverValueInB64)
81
82 byteBufferIV = ByteBuffer~allocate(16)
83 byteBufferIV~put(IV)
84 IV = byteBufferIV~array
85
86 IV = IvParameterSpec~new(IV) --use same IV to decode AES
87 aesKey = SecretKeySpec~new(secretKey, "AES")
88 cipher = Cipher~getInstance("AES/CTR/NoPadding")
89 cipher~bsf.invoke("init", Cipher~DECRYPT_MODE, aesKey, IV)
90 turnover = cipher~doFinal(decodedTurnOverValue)
91 textB64 = Encoder~encodeToString(turnover) -- to get base64-String and no byte array
92 RETURN self~getLong(turnover)
93 -----
94 ::METHOD hashLastReceipt PUBLIC
95 EXPOSE MessageDigest StandardCharsets Base64
96 USE ARG text, N=8
97 Encoder = Base64~getEncoder
98
99 javaString = box("String", text)
100 digest = MessageDigest~getInstance("SHA-256")
101 hash = digest~digest(javaString~getBytes(StandardCharsets~UTF_8))
102 conDigest = bsf.CreateJavaArray("byte.class", N)
103 bsf.loadClass("java.lang.System")~arraycopy(hash, 0, conDigest, 0, N)
104 RETURN Encoder~encodeToString(conDigest)
105 -----
106 ::METHOD get2ComplementRepForLong PUBLIC
107 USE ARG value, numberOfBytesFor2ComplementRepresentation
108 ByteBuffer = bsf.loadClass("java.nio.ByteBuffer")
109 byteBufferArray = ByteBuffer~allocate(8)
110
111 byteBufferArray~putLong(value)
112 longRep = byteBufferArray~array
113
114 IF numberOfBytesFor2ComplementRepresentation = 8 THEN DO
115     RETURN longRep
116 END
117 byteRep = bsf.CreateJavaArray("byte.class", numberOfBytesFor2ComplementRepresentation)
118
119 bsf.loadClass("java.lang.System")~arraycopy(longRep, 8-
    numberOfBytesFor2ComplementRepresentation, byteRep, 0,
    numberOfBytesFor2ComplementRepresentation)
120 RETURN byteRep
121 -----
122 ::METHOD getLong PUBLIC
123 USE ARG bytes
124
125 BigInteger = bsf.import("java.math.BigInteger")~new(bytes)
126 RETURN BigInteger~longValue
127 -----
128 ::METHOD generateRandomAESKey PUBLIC
129 EXPOSE KeyGenerator Base64
130
131 keyGenAES = KeyGenerator~getInstance("AES")
132 keyGenAES~bsf.invoke("init", 256)
133 secretKey = keyGenAES~generateKey
134 encodedSecKey = secretKey~getEncoded
135 Encoder = Base64~getEncoder
136 base64Key = Encoder~encodeToString(encodedSecKey)
137 RETURN base64Key
138 -----
139 ::REQUIRES "BSF.CLS"

```

Auflistung 30: AESHandler.cls

B.10 QR-Code

Ein weiterer essenzieller Punkt der Registrierkassensicherheitsverordnung ist, dass entsprechende Daten und Informationen mittels QR-Code auf dem Beleg abgebildet werden. Welche Daten und Informationen dafür benötigt werden,

steht im Kapitel [QR-Code](#) auf der Seite 26 im Hauptteil dieser Arbeit. Mit Hilfe der Datei [QRCodeHandler.CLS](#) auf der Seite 118 werden die gesammelten Informationen in einen entsprechenden QR-Code übertragen.

```

1  /*
2     This Class creates and stores QR-Code-Images for the receipt, created by the POS-System
3  */
4
5  ::CLASS QRCodeHandler PUBLIC
6  ::METHOD BarcodeFormat ATTRIBUTE
7  ::METHOD BitMatrix ATTRIBUTE
8  ::METHOD QRCodeWriter ATTRIBUTE
9  ::METHOD MatrixToImageWriter ATTRIBUTE
10 ::METHOD init
11     EXPOSE BarcodeFormat BitMatrix QRCodeWriter MatrixToImageWriter
12
13     BarcodeFormat = bsf.loadClass("com.google.zxing.BarcodeFormat")
14     BitMatrix = bsf.import("com.google.zxing.common.BitMatrix")
15     QRCodeWriter = bsf.import("com.google.zxing.qrcode.QRCodeWriter")
16     MatrixToImageWriter = bsf.import("com.google.zxing.client.j2se.MatrixToImageWriter")
17 -----
18 ::METHOD makeQRCode PUBLIC
19     EXPOSE BarcodeFormat BitMatrix QRCodeWriter MatrixToImageWriter
20     USE ARG text
21     text = text~makeString
22     CALL mkdir "QR"
23     path = "QR/qr.png"
24     path = .bsf~new("java.io.File", path)
25     QRCodeWriter = QRCodeWriter~new
26     bitMatrix = QRCodeWriter~encode(text, BarcodeFormat-QR_CODE, 300, 300)
27     MatrixToImageWriter~writeToFile(bitMatrix, "PNG", path)
28     RETURN .true
29 -----
30 ::REQUIRES "BSF.CLS"
31 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 31: QRCodeHandler.CLS

B.11 Sicherheitseinrichtung

Im Kapitel [Zertifizierungspflicht](#) auf der Seite 16 wird dem Umstand Sorge getragen, dass innerhalb einer RKSv-konformen Registrierkasse eine sogenannte Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit benutzt werden muss. Diese Einheit, auch manchmal als Sicherheitseinrichtung bezeichnet, dient dafür, dass etwaige Belege signiert werden und somit nicht mehr nachträglich geändert werden können. Für diesen Zweck gibt es mehrere Methoden einen Beleg signieren zu können. Einerseits kann man einen Beleg ohne Zuhilfenahme des Internets signieren lassen, welches im nächsten Kapitel näher erläutert wird, andererseits kann man Belege auch mithilfe des Internets signieren lassen. Eine genauere Erläuterung über die Signierung und deren Varianten, befindet sich im Hauptteil im Kapitel [Signierungsart wählen](#) auf der Seite 53. Die Abspeicherung der Daten wird im Anhang in Kapitel [Datenbankverwaltung](#) auf der Seite 129 dargestellt.

B.11.1 Offline-Signierung

Unterhalb in der Auflistung [SEHandlerOffline.cls](#) auf der Seite 119 ist der Source-Code ersichtlich, welcher für die Signierung ohne Internet benötigt

wird.

```
1  /*
2      This Class file manages the offline-signing process. Required data will be extracted of
3      a certificate.
4  */
5  :CLASS SEHandlerOffline PUBLIC
6  :ATTRIBUTE Base64
7  :ATTRIBUTE ECDSASigner
8  :ATTRIBUTE Decoder
9  :ATTRIBUTE KeyPairGenerator
10 :ATTRIBUTE SecureRandom
11 :ATTRIBUTE zertValue
12 :ATTRIBUTE Certificate
13 :METHOD init
14 EXPOSE Base64 ECDSASigner Decoder KeyPairGenerator SecureRandom Certificate zertValue
15 Base64 = bsf.import("java.util.Base64")
16 ECDSASigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.crypto.ECDSASigner")
17 JWSSigner = bsf.loadClass("com.nimbusds.jose.JWSSigner")
18 Decoder = Base64~getDecoder
19 Certificate = "-----BEGIN CERTIFICATE-----"
20 MIEvTCCA6WgAwIBAgIEIVm59jANBgkqhkiG9w0BAQsFADCB0TElMAk
21 GAUEBgwCQVQxSDBGBGNVBAoMP0EtVHJlc3QgR2VzLiBmLiBTAwNoZX
22 JoZW10c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla3RyLiBEYXRlbnZlcmthHIGR21iS
23 DEJMCEGA1UECwwaYS1zaWduLVByZWlpdW0tVGVzdC1TaWctMDIxIzAh
24 BgNVBAMMGmEtc2lnb1lQcmVtaXVtLVRLc3QtU2lnLTAYMB4XDTE2MDM
25 xMDE0NDczOV0xDTIwMDUxMDE0NDczOVowYzELMAkGA1UEBgcQVQxGT
26 AXBgNVBAMMEFVJRDogQVRVMTIzNDU2NzgxFDASBgNVBAQMC0FUVTEyM
27 zQ1Njc4M0QwCgYDVQQGZDANVSUQxFTATBgNVBAUMDDUyOTkxMjU1MjI4
28 NjBZMBMGByqGSM49AgEGCCcGSM49AwEHA0IABDmCCjepLRPT+MvR4CH
29 qycC25UNiFaFcyqCL8lwEVsUVK10bmQn290u20foEaa075geQvJokWb
30 TWTQqLgORVVeJggIDMIIB/zCBhAYIKwYBBQUHAQEEdB2MEYGCCsGA
31 QWFBZACHjpodHRwOi8vd3d3LmEtdHJlc3QuYXQvY2VydHMvYS1zaW
32 duLVByZWlpdW0tVGVzdC1TaWctMDIuY3J0MCwGCCsGAQUFBzABhiBod
33 HRwOi8vb2NzcC10ZXN0LmEtdHJlc3QuYXQvY2NzcDAOBgNVHQ8BAf8
34 EBAMCBsAwJwYIKwYBBQUHAQMBAf8EGDAWMAgGBgQAjkyBATAKBggrB
35 gEPBQcLATICBrgYDVR0FBIGmMIGjMIGgoIGdoIGahoGXbGRhcDovL2x
36 kYXAtdGVzdC5hLXRYdXN0LmF0L291PWETc2lnb1lQcmVtaXVtLVRLc
37 3QtU2lnLTAYICHTSEETmJyU2KSxvPUETVHJlc3QsYz1BVD9jZXJ0aWZ
38 pY2F0ZCJldm9jYXRpb25saXN0P2Jhc2U/b2JqZWNOY2xhc3M9ZWlkQ
39 2VydG1maWNhdGlvbkF1dGhvcml0eTAJBGNVHRMEAjaAMFkGA1UdIA
40 RSMFAwCAYGBACLMAEBMEQGBiooABEBCzA6MDgGCCsGAQUFBwIBFix
41 odHRwOi8vd3d3LmEtdHJlc3QuYXQvZG9jcy9jcC9hLXNpZ24tUHJl
42 bW11bTATBgNVHSMEDDAKGAhGbp+OQY4VvTARBgNVHQ4ECGQITEStz
43 GF8AcEwDQYJKoZIhvcNAQELBQADggEBADKLJSnaG7sMsX0USrzLHR
44 XuWPKCrOXbLfXmm1AN2+2Pzd/wAXXL1G2dpRpySpoc4QxLVQrUQE
45 +WQae941XdI7yFwV8k8Y5bR+K/bY/EfNSPiwSyxXtYOnMrH+s9szH5
46 nCG4aRGxys5hrbxfyS8GHXqv8V6cU1ddCYkXwL4XXBpSxh9UoFVOA
47 1+mtKETESg9ifcayV6TwBOHmzg7GZe0IY32VipjaJQA8LQ1YDARx
48 +yfuXtc4Kbk3o5ZaVmZ4xyX/elUTLQX8aMnt7sIbhA3+FFvad70iY
49 p+9kZL9L09bzFS/yv0xmPjFVLVQ817DwTHM1ZFGk5d6WRGBm7fjg8
50 QuM=-----END CERTIFICATE-----"
51 PARSE VAR Certificate "-----BEGIN CERTIFICATE-----" zertValue "-----END CERTIFICATE-----"
52 -----
53 :METHOD signString PUBLIC
54 EXPOSE ECDSASigner
55 USE ARG string
56 key = .my.app~DatabaseHandler~getJWSSigningKey
57 payl = box("String", string~string)
58
59 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSSigner")
60 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSAlgorithm")
61 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSHeader")
62 Payload = bsf.import("com.nimbusds.jose.Payload")
63
64 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
65 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSAlgorithm")
66 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSHeader")
67 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
68 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
69 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
70 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
71 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
72 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
73 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
74 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
75 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
76 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
77 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
78 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
79 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
80 JWSSigner = bsf.import("com.nimbusds.jose.JWSObject")
```

```

81 | RETURN private
82 | -----
83 | ::METHOD getCertNr PUBLIC
84 | EXPOSE Certificate
85 | X509CertUtils = bsf.import("com.nimbusds.jose.util.X509CertUtils")~NEW
86 | CertificateParsed = X509CertUtils~parse(Certificate)
87 | CertificateString = CertificateParsed~toString
88 | PARSE VAR CertificateString "SerialNumber: [" certSerialNumber "]"
89 | certSerialNumber = certSerialNumber~strip()
90 | RETURN certSerialNumber
91 | -----
92 | ::METHOD getZDA PUBLIC
93 | EXPOSE Certificate
94 | X509CertUtils = bsf.import("com.nimbusds.jose.util.X509CertUtils")~NEW
95 | CertificateParsed = X509CertUtils~parse(Certificate)
96 | CertificateString = CertificateParsed~toString
97 | PARSE VAR CertificateString "C=" c +4 " "
98 | PARSE VAR c "C=" zda
99 | zda = zda || "1"
100 | RETURN ZDA
101 | -----
102 | ::REQUIRES "BSF.CLS"

```

Auflistung 32: SEHandlerOffline.cls

B.11.2 Online-Signierung

Für die Signierung via Internet werden zusätzlich noch ein Benutzername und ein Passwort benötigt und abgefragt. Die Abfrage wird durch ein eigenes GUI getätigt, welches unterhalb in Auflistung [se_login.fxml](#) auf der Seite 120 dargestellt ist.

```

1 | <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2 |
3 | <?import com.jfoenix.controls.JFXButton?>
4 | <?import com.jfoenix.controls.JFXPasswordField?>
5 | <?import com.jfoenix.controls.JFXRadioButton?>
6 | <?import com.jfoenix.controls.JFXTextField?>
7 | <?import javafx.scene.control.Label?>
8 | <?import javafx.scene.control.ToggleGroup?>
9 | <?import javafx.scene.layout.BorderPane?>
10 | <?import javafx.scene.layout.ColumnConstraints?>
11 | <?import javafx.scene.layout.GridPane?>
12 | <?import javafx.scene.layout.RowConstraints?>
13 | <?language rexx?>
14 |
15 | <BorderPane maxHeight="-Infinity" maxWidth="-Infinity" minHeight="-Infinity" minWidth="-
    Infinity" prefHeight="400.0" prefWidth="600.0" stylesheets="@DarkTheme.css" xmlns="http
    ://java.com/javafx/11.0.1" xmlns:fx="http://javafx.com/fxml/1">
16 |   <top>
17 |     <Label alignment="CENTER" prefHeight="91.0" prefWidth="290.0" text="Security Device
        Login" BorderPane.alignment="CENTER" />
18 |   </top>
19 |   <center>
20 |     <GridPane prefHeight="269.0" prefWidth="524.0" BorderPane.alignment="CENTER">
21 |       <columnConstraints>
22 |         <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
23 |       </columnConstraints>
24 |       <rowConstraints>
25 |         <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
26 |         <RowConstraints maxHeight="121.0" minHeight="10.0" prefHeight="121.0" vgrow="
            SOMETIMES" />
27 |         <RowConstraints maxHeight="72.0" minHeight="10.0" prefHeight="46.0" vgrow="
            SOMETIMES" />
28 |         <RowConstraints maxHeight="87.0" minHeight="10.0" prefHeight="80.0" vgrow="
            SOMETIMES" />
29 |       </rowConstraints>
30 |       <children>
31 |         <JFXTextField fx:id="seLoginUsername" alignment="CENTER" promptText="Username
            ..." />
32 |         <JFXPasswordField fx:id="seLoginPassword" alignment="CENTER" promptText="
            Password..." GridPane.rowIndex="1" />
33 |         <JFXButton fx:id="seLoginButton" onAction="slotDir=arg(arg()); call seLogin
            slotDir;" prefHeight="150.0" prefWidth="600.0" text="Login" GridPane.
            rowIndex="3" />

```

```

34         <GridPane prefHeight="33.0" prefWidth="600.0" GridPane.rowIndex="2">
35             <columnConstraints>
36                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
37                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
38                 <ColumnConstraints hgrow="SOMETIMES" minWidth="10.0" prefWidth="100.0" />
39             </columnConstraints>
40             <rowConstraints>
41                 <RowConstraints minHeight="10.0" prefHeight="30.0" vgrow="SOMETIMES" />
42             </rowConstraints>
43             <children>
44                 <JFXRadioButton fx:id="seLoginLive" style="-jfx-selected-color: #5c85d6;"
45                     text="Live" GridPane.halignment="CENTER">
46                     <toggleGroup>
47                         <ToggleGroup fx:id="seLoginGroup" />
48                     </toggleGroup></JFXRadioButton>
49                 <JFXRadioButton fx:id="seLoginTest" selected="true" style="-jfx-selected-
50                     color: #5c85d6;" text="Test" toggleGroup="$seLoginGroup" GridPane.
51                     columnIndex="2" GridPane.halignment="CENTER" />
52                 <JFXRadioButton fx:id="seLoginOffline" text="Offline" style="-jfx-selected
53                     -color: #5c85d6;" toggleGroup="$seLoginGroup" GridPane.columnIndex="1"
54                     GridPane.halignment="CENTER" />
55             </children>
56         </GridPane>
</center>
<fx:script source="se_loginController.rexx" />
</BorderPane>

```

Auflistung 33: se_login.fxml

In Auflistung [se_loginController.rexx](#) auf der Seite [121](#) wird der dazugehörige Controller ausgewiesen.

```

1  /*
2   This controller manages the login process between A-Trust's remote signing device or if
3   needed switches to offline
4   signing
5   */
6  ::ROUTINE seLogin PUBLIC
7  /*@get(seLoginUsername seLoginPassword seLoginButton seLoginLive seLoginTest seLoginOffline
8  )*/
9  datetime = .DateTime~new
10  PARSE VAR datetime "T" time
11  IF seLoginOffline~isSelected THEN DO
12      .my.app~SEHandlerOffline = .SEHandlerOffline~new
13      .my.app~offPay = .true
14      .my.app~remotePay = .false
15  END
16  ELSE DO
17      username = seLoginUsername~text
18      password = seLoginPassword~text
19
20      IF seLoginTest~isSelected THEN DO
21          loginTest = .true
22      END
23      ELSE DO
24          loginTest = .false
25      END
26
27      .my.app~SEHandler = .SEHandler~new
28      .my.app~SEHandler~login(username, password, loginTest)
29
30      IF .my.app~SEHandler~seIsOut THEN DO
31          .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Security Device does not work","Connection to
32              security device failed. Check your internet connection","ERROR")
33      END
34      ELSE DO
35          .my.app~SEHandler~updateSessionDetailsDB
36      END
37      .my.app~DatabaseHandler~updateSELogin(time)
38  END
39  seLoginUsername~text = ""
40  seLoginPassword~text = ""
41  .my.app~stageHandler~closeWindow
42  EXIT 0
43

```

```

44 -----
45 ::REQUIRES "BSF.CLS"
46 ::REQUIRES "SEHandlerRemote.CLS"
47 ::REQUIRES "SEHandlerOffline.CLS"

```

Auflistung 34: se_loginController.rexx

In Auflistung [SEHandlerRemote.CLS](#) auf der Seite [122](#) ist die dazugehörige Rexx-Klasse dargestellt.

```

1  /*
2   * The SEHandler-Class will be used to interact with the A-Trust RK ONLINE security device.
3   */
4  ::CLASS SEHandler public
5  ::ATTRIBUTE username
6  ::ATTRIBUTE password
7  ::ATTRIBUTE sigZert_value
8  ::ATTRIBUTE zertstellen_value
9  ::ATTRIBUTE zertnummer_value
10 ::ATTRIBUTE zertSerienNr_value
11 ::ATTRIBUTE alg_value
12 ::ATTRIBUTE seIsOut
13 ::ATTRIBUTE testEnv
14 ::METHOD init
15 -----
16 ::METHOD login PUBLIC
17 EXPOSE username password sigZert_value zertstellen_value zertnummer_value
18   zertSerienNr_value alg_value testEnv
19 USE ARG username, password, testEnv
20 username = username
21 password = password
22 testEnv = testEnv
23
24 IF testEnv = .true THEN DO
25   urlStr = "https://hs-abnahme.a-trust.at/assignrkonline/v2/" || username || "/Certificate"
26   -- TEST
27 ELSE DO
28   urlStr = "https://www.a-trust.at/assignrkonline/v2/" || username || "/Certificate" --
29   LIVE
30 END
31 url = .bsf~new("java.net.URL", urlStr)
32
33 SIGNAL ON ANY
34 conn = url~openConnection
35 conn~setRequestMethod("GET")
36 rd = .bsf~new("java.io.BufferedReader", .bsf~new("java.io.InputStreamReader", conn~
37   getInputStream))
38 mb = .mutableBuffer~new
39 line = rd~readLine
40 DO WHILE line <> .nil
41   mb~append(line)
42   line = rd~readLine
43 END
44 responseStr = mb~string -- create a single string
45 rd~close
46 conn~disconnect
47 PARSE VAR responseStr '{'" sigZert_name ':'" sigZert_value '"' zertstellen_name ':'["'
48   zertstellen_value '"','" zertnummer_name ':'" zertnummer_value '"' zertSerienNr_name
49   ':'" zertSerienNr_value '"' alg_name ':'" alg_value "'}'
50 .my.app~SEHandler~seIsOut = .false
51 .my.app~remotePay = .true
52 .my.app~offPay = .false
53 EXIT 0
54 -----
55 ANY:
56 .my.app~SEHandler~seIsOut = .true
57 -----
58 ::METHOD getCertificateHex PUBLIC
59 EXPOSE zertSerienNr_value
60 return zertSerienNr_value
61 -----
62 ::METHOD updateSessionDetailsDB PUBLIC
63 EXPOSE username password
64 USE ARG testEnv = .true
65
66 IF testEnv = .true THEN DO
67   urlStr = "https://hs-abnahme.a-trust.at/assignrkonline/v2/Session/" || username
68 END

```

```

65 ELSE DO
66     urlStr = "https://www.a-trust.at/assignrkonline/v2/Session/" || username
67 END
68 url = .bsf~new("java.net.URL", urlStr)
69 SIGNAL ON ANY
70 conn = url~openConnection
71 conn~setRequestMethod("PUT")
72 conn~setDoOutput(.true)
73 conn~setDoInput(.true)
74 conn~setUseCaches(.false)
75 conn~setAllowUserInteraction(.false)
76 conn~setRequestProperty("Content-Type", "application/json")
77
78 request = '{"password":""|| password ||'"}'
79 out = conn~getOutputStream
80 writer = .bsf~new("java.io.OutputStreamWriter", out , "UTF-8")
81 writer~write(request)
82 writer~close
83 out~close
84 rd = .bsf~new("java.io.BufferedReader", .bsf~new("java.io.InputStreamReader", conn~
    getInputStream))
85 mb = .mutableBuffer~new
86 line = rd~readLine
87 DO WHILE line <> .nil
88     mb~append(line)
89     line = rd~readLine
90 END
91 responseStr = mb~string -- create a single string
92 rd~close
93 conn~disconnect
94 PARSE VAR responseStr '{"' . ':' sessionID ',' . ':' sessionKey '}'
95
96 .my.app~DatabaseHandler~updateSessionData(1,sessionID,sessionKey)
97
98 EXIT 0
99 -----
100 ANY:
101     .my.app~SEHandler~seIsOut = .true
102 -----
103 ::METHOD getZDADData PUBLIC
104 EXPOSE username
105 USE ARG testEnv = .true
106
107 IF testEnv = .true THEN DO
108     urlStr = "https://hs-abnahme.a-trust.at/assignrkonline/v2/" || username || "/ZDA"
109 END
110 ELSE DO
111     urlStr = "https://www.a-trust.at/assignrkonline/v2/" || username || "/ZDA"
112 END
113 url = .bsf~new("java.net.URL", urlStr)
114
115 SIGNAL ON ANY
116 conn = url~openConnection
117 conn~setRequestMethod("GET")
118 rd = .bsf~new("java.io.BufferedReader", .bsf~new("java.io.InputStreamReader", conn~
    getInputStream))
119 mb = .mutableBuffer~new
120 line = rd~readLine
121
122 DO WHILE line <> .nil
123     mb~append(line)
124     line = rd~readLine
125 END
126 responseStr = mb~string -- create a single string
127 rd~close
128 conn~disconnect
129
130 PARSE VAR responseStr '{"' . ':' zda_value '}'
131 RETURN zda_value
132 EXIT 0
133 -----
134 ANY:
135     .my.app~SEHandler~seIsOut = .true
136 -----
137 ::METHOD getJWS PUBLIC
138 USE ARG headerAlgValue, Payload, testEnv = .true
139
140 Header = '{"alg":""|| headerAlgValue ||'"}'
141 Header = Header~encodeBase64
142
143 Payload = Payload~makeString
144 Payload = Payload~encodeBase64
145

```

```

146 | to_be_signed = Header || '.' || Payload
147 |
148 | sessionIDplusKey = .my.app~DatabaseHandler~getSessionData("1")
149 | PARSE VAR sessionIDplusKey sessionID sessionKey
150 |
151 | IF testEnv = .true THEN DO
152 |   urlStr = "https://hs-abnahme.a-trust.at/asgnrkonline/v2/Session/" || sessionID || "/"
153 |   Sign/JWS
154 | ELSE DO
155 |   urlStr = "https://www.a-trust.at/asgnrkonline/v2/Session/" || sessionID || "/Sign/JWS"
156 | END
157 |
158 | url = .bsf~new("java.net.URL", urlStr)
159 | SIGNAL ON ANY
160 | conn = url~openConnection
161 |
162 | conn~setRequestMethod("POST")
163 | conn~setDoOutput(.true)
164 | conn~setDoInput(.true)
165 | conn~setUseCaches(.false)
166 | conn~setAllowUserInteraction(.false)
167 | conn~setRequestProperty("Content-Type", "application/json")
168 |
169 | request = '{"sessionkey":"' || sessionKey || '", " 'jws_payload":"' || payload || '}'
170 | out = conn~getOutputStream
171 | writer = .bsf~new("java.io.OutputStreamWriter", out , "UTF-8")
172 | writer~write(request)
173 | writer~close
174 | out~close
175 |
176 | rd = .bsf~new("java.io.BufferedReader", .bsf~new("java.io.InputStreamReader", conn~
177 |   getInputStream))
178 | mb = .mutableBuffer~new
179 | line = rd~readLine
180 | DO WHILE line <> .nil
181 |   mb~append(line)
182 |   line = rd~readLine
183 | END
184 | responseStr = mb~string -- create a single string
185 | rd~close
186 | conn~disconnect
187 |
188 | PARSE VAR responseStr '{" . ":" 'jws_header . 'jws_payload . 'jws_signature '}'
189 | RETURN jws_header jws_payload jws_signature
190 | EXIT 0
191 |
192 | ANY:
193 | .my.app~SEHandler~seIsOut = .true
194 |
195 | ::REQUIRES "BSF.CLS"
196 | ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
197 | ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 35: SEHandlerRemote.CLS

B.12 Tabellenverwaltung

Im Kapitel [Hauptbestandteile des POS-Systems](#) auf der Seite 28 wird die Funktionalität des gesamten System erläutert. Für das Design mittels Tabellen werden einige spezielle Klassen und Methoden benötigt. Diese werden gesammelt in der Auflistung [TableH.cls](#) auf der Seite 124 dargestellt.

```

1 | /*
2 |   This Class file manages the interaction between tables and items.
3 | */
4 |
5 | ::CLASS PropertyValueFactory PUBLIC
6 | ::METHOD init
7 |   EXPOSE propName
8 |   USE STRICT ARG propName
9 | -----
10 | ::METHOD call
11 |   EXPOSE propName

```

```

12 USE ARG o
13 RETURN BsfRexxProxy(o~getValue)~send(propName)
14 -----
15 ::CLASS Order PUBLIC
16 ::ATTRIBUTE orderID
17 ::ATTRIBUTE tableNR
18 ::ATTRIBUTE type
19 ::METHOD init
20 EXPOSE orderID tableNR type
21 USE ARG ID, NR, type
22 SimpleStringProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleStringProperty")
23
24 orderID = SimpleStringProperty~new(ID)
25 tableNR = SimpleStringProperty~new(NR)
26 type = SimpleStringProperty~new(type)
27 -----
28 ::CLASS OrderHandler PUBLIC
29 ::ATTRIBUTE orderArrayList
30 ::ATTRIBUTE rsTableViewLeft
31 ::ATTRIBUTE rsTableColumnOID
32 ::ATTRIBUTE rsTableColumnTNR
33 ::ATTRIBUTE rsTableColumnRType
34 ::METHOD init
35 EXPOSE orderArrayList rsTableViewLeft rsTableColumnOID rsTableColumnTNR rsTableColumnRType
36 USE ARG orderArrayList, rsTableViewLeft, rsTableColumnOID, rsTableColumnTNR,
    rsTableColumnRType
37 rp=BsfCreateRexxProxy(self, , "javafx.event.EventHandler")
38 rsTableViewLeft~setOnMouseClicked(rp)
39 rsTableColumnOID~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("orderID"
    ), , "javafx.util.Callback"))
40 rsTableColumnTNR~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("tableNR"
    ), , "javafx.util.Callback"))
41 rsTableColumnRType~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("type"
    ), , "javafx.util.Callback"))
42 rsTableViewLeft~setColumnResizePolicy(rsTableViewLeft~CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
43 self ~ setItems
44 -----
45 ::METHOD setItems
46 EXPOSE rsTableViewLeft orderArrayList
47 rsTableViewLeft~setItems(orderArrayList)
48 -----
49 ::METHOD handle
50 USE ARG event
51
52 table = event~getSource
53 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
54     item = table~getSelectionModel~getSelectedItem
55     order = BsfRexxProxy(item)
56     FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
57     .my.app~orderDetailsHandler~orderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
58     .my.app~DatabaseHandler~getAllProductsArrayListByID(order~orderID~get, .my.app~
        orderDetailsHandler)
59
60     .my.app~currentOrderID = order~orderID~get
61     .my.app~currentTableNR = order~tableNR~get
62 END
63 -----
64 ::CLASS OrderDetails PUBLIC
65 ::ATTRIBUTE containsID
66 ::ATTRIBUTE PID
67 ::ATTRIBUTE Name
68 ::ATTRIBUTE Price
69 ::ATTRIBUTE Status
70 ::METHOD INIT
71 EXPOSE containsID PID Name Price Status
72 USE ARG containsID, PID, Name, Price, Status
73
74 SimpleStringProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleStringProperty")
75 SimpleIntegerProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleIntegerProperty")
76 SimpleFloatProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleFloatProperty")
77
78 PID = SimpleIntegerProperty~new(PID)
79 Name = SimpleStringProperty~new(Name)
80 Price = SimpleFloatProperty~new(Price)
81 Status = SimpleStringProperty~new(Status)
82 -----
83 ::CLASS OrderDetailsHandler PUBLIC
84 ::ATTRIBUTE orderDetailsArrayList
85 ::ATTRIBUTE rsTableViewRight
86 ::ATTRIBUTE rsTableColumnPID
87 ::ATTRIBUTE rsTableColumnName
88 ::ATTRIBUTE rsTableColumnPrice
89 ::ATTRIBUTE rsTableColumnCont

```

```

90 ::ATTRIBUTE statusArray
91 ::METHOD INIT
92 EXPOSE orderDetailsArrayList rsTableViewRight rsTableColumnPID rsTableColumnName
    rsTableColumnPrice rsTableColumnCont statusArray
93 USE ARG orderDetailsArrayList, rsTableViewRight, rsTableColumnPID, rsTableColumnName,
    rsTableColumnPrice, rsTableColumnCont
94 statusArray = .array~new
95 statusArray[1] = "not paid"
96 statusArray[2] = "pending"
97 statusArray[3] = "paid"
98
99 rp = BSFCreatRexxProxy(self,, "javafx.event.EventHandler")
100 rsTableViewRight~setOnMouseClicked(rp)
101
102 rsTableColumnPID~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("PID"), ,
    "javafx.util.Callback"))
103 rsTableColumnName~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("Name"),
    "javafx.util.Callback"))
104 rsTableColumnPrice~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("Price"
    ), , "javafx.util.Callback"))
105 rsTableColumnCont~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("Status"
    ), , "javafx.util.Callback"))
106 rsTableViewRight~setColumnResizePolicy(rsTableViewRight~CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
107 self~setItems
108 -----
109 ::METHOD setItems
110 EXPOSE rsTableViewRight orderDetailsArrayList
111 rsTableViewRight~setItems(orderDetailsArrayList)
112 -----
113 ::METHOD addItem PUBLIC
114 EXPOSE rsTableViewRight orderDetailsArrayList
115 USE ARG item
116 orderDetailsArrayList~add(item)
117 self~setItems
118 -----
119 ::METHOD handle
120 EXPOSE statusArray
121 USE ARG event
122
123 table = event~getSource
124 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
125     item = table~getSelectionModel~getSelectedItem
126     orderDetails = BsfRexxProxy(item)
127     IF orderDetails~Status~get = statusArray[1] THEN DO
128         orderDetails~Status~set(statusArray[2])
129         .my.app~DatabaseHandler~updateContainsStatus(statusArray[2], orderDetails~containsID
130     )
131     ELSE IF orderDetails~Status~get = statusArray[2] THEN DO
132         orderDetails~Status~set(statusArray[1])
133         .my.app~DatabaseHandler~updateContainsStatus(statusArray[1], orderDetails~containsID
134     )
135 END
136 -----
137 ::CLASS newOrderHandler PUBLIC
138 ::ATTRIBUTE newOrderArrayList
139 ::ATTRIBUTE newOrderTableView
140 ::ATTRIBUTE newOrderProdID
141 ::ATTRIBUTE newOrderName
142 ::ATTRIBUTE newOrderPrice
143 ::ATTRIBUTE newOrderQuantity
144 ::METHOD init
145 EXPOSE newOrderArrayList newOrderTableView newOrderProdID newOrderName newOrderPrice
    newOrderQuantity
146 USE ARG newOrderArrayList, newOrderTableView, newOrderProdID, newOrderName, newOrderPrice,
    newOrderQuantity
147 rp=BSFCreatRexxProxy(self, "javafx.beans.value.ChangeListener", "javafx.event.EventHandler
    ")
148 newOrderTableView~setOnMouseClicked(rp)
149 newOrderProdID~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("id"), , "
    javafx.util.Callback"))
150 newOrderName ~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("name"), , "
    javafx.util.Callback"))
151 newOrderPrice ~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("price"),
    "javafx.util.Callback"))
152 newOrderQuantity ~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("
    quantity"), , "javafx.util.Callback"))
153 newOrderTableView~setColumnResizePolicy(newOrderTableView~CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
154 self ~ setItems
155 -----
156 ::METHOD setItems
157 EXPOSE newOrderTableView newOrderArrayList

```

```

158 newOrderTableView~setItems(newOrderArrayList)
159 -----
160 ::METHOD handle
161 USE ARG event
162
163 table = event~getSource
164 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
165     item = table~getSelectionModel~getSelectedItem
166     product = BsfRexxProxy(item)
167     newOrderDetails = .newOrderDetails~new(product~id~get, product~name~get, 1)
168     item = findItemNewOrderDetails(newOrderDetails)
169     IF item = .nil THEN DO
170         IF product~quantity~get >= 1 THEN DO
171             call addNewOrderDetails newOrderDetails -- if the product isnt already in Order
172             , add it
173             .my.app~DatabaseHandler~removeProductQuantity(product~id~get)
174         END
175         ELSE DO
176             .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Availability Error","Not enough quantity
177             available!","ERROR")
178         END
179         ELSE DO
180             enough = incrementQuantityUntilQuant(item, product~quantity~get) -- if the product (
181             item) is already there, increment its quantity
182             IF enough == .false THEN DO
183                 .my.app~stageHandler~showErrorWindow("Availability Error","Not enough quantity
184                 available!","ERROR")
185             END
186             ELSE DO
187                 .my.app~DatabaseHandler~removeProductQuantity(product~id~get) --FEHLERQUELLE
188                 DENK ICH, bin mir ned sicher
189             END
190         END
191     END
192 END
193 -----
194 ::CLASS newOrderDetails PUBLIC
195 ::ATTRIBUTE PID
196 ::ATTRIBUTE Name
197 ::ATTRIBUTE Quantity
198 ::METHOD init
199 EXPOSE PID Name Quantity
200 USE ARG PID, Name, Quantity
201
202 SimpleStringProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleStringProperty")
203 SimpleIntegerProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleIntegerProperty")
204
205 PID = SimpleIntegerProperty~new(PID)
206 Name = SimpleStringProperty~new(Name)
207 Quantity = SimpleIntegerProperty~new(Quantity)
208 -----
209 ::CLASS newOrderDetailsHandler PUBLIC
210 ::ATTRIBUTE newOrderDetailsArrayList
211 ::ATTRIBUTE newOrderOrderTableView
212 ::ATTRIBUTE newOrderOrderProdID
213 ::ATTRIBUTE newOrderOrderProdName
214 ::ATTRIBUTE newOrderOrderProdQuant
215 ::METHOD init
216 EXPOSE newOrderDetailsArrayList newOrderOrderTableView newOrderOrderProdID
217 newOrderOrderProdName newOrderOrderProdQuant
218 USE ARG newOrderDetailsArrayList, newOrderOrderTableView, newOrderOrderProdID,
219 newOrderOrderProdName, newOrderOrderProdQuant
220 rp=BSFCreateRexxProxy(self, , "javafx.event.EventHandler")
221 newOrderOrderTableView~setOnMouseClicked(rp)
222 newOrderOrderProdID~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("PID")
223 , , "javafx.util.Callback"))
224 newOrderOrderProdName ~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("
225 Name"), , "javafx.util.Callback"))
226 newOrderOrderProdQuant ~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("
227 Quantity"), , "javafx.util.Callback"))
228 newOrderOrderTableView~setColumnResizePolicy(newOrderOrderTableView~
229 CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
230 self~setItems
231 -----
232 ::METHOD setItems
233 EXPOSE newOrderOrderTableView newOrderDetailsArrayList
234 newOrderOrderTableView~setItems(newOrderDetailsArrayList)
235 -----
236 ::METHOD addItem PUBLIC
237 EXPOSE newOrderOrderTableView newOrderDetailsArrayList
238 USE ARG item
239 newOrderDetailsArrayList~add(item) --bridge for tableView
240 self~setItems

```

```

230 -----
231 ::METHOD handle
232 USE ARG event
233
234 table = event~getSource
235 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
236     item = table~getSelectionModel~getSelectedItem
237     product = BsfRexxProxy(item)
238     quantity = product~quantity~get
239     IF quantity > 1 THEN DO
240         product~quantity~set(quantity-1)
241     END
242 ELSE DO
243     table~getItems~remove(item)
244 END
245 .my.app~DatabaseHandler~addProductQuantity(product~PID~get)
246 END
247 -----
248 ::CLASS Product PUBLIC
249 ::ATTRIBUTE id
250 ::ATTRIBUTE name
251 ::ATTRIBUTE price
252 ::ATTRIBUTE tax
253 ::ATTRIBUTE quantity
254 ::ATTRIBUTE lunchInd
255 ::METHOD init
256 EXPOSE id name price tax quantity lunchInd
257 USE ARG id, name, price, tax, quantity, lunchInd
258
259 SimpleStringProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleStringProperty")
260 SimpleIntegerProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleIntegerProperty")
261
262 id = SimpleStringProperty~new(id)
263 name = SimpleStringProperty~new(name)
264 price = SimpleStringProperty~new(price)
265 tax = SimpleStringProperty~new(tax)
266 quantity = SimpleStringProperty~new(quantity)
267 lunchInd = SimpleStringProperty~new(lunchInd)
268 -----
269 ::CLASS ProductHandler PUBLIC
270 ::ATTRIBUTE productArrayList
271 ::ATTRIBUTE prodTableView
272 ::ATTRIBUTE prodIDColumn
273 ::ATTRIBUTE prodNameColumn
274 ::ATTRIBUTE prodPriceColumn
275 ::ATTRIBUTE prodTaxColumn
276 ::ATTRIBUTE prodQuantColumn
277 ::ATTRIBUTE prodLunchColumn
278 ::METHOD init
279 EXPOSE productArrayList prodTableView prodIDColumn prodNameColumn prodPriceColumn
    prodTaxColumn prodQuantColumn prodLunchColumn
280 USE ARG productArrayList, prodTableView, prodIDColumn, prodNameColumn, prodPriceColumn,
    prodTaxColumn, prodQuantColumn, prodLunchColumn
281 rp = BSFCreatRexxProxy(self,, "javafx.event.EventHandler")
282 prodTableView~setOnMouseClicked(rp)
283 prodIDColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("id"), , "
    javafx.util.Callback"))
284 prodNameColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("name"), , "
    javafx.util.Callback"))
285 prodPriceColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("price"),
    , "javafx.util.Callback"))
286 prodQuantColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("quantity"
    ), , "javafx.util.Callback"))
287 prodTaxColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("tax"), , "
    javafx.util.Callback"))
288 prodLunchColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.PropertyValueFactory~new("lunchInd"
    ), , "javafx.util.Callback"))
289 prodTableView~setColumnResizePolicy(prodTableView~CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
290 self~setItems
291 -----
292 ::METHOD setItems
293 EXPOSE prodTableView productArrayList
294 prodTableView~setItems(productArrayList)
295 -----
296 ::METHOD handle
297 USE ARG event
298 table = event~getSource
299 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
300     product = table~getSelectionModel~getSelectedItem
301     product = BsfRexxProxy(product)
302 END
303 -----
304 ::CLASS User PUBLIC -- for database adding

```

```

305 ::ATTRIBUTE userID
306 ::ATTRIBUTE firstName
307 ::ATTRIBUTE lastName
308 ::ATTRIBUTE userName
309 ::ATTRIBUTE password
310 ::ATTRIBUTE rightsIndex
311 ::METHOD init
312 EXPOSE userID firstName lastName userName password rightsIndex
313 USE ARG userID, fName, lName, uName, password, rightInd
314 SimpleStringProperty = bsf.import("javafx.beans.property.SimpleStringProperty")
315
316 userID = SimpleStringProperty~new(userID)
317 firstName = SimpleStringProperty~new(fName)
318 lastName = SimpleStringProperty~new(lName)
319 userName = SimpleStringProperty~new(uName)
320 password = SimpleStringProperty~new(password)
321 rightsIndex = SimpleStringProperty~new(rightInd)
322 -----
323 ::CLASS UserHandler PUBLIC
324 ::ATTRIBUTE usersArrayList
325 ::ATTRIBUTE userTableView
326 ::ATTRIBUTE userIDColumn
327 ::ATTRIBUTE userFNameColumn
328 ::ATTRIBUTE userLNameColumn
329 ::ATTRIBUTE userUNameColumn
330 ::ATTRIBUTE userPasswordColumn
331 ::ATTRIBUTE userRightsColumn
332 ::METHOD init
333 EXPOSE usersArrayList userTableView userIDColumn userFNameColumn userLNameColumn
334 userUNameColumn userPasswordColumn userRightsColumn
335 USE ARG usersArrayList, userTableView, userIDColumn, userFNameColumn, userLNameColumn,
336 userUNameColumn, userPasswordColumn, userRightsColumn
337
338 rp = BSFCreateRexxProxy(self,, "javafx.event.EventHandler")
339 userTableView~setOnMouseClicked(rp)
340 userIDColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("userID"), , "
341     javafx.util.Callback"))
342 userFNameColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("firstName
343     "), , "javafx.util.Callback"))
344 userLNameColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("lastName
345     "), , "javafx.util.Callback"))
346 userUNameColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("userName
347     "), , "javafx.util.Callback"))
348 userPasswordColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("
349     password"), , "javafx.util.Callback"))
350 userRightsColumn~setCellValueFactory(BsfCreateRexxProxy(.Property~new("
351     rightsIndex"), , "javafx.util.Callback"))
352 userTableView~setColumnResizePolicy(userTableView~CONSTRAINED_RESIZE_POLICY)
353 self~setItems
354 -----
355 ::METHOD setItems
356 EXPOSE userTableView usersArrayList
357 userTableView~setItems(usersArrayList)
358 -----
359 ::METHOD handle
360 USE ARG event
361
362 table = event~getSource
363 IF table~getSelectionModel~getSelectedItem <> .nil THEN DO
364     product = table~getSelectionModel~getSelectedItem
365     product = BsfRexxProxy(product)
366 END
367 -----
368 ::REQUIRES "DatabaseHandler_v2.CLS"
369 ::REQUIRES "BSF.CLS"
370 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 36: TableH.cls

B.13 Datenbankverwaltung

Wie bereits erwähnt, wird für die Sammlung von Daten eine entsprechende Datenbank erstellt. Mit Hilfe der gelisteten Methoden in Auflistung [DatabaseHandler_v2.cls](#) auf der Seite 130, ist es möglich auf die Datenbank und

ihre Datensätze zugreifen zu können.

```
1  ::CLASS DatabaseHandler PUBLIC
2  ::ATTRIBUTE conn
3  ::ATTRIBUTE DB_URL
4  ::ATTRIBUTE DriverManager
5  ::ATTRIBUTE PasswordHandler
6  ::ATTRIBUTE FXCollections
7  ::METHOD init
8  EXPOSE DriverManager PasswordHandler FXCollections
9  DriverManager = bsf.import("java.sql.DriverManager")
10 FXCollections = bsf.import("javafx.collections.FXCollections")
11 PasswordHandler = .PasswordHandler~new
12 -----
13 ::METHOD connect PUBLIC
14 EXPOSE DriverManager DB_URL conn
15 SIGNAL ON ANY
16 conn = DriverManager~getConnection(DB_URL)
17 RETURN .true
18 EXIT 0
19
20 ANY:
21 Say "ERROR: Failed to connect to database."
22 EXIT -1
23 -----
24 ::METHOD disconnectDB PUBLIC
25 EXPOSE DriverManager DB_URL conn
26 conn~close()
27 -----
28 ::METHOD setDBsettings PUBLIC
29 EXPOSE DriverManager DB_URL conn DB_NAME
30 USE ARG fileName
31 DBpath = .my.app~homeDir || "DataBase"
32 CALL directory DBpath
33
34 databaseData = .stream~new(fileName)~~open
35 DO line over databaseData
36 PARSE VAR line "DB_NAME = " DB_NAME
37 PARSE VAR line "DB_URL = " DB_URL
38 END
39 databaseData~close
40 CALL directory .my.app~homeDir
41 -----
42 ::METHOD insertTables PUBLIC
43 EXPOSE DriverManager DB_URL conn
44
45 tableDesc = .array-of("DEPReceipt", "companyDetails", "user", "tax", "product", "order", "
46 contains")
47 tableStatements = .array-of('CREATE TABLE "DEPReceipt" ("id" INTEGER PRIMARY KEY
48 AUTOINCREMENT, "certificate" TEXT, "Date_paid" TEXT, ' -
49 'jws_header" TEXT, "jws_payload" TEXT, "jws_signature" TEXT);', -
50 'CREATE TABLE "companyDetails" ("company_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "vat_ID"
51 TEXT, "name" TEXT, "telephone" TEXT, "address" TEXT, "city" TEXT, ' -
52 'postcode" INTEGER, "e_mail" TEXT, "cashbox_ID" TEXT, "aes256key" TEXT, "JWSkey" TEXT, ' -
53 'se_sessionid" TEXT, "se_sessionkey" TEXT, "se_lastLogin" TEXT, "turnoverCounter" INTEGER)
54 ;', -
55 'CREATE TABLE "user" ("user_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "first_name" TEXT, "
56 last_name" TEXT, "user_name" TEXT, "password" TEXT, "rightsIndex" INTEGER);', -
57 'CREATE TABLE "tax" ("tax_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "taxRate" NUMERIC);', -
58 'CREATE TABLE "product" ("prod_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "name" TEXT, "price
59 " NUMERIC, ' -
60 'quantity" INTEGER, "property_ind" INTEGER, "tax_ID" INTEGER, FOREIGN KEY("tax_ID")
61 REFERENCES tax("tax_ID"));', -
62 'CREATE TABLE "order" ("order_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "Date_paid" TEXT, "
63 table_nr" INTEGER, "receipt_type" TEXT, ' -
64 'jws_header" TEXT, "jws_payload" TEXT, "jws_signature" TEXT, "user_ID" INTEGER, ' -
65 'FOREIGN KEY("user_ID") REFERENCES user("user_ID"));', -
66 'CREATE TABLE "contains" ("contains_ID" INTEGER PRIMARY KEY AUTOINCREMENT, "status_order
67 " TEXT, ' -
68 'prod_ID" INTEGER, "order_ID" INTEGER, ' -
69 'FOREIGN KEY("order_ID") REFERENCES "order"("order_ID"), FOREIGN KEY("prod_ID") REFERENCES
70 product("prod_ID"));' -
71 )
72 DO i = 1 TO tableDesc~size
73 tableExist = self~checkIfTableExists(tableDesc[i])
74 IF \tableExist THEN DO
75 prepStatement = conn~createStatement
76 prepStatement~execute(tableStatements[i])
77 END
78 ELSE DO
79 SAY pp("Table already exists! --> " tableDesc[i])
80 END
81 END
```

```

72 | SAY pp("Database setup was successfull...")
73 | -----
74 | ::METHOD insertTaxValues PUBLIC
75 | EXPOSE DriverManager conn
76 | tax = .array-of("20%", "10%", "13%", "0%", "19%")
77 | taxValueArray = .array-of("INSERT INTO tax (taxRate) VALUES (0.20);", "INSERT INTO tax (
78 |     taxRate) VALUES (0.10);", "INSERT INTO tax (taxRate) VALUES (0.13);", -
79 |         "INSERT INTO tax (taxRate) VALUES (0.00);", "INSERT INTO tax (
80 |             taxRate) VALUES (0.19);")
81 | DO i=1 to tax~size
82 |     prepStatement = conn~createStatement
83 |     prepStatement~execute(taxValueArray[i])
84 | END
85 | -----
86 | ::METHOD checkIfTableExists PUBLIC
87 | EXPOSE DriverManager conn
88 | USE ARG tableName
89 | query = "PRAGMA table_info([" || tableName || "]);"
90 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
91 | queryResults = prepStatement~executeQuery
92 | IF queryResults~next THEN DO
93 |     RETURN .true
94 | END
95 | ELSE DO
96 |     RETURN .false
97 | END
98 | -----
99 | ::METHOD checkIfPOSAAdminExists PUBLIC
100 | EXPOSE DriverManager DB_URL conn
101 | query = "SELECT * FROM 'user' WHERE rightsIndex = 3;"
102 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
103 | queryResults = prepStatement~executeQuery
104 | IF queryResults~next THEN DO
105 |     RETURN .true
106 | END
107 | ELSE DO
108 |     RETURN .false
109 | END
110 | -----
111 | ::METHOD getJWSSigningKey PUBLIC
112 | EXPOSE DriverManager DB_URL conn
113 | query = "SELECT JWSkey FROM 'companyDetails' WHERE company_ID = 1;"
114 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
115 | queryResults = prepStatement~executeQuery
116 | IF queryResults~next THEN DO
117 |     key = queryResults~getString("JWSkey")
118 |     RETURN key
119 | END
120 | -----
121 | ::METHOD checkIfCompanyDataExists PUBLIC
122 | EXPOSE DriverManager DB_URL conn
123 | query = "SELECT * FROM companyDetails WHERE company_ID = 1;"
124 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
125 | queryResults = prepStatement~executeQuery
126 | IF queryResults~next THEN DO
127 |     RETURN .true
128 | END
129 | ELSE DO
130 |     RETURN .false
131 | END
132 | -----
133 | ::METHOD insertUser PUBLIC
134 | EXPOSE DriverManager DB_URL conn PasswordHandler
135 | USE ARG firstName, lastName, userName, password, rightsIndex
136 | password = PasswordHandler~hashPassword(password)
137 | query = "INSERT INTO 'user' (first_name, last_name, user_name, password, rightsIndex)
138 |     VALUES (?, ?, ?, ?, ?);"
139 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
140 | prepStatement~setString(1, firstName)
141 | prepStatement~setString(2, lastName)
142 | prepStatement~setString(3, userName)
143 | prepStatement~setString(4, password)
144 | prepStatement~setString(5, rightsIndex)
145 | prepStatement~execute
146 | -----
147 | ::METHOD updateUserPassword PUBLIC
148 | EXPOSE conn PasswordHandler
149 | USE ARG userID, password

```

```

152
153 password = PasswordHandler~hashPassword(password)
154
155 query = "UPDATE 'user' set password = ? WHERE user_ID = ?;"
156 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
157 prepStatement~setString(1, password)
158 prepStatement~setString(2, userID)
159 prepStatement~execute
160
161 -----
162 ::METHOD checkPassword PUBLIC
163 EXPOSE conn PasswordHandler
164 USE ARG userID, password
165 IF userID = 0 THEN DO -- user doesnt exist
166     return 0
167 END
168 ELSE DO
169     query = "SELECT password FROM 'user' WHERE user_ID = ?;"
170     prepStatement = conn~prepareStatement(query)
171     prepStatement~setString(1, userID)
172     queryResults = prepStatement~executeQuery
173     DO queryResults~next
174         hashedPasswordDB = queryResults~getString("password")
175     END
176     check = PasswordHandler~checkPass(password, hashedPasswordDB)
177     RETURN check
178 END
179 -----
180 ::METHOD checkIfUserNameExist PUBLIC
181 EXPOSE conn
182 USE ARG username
183 query = "SELECT * FROM 'user' WHERE user_name = ?;"
184 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
185 prepStatement~setString(1, username)
186 queryResults = prepStatement~executeQuery
187 IF queryResults~next THEN DO
188     RETURN 1
189 END
190 RETURN 0
191
192 -----
193 ::METHOD getUserIDByUsername PUBLIC
194 EXPOSE conn
195 USE ARG username
196 query = "SELECT user_ID FROM 'user' WHERE user_name = ?;"
197 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
198 prepStatement~setString(1, username)
199 queryResults = prepStatement~executeQuery
200
201 IF queryResults~next THEN DO
202     userID = queryResults~getString("user_ID")
203     RETURN userID
204 END
205 ELSE DO
206     RETURN 0
207 END
208
209 -----
210 ::METHOD getUserInfosSetActive PUBLIC
211 EXPOSE conn
212 USE ARG username
213 query = "SELECT user.user_ID, user.first_name, user.last_name, user.rightsIndex FROM 'user'
214         WHERE user_name = ?;"
215 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
216 prepStatement~setString(1, username)
217 queryResults = prepStatement~executeQuery
218 IF queryResults~next THEN DO
219     userID = queryResults~getString("user_ID")
220     firstname = queryResults~getString("first_name")
221     lastname = queryResults~getString("last_name")
222     rightsInd = queryResults~getString("rightsIndex")
223 END
224 RETURN .ActiveUser~new(userID, firstname, lastname, rightsInd)
225
226 -----
227 ::METHOD deleteUser PUBLIC
228 EXPOSE conn
229 USE ARG userID
230
231 query = "DELETE FROM 'user' WHERE user_ID = ?;"
232 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
233 prepStatement~setString(1, userID)
234 prepStatement~execute

```

```

234 -----
235 ::METHOD getAlluserArrayList PUBLIC
236 EXPOSE conn FXCollections
237 usersArrayList = FXCollections~observableArrayList
238 query = "SELECT * FROM user;"
239
240 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
241 queryResults =prepStatement~executeQuery
242
243 DO WHILE queryResults~next
244     user_ID = queryResults~getString("user_ID")
245     first_name = queryResults~getString("first_name")
246     last_name = queryResults~getString("last_name")
247     user_name = queryResults~getString("user_name")
248     password = queryResults~getString("password")
249     rightsIndex = queryResults~getString("rightsIndex")
250     usersArrayList~add(.User~new(user_ID, first_name, last_name,user_name, password,
251                                     rightsIndex))
252
253 END
254 RETURN usersArrayList
255 -----
256 ::METHOD updateUser PUBLIC
257 EXPOSE conn
258 USE ARG user_ID, first_name, last_name, user_name, rightsIndex
259
260 query = "UPDATE 'user' SET first_name = ?, last_name = ?, user_name = ?, rightsIndex = ?
261         WHERE user_ID = ?;"
262 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
263 prepStatement~setString(1, first_name)
264 prepStatement~setString(2, last_name)
265 prepStatement~setString(3, user_name)
266 prepStatement~setString(4, rightsIndex)
267 prepStatement~setString(5, user_ID)
268 prepStatement~execute
269 -----
270 ::METHOD updateSELogin PUBLIC
271 EXPOSE conn
272 USE ARG time, company_ID = 1
273
274 query = "UPDATE companyDetails SET se_lastLogin = ? WHERE company_ID = ?;"
275 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
276 prepStatement~setString(1, time)
277 prepStatement~setString(2, company_ID)
278 prepStatement~execute
279 -----
280 ::METHOD getSELoginTime PUBLIC
281 EXPOSE conn
282 USE ARG company_ID = 1
283 query = "SELECT se_lastLogin FROM companyDetails WHERE company_ID = ?;"
284 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
285 prepStatement~setString(1, company_ID)
286 queryResults = prepStatement~executeQuery
287 IF queryResults~next THEN DO
288     time = queryResults~getString("se_lastLogin")
289 END
290 RETURN time
291 -----
292 ::METHOD insertOrder PUBLIC
293 EXPOSE conn
294 USE ARG table_nr, receipt_type
295 say "table_nr" table_nr
296 say "receipt_type" receipt_type
297 query = 'INSERT INTO "order" (table_nr, receipt_type, user_ID) VALUES (?, ?, ?);'
298 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
299 prepStatement~setString(1, table_nr)
300 prepStatement~setString(2, receipt_type)
301 prepStatement~setString(3, .my.app~ActiveUser~userID)
302 prepStatement~execute
303 -----
304 ::METHOD getAllOpenOrders PUBLIC
305 EXPOSE conn FXCollections
306 USE ARG table_nr, receipt_type, user_ID
307 openOrderArrayList = FXCollections~observableArrayList
308 query = "SELECT * FROM 'order' WHERE Date_paid IS NULL;"
309 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
310 queryResults =prepStatement~executeQuery
311 DO WHILE queryResults~next
312     user_ID = queryResults~getString("order_ID")
313     table_nr = queryResults~getString("table_nr")
314     type = queryResults~getString("receipt_type")
315     openOrderArrayList~add(.Order~new(user_ID, table_nr, type))
316 END
317 RETURN openOrderArrayList

```

```

315 -----
316 ::METHOD checkOrders PUBLIC
317 EXPOSE conn FXCollections
318 query = "SELECT * FROM 'order';"
319 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
320 queryResults = prepStatement~executeQuery
321 IF queryResults~next THEN DO
322     RETURN .true
323 END
324 ELSE DO
325     RETURN .false
326 END
327 -----
328 ::METHOD updateOrderJWS PUBLIC
329 EXPOSE conn
330 USE ARG order_ID , jws_header, jws_payload, jws_signature
331
332 query = "UPDATE 'order' SET jws_header = ?, jws_payload = ?, jws_signature = ? WHERE
333     order_ID = ?;"
334 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
335 prepStatement~setString(1, jws_header)
336 prepStatement~setString(2, jws_payload)
337 prepStatement~setString(3, jws_signature)
338 prepStatement~setString(4, order_ID)
339 prepStatement~execute
340 -----
341 ::METHOD getDatePayment PUBLIC
342 EXPOSE conn
343 USE ARG order_ID
344 PARSE VAR jwsdetails jws_header jws_payload jws_signature
345
346 query = "UPDATE 'order' SET Date_paid = datetime('now','localtime') WHERE order_ID = ?;"
347 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
348 prepStatement~setString(1, order_ID)
349 prepStatement~execute
350
351 query = "SELECT Date_paid FROM 'order' WHERE order_ID = ?;"
352 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
353 prepStatement~setString(1, order_ID)
354 queryResults = prepStatement~executeQuery
355
356 IF queryResults~next THEN DO
357     datePaid = queryResults~getString("Date_paid")
358 END
359 RETURN datePaid
360 -----
361 ::METHOD getTaxID PUBLIC
362 EXPOSE conn
363 USE ARG taxRate
364
365 query = "SELECT tax_ID FROM tax WHERE taxRate = ?;"
366 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
367 prepStatement~setString(1, taxRate)
368 queryResults = prepStatement~executeQuery
369
370 IF queryResults~next THEN DO
371     tax_ID = queryResults~getString("tax_ID")
372 END
373 RETURN tax_ID
374 -----
375 ::METHOD getTaxRateByProdID PUBLIC
376 EXPOSE conn
377 USE ARG ProdID
378
379 query = "SELECT taxRate FROM product INNER JOIN tax ON product.tax_ID = tax.tax_ID WHERE
380     prod_ID = ?;"
381 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
382 prepStatement~setString(1, ProdID)
383 queryResults = prepStatement~executeQuery
384
385 IF queryResults~next THEN DO
386     taxRate = queryResults~getString("taxRate")
387 END
388 RETURN taxRate
389 -----
390 ::METHOD insertProduct PUBLIC
391 EXPOSE conn
392 USE ARG name, price, quantity, property_ind, taxPercent
393 PARSE VAR taxPercent taxRate "%"
394 taxRate = taxRate/100
395 tax_ID = self~getTaxID(taxRate)
396
397 query = "INSERT INTO product (name, price, quantity, property_ind, tax_ID) VALUES (?, ?, ?,

```

```

396         ?, ?);"
397     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
398     preparedStatement~setString(1, name)
399     preparedStatement~setString(2, price)
400     preparedStatement~setString(3, quantity)
401     preparedStatement~setString(4, property_ind)
402     preparedStatement~setString(5, tax_ID)
403     preparedStatement~execute
404 -----
405 ::METHOD updateProduct PUBLIC
406 EXPOSE conn
407 USE ARG prod_ID, name, price, quantity, property_ind, taxPercent
408 PARSE VAR taxPercent taxRate "%"
409 taxRate = taxRate/100
410 tax_ID = self~getTaxID(taxRate)
411
412 query = "UPDATE product SET name = ?, price = ? , quantity = ? , property_ind = ?, tax_ID
413       = ? WHERE prod_ID = ?;"
414     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
415     preparedStatement~setString(1, name)
416     preparedStatement~setString(2, price)
417     preparedStatement~setString(3, quantity)
418     preparedStatement~setString(4, property_ind)
419     preparedStatement~setString(5, tax_ID)
420     preparedStatement~setString(6, prod_ID)
421     preparedStatement~execute
422 -----
423 ::METHOD updateProductLunchInd PUBLIC
424 EXPOSE conn
425 USE ARG prod_ID, property_ind
426
427 query = "UPDATE product SET property_ind = ? WHERE prod_ID = ?;"
428     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
429     preparedStatement~setString(1, property_ind)
430     preparedStatement~setString(2, prod_ID)
431     preparedStatement~execute
432 -----
433 ::METHOD addProductQuantity PUBLIC
434 EXPOSE conn
435 USE ARG prod_ID
436 query = "UPDATE product SET quantity = quantity + 1 WHERE prod_ID = ?;"
437     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
438     preparedStatement~setString(1, prod_ID)
439     preparedStatement~execute
440 -----
441 ::METHOD removeProductQuantity PUBLIC
442 EXPOSE conn
443 USE ARG prod_ID
444 query = "UPDATE product SET quantity = quantity -1 WHERE prod_ID = ?;"
445     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
446     preparedStatement~setString(1, prod_ID)
447     preparedStatement~execute
448 -----
449 ::METHOD deleteProduct PUBLIC
450 EXPOSE conn
451 USE ARG prod_ID
452
453 query = "DELETE FROM product WHERE prod_ID = ?;"
454     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
455     preparedStatement~setString(1, prod_ID)
456     preparedStatement~execute
457 -----
458 ::METHOD getAllProductsArrayListByID PUBLIC
459 EXPOSE conn FXCollections
460 USE ARG orderID, orderDetailsHandler
461 orderDetailsHandler~orderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
462
463 query = "SELECT product.prod_ID, product.name, product.price, contains.contains_ID,
464       contains.status_order FROM contains INNER JOIN product ON product.prod_ID = contains.
465       prod_ID WHERE order_ID = ?;"
466     preparedStatement = conn~prepareStatement(query)
467     preparedStatement~setString(1, orderID)
468     queryResults =preparedStatement~executeQuery
469
470 DO WHILE queryResults~next
471     prod_ID = queryResults~getString("prod_ID")
472     name = queryResults~getString("name")
473     price = queryResults~getString("price")
474     contains_ID = queryResults~getString("contains_ID")
475     status_order = queryResults~getString("status_order")
476     IF status_order <> "paid" THEN DO
477         orderDetailsHandler~addItem(.OrderDetails~new(contains_ID,prod_ID, name, price,
478             status_order))

```

```

474         END
475     END
476 -----
477 ::METHOD getAllProductsForNewOrderByID PUBLIC
478 EXPOSE conn FXCollections
479 USE ARG order_ID, prod_ID = .nil
480 newOrderDetailsArrayList = FXCollections~observableArrayList
481
482 query = "SELECT product.prod_ID, product.name, product.quantity FROM contains INNER JOIN
         product ON product.prod_ID = contains.prod_ID WHERE order_ID = ? GROUP BY contains.
         prod_ID;"
483 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
484 prepStatement~setString(1, order_ID)
485 queryResults =prepStatement~executeQuery
486
487 DO WHILE queryResults~next
488     prod_ID = queryResults~getString("prod_ID")
489     name = queryResults~getString("name")
490     quantity = self~countProdID(order_ID, prod_ID)
491     newOrderDetailsArrayList~add(.newOrderDetails~new(prod_ID, name, quantity))
492 END
493 RETURN newOrderDetailsArrayList
494 -----
495 ::METHOD countProdID PUBLIC
496 EXPOSE conn
497 USE ARG order_ID, prod_ID = .nil
498
499 query = "SELECT COUNT(prod_ID) AS sum FROM contains WHERE order_ID = ? AND prod_ID = ?;"
500 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
501 prepStatement~setString(1, order_ID)
502 prepStatement~setString(2, prod_ID)
503 queryResults = prepStatement~executeQuery
504 IF queryResults~next THEN DO
505     quantity = queryResults~getString("sum")
506 END
507 IF prod_ID = .nil THEN
508     RETURN 1
509 ELSE
510     RETURN quantity
511 -----
512 ::METHOD getTypeOfReceipt PUBLIC
513 EXPOSE conn
514 USE ARG order_ID
515
516 query = "SELECT receipt_type FROM 'order' WHERE order_ID = ?;"
517 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
518 prepStatement~setString(1, order_ID)
519 queryResults =prepStatement~executeQuery
520 IF queryResults~next THEN DO
521     receipt_type = queryResults~getString("receipt_type")
522 END
523 RETURN receipt_type
524 -----
525 ::METHOD getAllProductsArrayList PUBLIC
526 EXPOSE conn FXCollections
527 productsArrayList = FXCollections~observableArrayList
528
529 query = "SELECT product.prod_ID, product.name, product.price, product.quantity, product.
         property_ind, tax.taxRate FROM product INNER JOIN tax ON product.tax_ID = tax.tax_ID;"
530 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
531 queryResults =prepStatement~executeQuery
532 DO WHILE queryResults~next
533     prod_ID = queryResults~getString("prod_ID")
534     name = queryResults~getString("name")
535     price = queryResults~getString("price")
536     quantity = queryResults~getString("quantity")
537     lunchInd = queryResults~getString("property_ind")
538     tax = queryResults~getString("taxRate")
539     productsArrayList~add(.Product~new(prod_ID, name, price,tax, quantity, lunchInd))
540 END
541 RETURN productsArrayList
542 -----
543 ::METHOD productAlreadyExists PUBLIC
544 EXPOSE conn
545 USE ARG prodID
546
547 query = "SELECT * FROM product WHERE prod_ID = ?;"
548 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
549 prepStatement~setString(1, prodID)
550 queryResults =prepStatement~executeQuery
551 IF queryResults~next THEN DO
552     RETURN .true
553 END

```

```

554 ELSE DO
555     RETURN .false
556 END
557 -----
558 ::METHOD getLunchMenuStarter PUBLIC
559 EXPOSE conn
560 query = "SELECT name FROM product WHERE property_ind = 1;"
561
562 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
563 queryResults =prepStatement~executeQuery
564 IF queryResults~next THEN DO
565     name = queryResults~getString("name")
566 END
567 RETURN name
568 -----
569 ::METHOD getLunchMenuMain PUBLIC
570 EXPOSE conn
571
572 query = "SELECT name FROM product WHERE property_ind = 2;"
573 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
574 queryResults =prepStatement~executeQuery
575 IF queryResults~next THEN DO
576     name = queryResults~getString("name")
577 END
578 RETURN name
579 -----
580 ::METHOD getLunchMenuDessert PUBLIC
581 EXPOSE conn
582
583 query = "SELECT name FROM product WHERE property_ind = 3;"
584 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
585 queryResults =prepStatement~executeQuery
586 IF queryResults~next THEN DO
587     name = queryResults~getString("name")
588 END
589 RETURN name
590 -----
591 ::METHOD insertCompanyDetails PUBLIC
592 EXPOSE conn
593 USE ARG vat_ID, name, telephone, address, city, postcode, e_mail, cashbox_ID, aes256key,
594     JWSkey
595 query = "INSERT INTO companyDetails (vat_ID, name, telephone, address, city, postcode,
596     e_mail, cashbox_ID, aes256key, turnoverCounter, JWSkey) VALUES (?, ?, ?, ?, ?,
597     ?, ?, ?, ?, 0, ?);"
598 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
599 prepStatement~setString(1, vat_ID)
600 prepStatement~setString(2, name)
601 prepStatement~setString(3, telephone)
602 prepStatement~setString(4, address)
603 prepStatement~setString(5, city)
604 prepStatement~setString(6, postcode)
605 prepStatement~setString(7, e_mail)
606 prepStatement~setString(8, cashbox_ID)
607 prepStatement~setString(9, aes256key)
608 prepStatement~setString(10, JWSkey)
609 prepStatement~execute
610 -----
611 ::METHOD insertContains PUBLIC
612 EXPOSE conn
613 USE ARG status_order, prod_ID, order_ID
614 query = "INSERT INTO contains (status_order, prod_ID, order_ID) VALUES (?, ?, ?);"
615 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
616 prepStatement~setString(1, status_order)
617 prepStatement~setString(2, prod_ID)
618 prepStatement~setString(3, order_ID)
619 prepStatement~execute
620 -----
621 ::METHOD getLastOrderID PUBLIC
622 EXPOSE conn
623 query = "SELECT seq FROM sqlite_sequence WHERE name = 'order';"
624 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
625 queryResults =prepStatement~executeQuery
626 IF queryResults~next THEN DO
627     id = queryResults~getString("seq")
628 END
629 RETURN id
630 -----
631 ::METHOD updateContainsStatus PUBLIC
632 EXPOSE conn
633 USE ARG status_order, contains_ID
634 query = "UPDATE contains SET status_order = ? WHERE contains_ID = ?;"

```

```

634 |   prepStatement = conn~prepareStatement(query)
635 |   prepStatement~setString(1, status_order)
636 |   prepStatement~setString(2, contains_ID)
637 |   prepStatement~execute
638 | -----
639 | ::METHOD removeOrdersFromDB PUBLIC
640 | EXPOSE conn
641 | USE ARG order_ID
642 | query = "DELETE FROM contains WHERE order_ID = ?;"
643 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
644 | prepStatement~setString(1, order_ID)
645 | prepStatement~execute
646 | -----
647 | ::METHOD updateSessionData PUBLIC
648 | EXPOSE conn
649 | USE ARG companyID, sessionID, sessionKey
650 |
651 | query = "UPDATE companyDetails SET se_sessionid = ?, se_sessionkey = ? WHERE company_ID =
        ?;"
652 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
653 | prepStatement~setString(1, sessionID)
654 | prepStatement~setString(2, sessionKey)
655 | prepStatement~setString(3, companyID)
656 | prepStatement~execute
657 | -----
658 | ::METHOD updateTurnoverValue PUBLIC
659 | EXPOSE conn
660 | USE ARG companyID, value
661 |
662 | query = "UPDATE companyDetails SET turnoverCounter = ? where company_ID = ?;"
663 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
664 | prepStatement~setString(1, value)
665 | prepStatement~setString(2, companyID)
666 | prepStatement~execute
667 | -----
668 | ::METHOD getSessionData PUBLIC
669 | EXPOSE conn
670 | USE ARG companyID
671 |
672 | query = "SELECT se_sessionid, se_sessionkey FROM companyDetails WHERE company_ID = ?;"
673 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
674 | prepStatement~setString(1, companyID)
675 | queryResults =prepStatement~executeQuery
676 | IF queryResults~next THEN DO
677 |     sessionID = queryResults~getString("se_sessionid")
678 |     sessionKey = queryResults~getString("se_sessionkey")
679 | END
680 | RETURN sessionID sessionKey
681 | -----
682 | ::METHOD getCompanyData PUBLIC
683 | EXPOSE conn
684 | USE ARG companyID = 1
685 | company = .table~new
686 | query = "SELECT company_ID, vat_ID, name, telephone, address, e_mail, city, postcode,
        aes256key, cashbox_ID, JWSkey FROM companyDetails WHERE company_ID = ?;"
687 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
688 | prepStatement~setString(1, companyID)
689 | queryResults =prepStatement~executeQuery
690 | IF queryResults~next THEN DO
691 |     company["company_ID"] = queryResults~getString("company_ID")
692 |     company["vat_ID"] = queryResults~getString("vat_ID")
693 |     company["name"] = queryResults~getString("name")
694 |     company["telephone"] = queryResults~getString("telephone")
695 |     company["address"] = queryResults~getString("address")
696 |     company["e_mail"] = queryResults~getString("e_mail")
697 |     company["city"] = queryResults~getString("city")
698 |     company["postcode"] = queryResults~getString("postcode")
699 |     company["aes256key"] = queryResults~getString("aes256key")
700 |     company["cashbox_ID"] = queryResults~getString("cashbox_ID")
701 |     company["JWSkey"] = queryResults~getString("JWSkey")
702 | END
703 | RETURN company
704 | -----
705 | ::METHOD updateCompanyData PUBLIC
706 | EXPOSE conn
707 | USE ARG vat_ID, name, telephone, address, city, postcode, e_mail, cashbox_ID, aes256key,
        company_ID = 1
708 |
709 | query = "UPDATE companyDetails SET vat_ID = ?, 'name' = ?, telephone = ?, 'address' = ?,
        city = ?, postcode = ?, e_mail = ?, cashbox_ID = ?, aes256key = ? where company_ID = ?;"
710 | prepStatement = conn~prepareStatement(query)
711 | prepStatement~setString(1, vat_ID)

```

```

712     prepStatement~setString(2, name)
713     prepStatement~setString(3, telephone)
714     prepStatement~setString(4, address)
715     prepStatement~setString(5, city)
716     prepStatement~setString(6, postcode)
717     prepStatement~setString(7, e_mail)
718     prepStatement~setString(8, cashbox_ID)
719     prepStatement~setString(9, aes256key)
720     prepStatement~setString(10, company_ID)
721     prepStatement~execute
722 -----
723 ::METHOD getTurnoverValue PUBLIC
724 EXPOSE conn
725 USE ARG companyID
726
727     query = "SELECT turnoverCounter FROM companyDetails WHERE company_ID = ?;"
728     prepStatement = conn~prepareStatement(query)
729     prepStatement~setString(1, companyID)
730     queryResults = prepStatement~executeQuery
731     IF queryResults~next THEN DO
732         turnover = queryResults~getString("turnoverCounter")
733     END
734     RETURN turnover
735 -----
736 ::METHOD getLastJWSData PUBLIC
737 EXPOSE conn
738
739     query = "SELECT jws_header, jws_payload, jws_signature FROM 'order' ORDER BY Date_paid desc
740             LIMIT 2;"
741     prepStatement = conn~prepareStatement(query)
742     queryResults = prepStatement~executeQuery
743     IF queryResults~next THEN DO
744         jws_header = queryResults~getString("jws_header")
745         jws_payload = queryResults~getString("jws_payload")
746         jws_signature = queryResults~getString("jws_signature")
747     END
748     IF jws_header = .nil THEN DO
749         RETURN .nil
750     END
751     jws_compact = jws_header || "." || jws_payload || "." || jws_signature
752     RETURN jws_compact
753 -----
754 ::METHOD insertDEPReceipt PUBLIC
755 EXPOSE conn
756 USE ARG certificate,datetime, jws_header, jws_payload, jws_signature
757 query = "INSERT INTO DEPReceipt (certificate, Date_paid, jws_header, jws_payload,
758     jws_signature) VALUES (?, ?, ?, ?, ?);"
759 prepStatement = conn~prepareStatement(query)
760 prepStatement~setString(1, certificate)
761 prepStatement~setString(2, datetime)
762 prepStatement~setString(3, jws_header)
763 prepStatement~setString(4, jws_payload)
764 prepStatement~setString(5, jws_signature)
765 prepStatement~execute
766 -----
767 ::METHOD getDEP PUBLIC
768 EXPOSE conn FXCollections
769 receiptArrayList = FXCollections~observableArrayList
770
771     query = "SELECT * FROM 'DEPReceipt' ORDER BY Date_paid asc ;"
772     prepStatement = conn~prepareStatement(query)
773     queryResults = prepStatement~executeQuery
774     DO WHILE queryResults~next
775         certificate = queryResults~getString("certificate")
776         jws_header = queryResults~getString("jws_header")
777         jws_payload = queryResults~getString("jws_payload")
778         jws_signature = queryResults~getString("jws_signature")
779         receiptArrayList~add(.receiptDEP~new(certificate, jws_header, jws_payload, jws_signature
780             ))
781     END
782     RETURN receiptArrayList
783 -----
784 ::REQUIRES "BSF.CLS"
785 ::REQUIRES "PasswordHandler.CLS"
786 ::REQUIRES "TableH.CLS"
787 ::REQUIRES "collection.rexx"

```

Auflistung 37: DatabaseHandler_v2.cls

B.14 Cascading Style Sheet

Die Auflistung [DarkTheme.css](#) auf der Seite [140](#) dient dazu, das Design eines GUIs anpassen zu können, ohne dass dies neuerlich entwickelt werden muss. Dazu wird die entsprechenden Komponenten innerhalb der CSS-Datei angegeben, benannt und definiert.

```
1 .background {
2     -fx-background-color: #455363;
3 }
4
5 .label {
6     -fx-font-size: 13pt;
7     -fx-font-family: "Segoe UI Semibold";
8     -fx-text-fill: black;
9     -fx-opacity: 0.6;
10 }
11
12 .label-bright {
13     -fx-font-size: 11pt;
14     -fx-font-family: "Segoe UI Semibold";
15     -fx-text-fill: white;
16     -fx-opacity: 1;
17 }
18
19 .label-header {
20     -fx-font-size: 15pt;
21     -fx-font-family: "Segoe UI Light";
22     -fx-text-fill: white;
23     -fx-opacity: 1;
24 }
25
26 .table-view {
27     -fx-base: #455363;
28     -fx-control-inner-background: #455363;
29     -fx-background-color: #455363;
30     -fx-table-cell-border-color: transparent;
31     -fx-table-header-border-color: transparent;
32     -fx-padding: 5;
33 }
34
35 .table-view .column-header-background {
36     -fx-background-color: transparent;
37 }
38
39 .table-view .column-header, .table-view .filler {
40     -fx-size: 35;
41     -fx-border-width: 0 0 1 0;
42     -fx-background-color: transparent;
43     -fx-border-color:
44         transparent
45         transparent
46         transparent
47         derive(-fx-base, 80%)
48         transparent;
49     -fx-border-insets: 0 10 1 0;
50 }
51
52 .table-view .column-header .label {
53     -fx-font-size: 12pt;
54     -fx-font-family: "Segoe UI Light";
55     -fx-text-fill: white;
56     -fx-alignment: center-left;
57     -fx-opacity: 1;
58 }
59 .table-row-cell {
60     -fx-cell-size: 35px;
61     -fx-font-size: 15px;
62 }
63
64 .jfx-radio-button {
65     -fx-selected-color: #455363;
66 }
67
68 .table-view:focused .table-row-cell:filled:focused:selected {
69     -fx-background-color: -fx-focus-color;
70 }
71
72 .split-pane:horizontal > .split-pane-divider {
```

```

73     -fx-border-color: transparent #455363 transparent #455363;
74     -fx-background-color: transparent, derive(#455363,20%);
75 }
76
77 .split-pane {
78     -fx-padding: 1 0 0 0;
79 }
80
81 .menu-bar {
82     -fx-background-color: derive(#455363,40%);
83 }
84
85 .context-menu {
86     -fx-background-color: derive(#455363,50%);
87 }
88
89 .menu-bar .label {
90     -fx-font-size: 12pt;
91     -fx-font-family: "Segoe UI Light";
92     -fx-text-fill: white;
93     -fx-opacity: 0.9;
94 }
95
96 .text-field {
97     -fx-font-size: 11pt;
98     -fx-font-family: "Segoe UI Semibold";
99 }
100
101 .button {
102     -fx-padding: 5 22 5 22;
103     -fx-border-color: #e2e2e2;
104     -fx-border-width: 2;
105     -fx-background-radius: 0;
106     -fx-background-color: #455363;
107     -fx-font-family: "Segoe UI", Helvetica, Arial, sans-serif;
108     -fx-font-size: 11pt;
109     -fx-text-fill: #d8d8d8;
110     -fx-background-insets: 0 0 0 0, 0, 1, 2;
111 }
112
113 .button:hover {
114     -fx-background-color: #697e96;
115 }
116
117 .button:pressed, .button:default:hover:pressed {
118     -fx-background-color: white;
119     -fx-text-fill: #455363;
120 }
121
122 .button:focus {
123     -fx-border-color: white, white;
124     -fx-border-width: 1, 1;
125     -fx-border-style: solid, segments(1, 1);
126     -fx-border-radius: 0, 0;
127     -fx-border-insets: 1 1 1 1, 0;
128 }
129
130 .button:disabled, .button:default:disabled {
131     -fx-opacity: 0.4;
132     -fx-background-color: #455363;
133     -fx-text-fill: white;
134 }
135
136 .button:default {
137     -fx-background-color: -fx-focus-color;
138     -fx-text-fill: #ffffff;
139 }
140
141 .button:default:hover {
142     -fx-background-color: derive(-fx-focus-color,30%);
143 }
144
145 .label-lunch {
146
147     -fx-font-size: 15pt;
148     -fx-font-family: "Roboto Medium";
149     -fx-text-fill: black;
150     -fx-opacity: 0.6;
151
152 }

```

Auflistung 38: DarkTheme.css

B.15 DEP-Export

Zeigt einen Beispiel-Export, der für das Bundesministerium für Finanzen angefertigt werden muss.

```

1 { "Belege-Gruppe": [
2     { "Signaturzertifikat":
3         "MIIEvTCCA6WgAwIBAgIEIVm59jANBgkqhkiG9w0BAQsFA
4         DCBoTElMAkGA1UEBgcQVQxSDBGBgNVBAoMP0EtVHJlc3Q
5         gR2VzLiBmLiBTaWNoZXJoZWl0c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla
6         3RyLiBEYXRlbnZlcmtlaHIgR21iSDEjMCEGA1UECwwaYS1
7         zaWduLVByZWlpdW0tVGZvdC1TaWctMDIxIzAhBgNVBAMMG
8         mEtc2lnbi1QcmVtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYMB4XDTE2MDM
9         xMDE0NDczOV0xMDUxMDE0NDczOVowYzELMAkGA1UEB
10        gwCQVQxGTAXBgNVBAMMEFVJRDogQVRVMTIzNDU2NzgxFDA
11        SBgNVBAQMC0FUVTEyMzQ1Njc4MQwwCgYDVQQqDANVSUQx
12        TATBgNVBAUMDDUyOTkxMjU1MjI0NDYjZDZDZDZDZDZDZD
13        GCCqGSM49AwEHA0IABDmCCjEPjLRPT+MvR4CHqycC25UNfF
14        aFcyqCL8lwEVsUVk10bmQn290u20foEaa075geQvJokWbT
15        wTQqLgORYVVeJggIDMIIB\ /zCBhAYIKwYBBQUHAQEEDB2
16        MEYGCCsGAQUFBzACHjpodHRwOi8vd3d3LmEtZDhJlc3QuYX
17        QvY2VyZDhMvYSlzaWduLVByZWlpdW0tVGZvdC1TaWctMDIu
18        Y3J0MCwGCCsGAQUFBzABhiBodHRwOi8vb2NzcC10ZXN0Lm
19        EtZDhJlc3QuYXQvY2NzcDAOBgNVHQ8BAf8EBAMCBsAwJwYI
20        KwYBBQUHAQMBAf8EGDAWMAgGBGQAjKYBATAKBggrBgEFBQ
21        cLATCBrgYDVR0fBIGmMIGjMIGgoIGdoIGahoGXbGRhcDov
22        L2xkYXAtZGVzdC5hLXRydXN0LmF0L291PWZvdC2lnbi1Qcm
23        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
24        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
25        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
26        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
27        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
28        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
29        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
30        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
31        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
32        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
33        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
34        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
35        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
36        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
37        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
38        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
39        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
40        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
41        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
42        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
43        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
44        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
45        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
46        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
47        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
48        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
49        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
50        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
51        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
52        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
53        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
54        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
55        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
56        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
57        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
58        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
59        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
60        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
61        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
62        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
63        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
64        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
65        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
66        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
67        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
68        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
69        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
70        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
71        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
72        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
73        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
74        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
75        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
76        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
77        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
78        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
79        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
80        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
81        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
82        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
83        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
84        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
85        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
86        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
87        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
88        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
89        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
90        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
91        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
92        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
93        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
94        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
95        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
96        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
97        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
98        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
99        VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm
100       VtaXVtLVRlc3QtU2lnLTAYIChTSEEtMjU2KSxvPUZvdC2lnbi1Qcm

```

38 ZFGk5d6WRGBIm7fjq8QuM=" ,
39 "Zertifizierungsstellen": [
40 "MIIEATCCAumgAwIBAgIEOWntwTANBgkqhkiG9w0BAQUFA
41 DCBlTELMAkGA1UEBhMCQVQxSDBGBgNVBAoMP0EtVHJ1c3Q
42 gR2VzLiBmLiBTaWNoZXJoZWl0c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla
43 3RyLiBEYXRlbnZlcmtlaHIgR2liSDEdMBsGA1UECwwUQS1
44 UcnVzdC1UZSN0LVF1YWwtMDIxHTAbBgNVBAMMFEEtVHJ1c
45 3QtVGVzdC1RdWFsLTAYMB4XDTE0MTEyNDE0NDkxN1oXDTEI
46 0MTExODEzNDkxN1owgaExCzAJBgNVBAYTAkFUMUgwRgYDV
47 QQKDD9BLVRydXN0IEdlcy4gZi4gU2ljaGVyaGVpdHNzeXN
48 0ZWl1IGltIGVsZWt0ci4gRGF0ZW52ZXJrZWhyIEdtYkgxI
49 zAhBgNVBASMGmEtc2lnbi1QcmVtaXVtLVRlc3QtU2lnLTA
50 yMSMwIQYDVQQDBPhLXNpZ24tUHJlbWl1bS1UZSN0LVNpZ
51 y0wMjCCASiWdQYJKoZIhvcNAQEBBQADggEPADCCAQoCggE
52 BANwJSfWpRaziThddTTup72CltlXl8oc7HQoK2SWsYQwZG
53 Ad5nJZbwbI4K8VFKlNnK72Zl8UhmQ2FxbzS6u+Q+qEzJOM
54 2xTfA2NB6A9\ /KFpTJXUjvCHgRvWl6EEF9YpYXxKTSK+Qr
55 YCXAC5rL6SuYOzgA7Q1ivq+zLbyXxroux2zVEBIiaBGpZh
56 OHGDFJk6h\ /4QelIqzd2TIDCRzvhmLDVmhqX2C1NQb5kZu
57 MgrxxOhG5Cr1F8solkwyu43JiM+apY4bZJVQBwi9ATBMz5
58 tfdoLRslQy1BCQ4X+b6u\ /2856gucU+1e\ /wa5pB9Ff0eP
59 +xy+j2DZOXLNd8m\ /IQvnshjNusCAwEAAaNLMEkwDwYDVR
60 0TAQH\ /BAUwAwEB\ /zARBgNVHQ4ECgQIRgafjkGOFb0wEw
61 YDVR0jBAwwCoAIQg8xWXA9iecwDgYDVR0PAQH\ /BAQDAgE
62 GMA0GCSqGSIb3DQEBAQUAA4IBAQBq\ /owq5eGvhxegchLv
63 nMjPnE9gTYIHEvMq8DN6h2J7pTEhKG2o09LLn\ /pNHWRjK
64 ENU\ /LqZBIAJ5zebm5XqzB631BYcuulabyPFfpMdAL9X4z
65 FuDvg9EGaTir2c81XaBYzVSLN7fxmNLKSmMwUt0JQQyqpe
66 3V9iyoBE\ /WcQyKmKaEp7mCZsGFBm6KmJgqD6TPb7X9bWU
67 r3yx6Z5gek71f3vQi69m1x811azXlxuli\ /XFnVpzxkrKR
68 XJWC+wnQRxXmU7YnMzYPOA7UOpUG6J+7tYi29hY3EpMgyX
69 M\ /T\ /BL5MdyzBefbPVzLHng5zVaXNpO0ENCrlUyil3Yd
70 \ /7QPDdJM" ,
71 "MIID4DCCAsigAwIBAgIEOWntvzANBgkqhkiG9w0BAQUFA
72 DCBlTELMAkGA1UEBhMCQVQxSDBGBgNVBAoMP0EtVHJ1c3Q
73 gR2VzLiBmLiBTaWNoZXJoZWl0c3N5c3RlbWUgaW0gZWxla
74 3RyLiBEYXRlbnZlcmtlaHIgR2liSDEdMBsGA1UECwwUQS1
75 UcnVzdC1UZSN0LVF1YWwtMDIxHTAbBgNVBAMMFEEtVHJ1c
76 3QtVGVzdC1RdWFsLTAYMB4XDTE0MTEyNDE0NDc0N1oXDTEI
77 0MTExODEzNDc0N1owgZUxCzAJBgNVBAYTAkFUMUgwRgYDV
78 QQKDD9BLVRydXN0IEdlcy4gZi4gU2ljaGVyaGVpdHNzeXN

```

79 0ZW1lIGltIGVsZWt0ci4gRGF0ZW52ZXJrZWhyIEdtYkgxH
80 TAbBgNVBAsMFEETVHJ1c3QtVGVzdC1RdWFsLTAYMR0wGwY
81 DVQQDDBRBLVRydXN0LVRlc3QtUXVhbC0wMjCCASIwDQ
82 YJKoZIhvcNAQEBBQADggEPADCCAQoCggEBANMBok2fNNTI
83 Ecf7Sw47vprkUeti6Y64Rc5rrAjh7cGwo4Jp5LyfvEVdv9
84 AMNiuOX7ywdlxW99UZWtZ8MzXvWM5M6trLkeBYnCukwc9D
85 qawXcuXXCYwgTuisFTmYO6GVJNr1iE\ /LJdSKbu5AVDS3F
86 wXixqyJk jv\ /xWIwU4q86oATW8++8wb6Lu+fQlhBbn3Kqp
87 avt6K+lwWSCb+8vIhB47IlKhJZwGqXfGV9l9dDgKYUbZiv
88 3BBa+MRBUTvIcahEKz8hG2E8W4EgCwzISMpeStJtRHo\ /t
89 JnA90KfSBTcz0txrxpHwqFgKwJvgW6nI jY1Sv5MfY5YJiE
90 Wv0d7UUKv1ScCAwEAAaM2MDQwDwYDVR0TAQH\ /BAUwAwEB
91 \ /zARBgNVHQ4ECgQIQg8xWXA9iecwDgYDVR0PAQH\ /BAQD
92 AgEGMA0GCSqGSIB3DQEBBQUAA4IBAQAqSvkQyfb02yDWe
93 wHwo1Zl32uGz4lKMP5FYtA3BIcqh89paHwrW9KfcrybdUI
94 neVz4iSnpyrDrS4LavfP8h\ /Hl1kRmVZRUBsOJRvqc1fiC
95 2B6IJRHRmayb\ /DbXuyoOsk7Sr8M9xtAD3SzJCRkBrT jz\
96 /U\ /xQdU9TfV9SQyPN3qI+SR25\ /LRZDhOKcIFJduVpTYz
97 bnKTIkl3OUrHXVq5xddxX6XP8bUjT+SqGiDf15H6N5f1NB
98 svolMS0o0oQXFiDuY33frQSrSbHbA2p\ /MptwxA8JgGh4l
99 rbgZzXjTvp0lwATBLDc3wGZkNuy+tNrrHAmE08B7fiExUL
100 HxzfaZEWSF" ],
101     "Belege-Kompakt" : [
102         "eyJhbGciOiJFUzI1NiJ9.X1IxLUFUMV9DQVNI
103 Qk9YMV8xXzIwMjEtMDQtMzBUMTI6NDY6NDZfMCwwMF8wLD
104 AwXzAsMDBfMCwwMF8wLDAwX0s3aGg2K1E9XzIxNTliOWY2
105 X09vcHg0SmxhMFg0PQ.SOV8F7VKV-ssllIL6_yYSJ7lPkS
106 EQGr_wZtrzg5W7GSSZDSVenI9_SzSczUX3ZSFogWdeYzB6
107 _2cG4LxNcHfLw",
108         "eyJhbGciOiJFUzI1NiJ9.X1IxLUFUMV9DQVNI
109 Qk9YMV8yXzIwMjEtMDQtMzBUMTI6NDg6NTZfMScwwMF8wLD
110 AwXzIsNTBfMCwwMF8yLDAwXzkzREladDA9XzIxNTliOWY2
111 X09vcHg0SmxhMFg0PQ.NEm68G3-zoTCcCvaTLutJTkUXuD
112 0ELdH7BjTVvMk4PV246j-__J3MLuJs5k5Mojd93ROg2smXT
113 pibE6s9efp8Uw"
114     ]
115 }
116 ]
117 }

```

Auflistung 39: DEPEXport.json